

4-191-794-**61**(1)

Digitale HD-Videokamera

HXR-MC50E/MC50P

Bedienungsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.







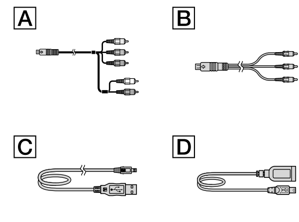

Bitte lesen

Mitgelieferte Teile

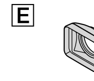
Die Zahlen in Klammern ( ) geben die Anzahl des mitgelieferten Teils an.

□ Netzteil (1)
□ Netzkabel (1)
□ Komponenten-A/V-Kabel (1) A
□ A/V-Verbindungskabel (1) B
□ USB-Kabel (1) C
□ USB-Adapterkabel (1) D
□ Gegenlichtblende (1) E
□ Mikrofon (1) F
□ Windschutz (1) G
□ Mikrofonhalter (1) H
□ Drahtlose Fernbedienung (1)
Eine Lithiumknopfbatterie ist bereits eingelegt. Entfernen Sie das Isolierblatt, bevor Sie die drahtlose Fernbedienung verwenden.
□ Akku NP-FV70 (1)
□ CD-ROM „Video Camera Application Software“ (1)
– „PMB“ (Software, einschließlich „PMB-Hilfe“)
□ CD-ROM „Manuals for Digital HD Video Camera Recorder“ (1)
□ „Bedienungsanleitung“ (2)

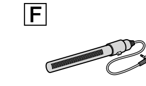
A B
C D



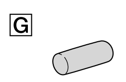
E



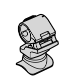
F



G



H

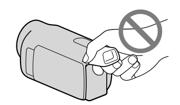


- Auf Seite 22 finden Sie Informationen dazu, welche Speicherkarte Sie mit dem Camcorder verwenden können.

Verwenden des Camcorders

- Halten Sie den Camcorder nicht an den folgenden Teilen und auch nicht an den Buchsenabdeckungen.

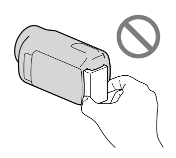
Sucher



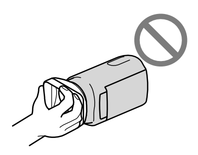
LCD-Bildschirm



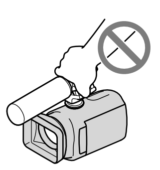
Akku



Gegenlichtblende



Mikrofon oder Mikrofonhalter

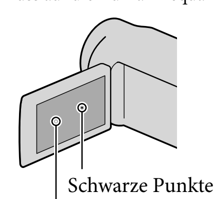


- Der Camcorder ist nicht staub-, spritzwasser- oder wassergeschützt. Näheres dazu finden Sie unter „Umgang mit dem Camcorder“ (S. 135).
- Auch bei ausgeschaltetem Camcorder ist die

GPS-Funktion aktiviert, solange der Schalter GPS auf ON steht. Im Flugzeug muss der Schalter GPS beim Starten und Landen unbedingt auf OFF gestellt sein (HXR-MC50E).

Menüoptionen, LCD-Bildschirmträger, Sucher und Objektiv

- Abgeblendete Menüoptionen stehen unter den aktuellen Aufnahme- bzw. Wiedergabebedingungen nicht zur Verfügung.
- Der LCD-Bildschirm und der Sucher werden unter Einsatz von Hochpräzisionstechnologie hergestellt, so dass der Anteil der effektiven Bildpunkte bei über 99,99 % liegt. Dennoch können schwarze Punkte und/oder helle Lichtpunkte (weiß, rot, blau oder grün) permanent auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Diese Punkte gehen auf das Herstellungsverfahren zurück und haben keinen Einfluss auf die Aufnahmequalität.



- Wenn der LCD-Bildschirm, der Sucher oder das Objektiv längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Richten Sie den Camcorder nicht auf die Sonne. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen am Camcorder kommen. Nehmen Sie die Sonne nur bei mäßiger Helligkeit, wie z. B. in der Dämmerung, auf.

Informationen zur Spracheinstellung

- Zur Veranschaulichung der Bedienung des Camcorders sind die Bildschirmmenüs in der jeweiligen Landessprache angegeben. Ändern Sie gegebenenfalls die Sprache für die Bildschirmmenüs, bevor Sie den Camcorder verwenden (S. 20).

Hinweise zur Aufnahme

- Damit die Speicherkarte auf jeden Fall ordnungsgemäß funktioniert, wird empfohlen, sie vor der ersten Verwendung mit dem Camcorder zu initialisieren (S. 107). Durch die Initialisierung der Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Sichern Sie wichtige Daten zuvor auf dem PC oder einem anderen Speichermedium.
- Machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme, um sicherzugehen, dass Bild und Ton ohne Probleme aufgenommen werden.
- Wenn es aufgrund einer Fehlfunktion des Camcorders, der Aufnahmemedien usw. zu Störungen bei der Aufnahme oder Wiedergabe kommt, besteht kein Anspruch auf Schadenersatz für die nicht erfolgte oder beschädigte Aufnahme.
- Das Farbfernsehsystem hängt vom jeweiligen Land oder der Region ab. Um Ihre Aufnahmen auf einem Fernsehschirm wiedergeben zu können, benötigen Sie ein PAL-Fernsehgerät.
- Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen das Urheberrecht.
- Aufgrund der Art und Weise, wie der Bildwandler (CMOS-Sensor) die Bildsignale ausliest, kann es zu folgenden Phänomenen kommen.
  - Motive, die sich schnell am Objektiv vorbeibewegen, können je nach Aufnahmebedingungen verkrümmt erscheinen. (Dieses Phänomen tritt besonders bei Anzeigegeräten mit hoher Bewegungsauflösung auf.)
  - Bei Aufnahmen im Licht von Leuchtstoffröhren erscheinen horizontale Linien auf dem Bildschirm. Dieses Phänomen lässt sich durch Einstellen der Verschlusszeit verringern (S. 35).
  - Bilder auf dem Bildschirm scheinen horizontal geteilt, wenn ein Motiv durch einen Blitz beleuchtet wird. Dieses Phänomen lässt sich durch eine längere Verschlusszeit verringern.

Hinweise zur Wiedergabe

- Der Camcorder ist mit MPEG-4 AVC/ H.264 High Profile für Aufnahmen in High Definition-Qualität (HD) kompatibel. Daher können Bilder, die Sie mit diesem Camcorder in High Definition-Bildqualität (HD) aufgenommen haben, nicht mit den folgenden Geräten wiedergegeben werden:
  - Andere mit dem AVCHD-Format kompatible Geräte, die High Profile nicht unterstützen
  - Geräte, die nicht mit dem AVCHD-Format kompatibel sind
- Die mit dem Camcorder aufgenommenen Bilder können möglicherweise mit anderen Geräten nicht ordnungsgemäß wiedergegeben werden. Ebenso kann es vorkommen, dass die mit anderen Geräten aufgenommenen Bilder nicht ordnungsgemäß mit dem Camcorder wiedergegeben werden können.
- Filme in Standardbildqualität (STD), die auf SD-Speicherkarten aufgezeichnet wurden, lassen sich nicht auf AV-Geräten anderer Hersteller wiedergeben.

In HD-Bildqualität (High Definition) bespielte Discs

- Dieser Camcorder zeichnet HD-Aufnahmen (High Definition) im AVCHD-Format auf. DVDs mit AVCHD-Aufnahmen dürfen jedoch nicht in DVD-Playern oder -Recordern verwendet werden, da ein DVD-Player/-Recorder das Speichermedium unter Umständen nicht mehr auswirft oder seinen Inhalt ohne Warnung löscht. DVDs mit AVCHD-Aufnahmen können auf einem kompatiblen Blu-ray Disc™-Player/ -Recorder oder anderen kompatiblen Geräten wiedergegeben werden.

Erstellen Sie eine Sicherungskopie aller aufgezeichneten Bilddaten

- Damit keine Bilddaten verloren gehen, sollten Sie von allen aufgezeichneten Bilddaten von Zeit zu Zeit eine Sicherungskopie auf externen Speichermedien anfertigen. Es empfiehlt sich, die Bilddaten mit dem Computer auf einer Disc, wie z. B. einer DVD-R, zu speichern. Außerdem können Sie Ihre Bilddaten mit einem Videorecorder oder einem DVD/HDD-Recorder sichern (S. 79).
- Sie können keine AVCHD-Disc aus Bilddaten erstellen, die mit MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [AUFN.MODUS] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]), Einstellung [HD FX], aufgenommen wurden. Speichern Sie die Daten auf einer Blu-ray Disc oder mithilfe eines externen Mediums (S. 73, 76).

Hinweise zum Akku/Netzteil

- Schalten Sie den Camcorder immer aus, bevor Sie den Akku abnehmen oder das Netzteil trennen.
- Halten Sie zum Lösen des Netzteils vom Camcorder den Camcorder fest und ziehen Sie am Gleichstromstecker.

Hinweis zur Temperatur von Camcorder/Akku

- Wenn der Camcorder oder Akku sehr heiß oder kalt wird, ist die Aufnahme oder Wiedergabe mit dem Camcorder aufgrund der Schutzfunktionen des Camcorders, die in solchen Fällen aktiviert werden, unter Umständen nicht mehr möglich. In diesem Fall erscheint eine Anzeige auf dem LCD-Bildschirm (S. 121).

Wenn der Camcorder mit einem Computer oder sonstigem Zubehör verbunden ist

- Versuchen Sie nicht, das Aufnahmemedium des Camcorders mithilfe eines Computers zu formatieren. Andernfalls funktioniert der Camcorder möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß.
- Wenn Sie den Camcorder über Datenübertragungskabel an ein anderes Gerät anschließen, achten Sie darauf, den Stecker richtig einzustecken. Wenn Sie den Stecker mit Gewalt einstecken, wird der Anschluss beschädigt und es kann zu einer Fehlfunktion des Camcorders kommen.

Wenn Sie keine Bilder aufnehmen oder wiedergeben können, führen Sie die Funktion [MEDIUM FORMAT.] aus

- Durch wiederholtes Aufnehmen und Löschen von Bildern über einen langen Zeitraum hinweg kommt es auf dem Aufnahmemedium zu einer Datenfragmentierung. In diesem Fall können keine Bilder mehr gespeichert oder aufgezeichnet werden. Speichern Sie in dieser Situation Ihre Bilder zunächst auf einem beliebigen externen Medium und führen Sie dann die Funktion [MEDIUM FORMAT.] aus, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MEDIUM FORMAT.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → das gewünschte Medium → [JA] → [JA] → OK berühren.

Hinweise zu optionalem Zubehör

- Es wird empfohlen, ausschließlich Zubehör von Sony zu verwenden.
- Das Originalzubehör von Sony ist möglicherweise nicht in allen Ländern/ Regionen erhältlich.

Informationen zu diesem Handbuch, den Abbildungen und Bildschirmmenüs

- Die im vorliegenden Handbuch zur Veranschaulichung enthaltenen Beispielabbildungen wurden mit einer digitalen Standbildkamera aufgenommen und sehen daher möglicherweise etwas anders aus als die tatsächlichen Anzeigen auf dem Camcorder. Außerdem sind die Abbildungen des Camcorders und seiner Bildschirmanzeigen zum besseren Verständnis überzeichnet oder vereinfacht dargestellt.
- Im vorliegenden Handbuch werden der interne Speicher des Camcorders sowie die Speicherkarte als „Aufnahmemedium" bezeichnet.
- In diesem Handbuch wird eine DVD, die in High Definition-Bildqualität (HD) aufgenommen wurde, als AVCHD-Disc bezeichnet.
- Design und Spezifikationen des Camcorders und des Zubehörs unterliegen unangekündigten Änderungen.

Überprüfen der Modellbezeichnung Ihres Camcorders

- Falls bezüglich der Spezifikation modelleigene Unterschiede bestehen, wird die jeweilige Modellbezeichnung in diesem Handbuch explizit angegeben. Überprüfen Sie die Modellbezeichnung Ihres Camcorders auf seiner Unterseite.
- Im Folgenden finden Sie eine Auflistung der Spezifikationsabweichungen bei dieser Modellreihe:
  – HXR-MC50E: mit GPS kompatibel
  – HXR-MC50P: nicht mit GPS kompatibel

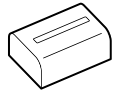
Verwendungshinweise

- Vermeiden Sie die nachfolgend aufgeführten Punkte. Andernfalls kann das Aufnahmemedium beschädigt werden, aufgezeichnete Bilder können nicht mehr abgespielt werden oder verloren gehen und weitere Fehlfunktionen können auftreten.
  – Auswerfen der Speicherkarte, solange die Zugriffsanzeige (S. 23) leuchtet oder blinkt.
  – Entfernen des Akkus oder Netzteils aus dem Camcorder oder mechanische Schläge oder Erschütterungen beim Camcorder, solange die Anzeigen (Film)/ (Foto) (S. 24) oder die Zugriffsanzeige (S. 23) leuchten oder blinken.
- Wenn Sie einen (gesondert erhältlichen) Schulterriemen verwenden, achten Sie darauf, dass der Camcorder nicht gegen Gegenstände prallt.
- Verwenden Sie den Camcorder nicht in sehr lauter Umgebung.

Arbeitsabläufe

Vorbereitungen (S. 11)

Bereiten Sie die Stromquelle und die Speicherkarte vor.



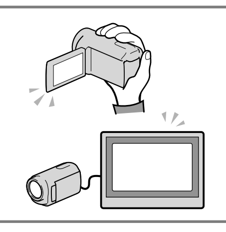
Aufnehmen von Filmen und Fotos (S. 24)

Aufnehmen von Filmen ➡ S. 25
 Ändern des Aufnahmemodus (S. 31)
 Erwartete Aufnahmedauer (MEDIEN-INFOS, S. 107)
Aufnehmen von Fotos ➡ S. 27



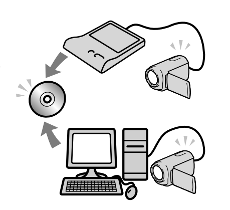
Wiedergeben von Filmen und Fotos

Wiedergabe mit dem Camcorder ➡ S. 37
Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät ➡ S. 45



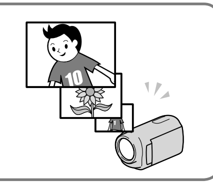
Speichern von Bildern

Speichern von Filmen und Fotos mit einem Computer ➡ S. 64
Speichern von Filmen und Fotos auf einem externen Speichermedium ➡ S. 76
Speichern von Bildern mit einem DVD-Brenner/-Recorder ➡ S. 79



Löschen von Filmen und Fotos (S. 49)

Wenn Sie die zuvor auf dem Computer oder einer Disc gesicherten Bilddaten löschen, können Sie den frei gewordenen Speicherplatz auf dem Aufnahmemedium zur Aufnahme neuer Bilder nutzen.



Inhalt

Optimale Nutzung des Camcorders

Speichern von Filmen und Fotos mit einem Computer

Speichern von Bildern mit einem externen Gerät

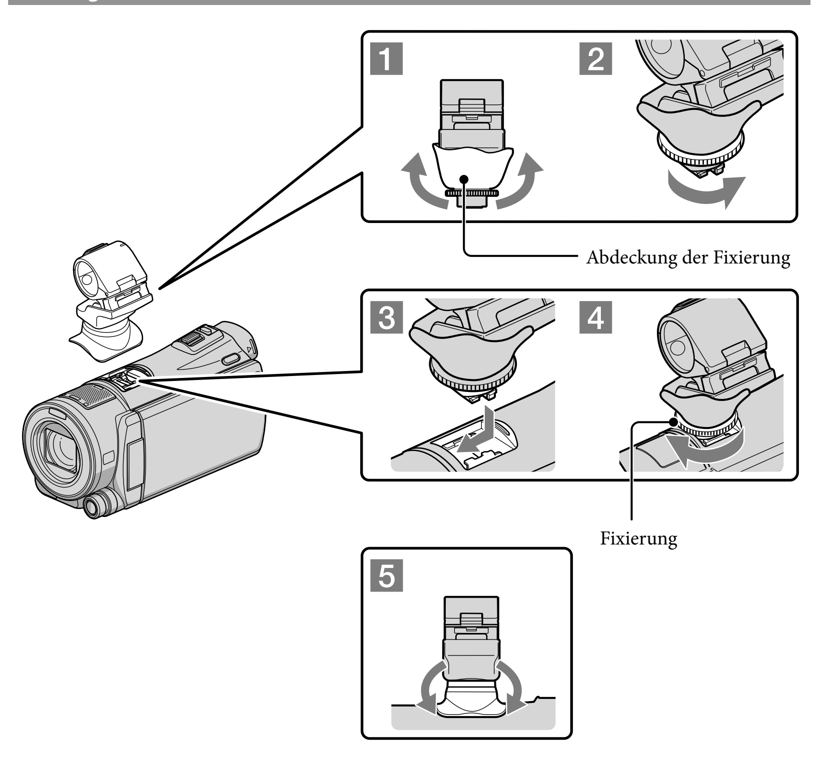
Einstellen des Camcorders

Weitere Informationen

Kurzübersicht

Schritt 1: Anbringen des mitgelieferten Mikrofons und der Gegenlichtblende

Anbringen des Mikrofonhalters



1 Öffnen Sie die Abdeckung der Fixierung für den Mikrofonhalter.

2 Vergewissern Sie sich, dass die Fixierung bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn gedreht ist.

3 Richten Sie den Pfeil an der Rückseite des Mikrofonhalters in derselben Richtung aus wie den Pfeil am Active Interface Shoe und setzen Sie den Mikrofonhalter zum Anbringen in Pfeilrichtung ein.

4 **Befestigen Sie den Mikrofonhalter, indem Sie die Fixierung im Uhrzeigersinn drehen, bis sie mit einem Klicken einrastet.**

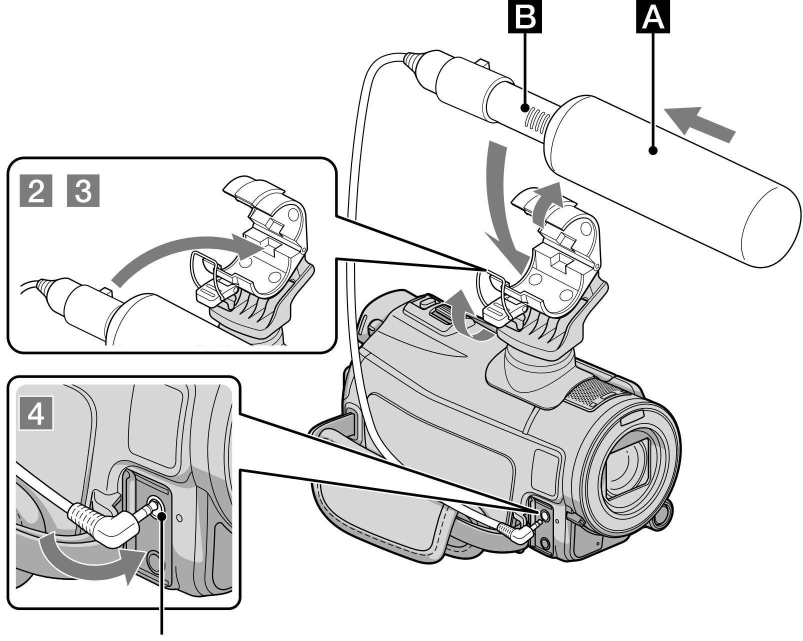
Wenn sich der Mikrofonhalter dreht, richten Sie ihn in der in der Abbildung dargestellten Richtung aus.

5 **Bringen Sie die Abdeckung der Fixierung wieder in ihre Ausgangsposition.**

Hinweise
- Nehmen Sie den Mikrofonhalter ab, wenn Sie das eingebaute Mikrofon verwenden.

Anbringen des Mikrofons am Mikrofonhalter

Wenn Sie über das mitgelieferte Mikrofon Ton aufnehmen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor.



Buchse MIC (PLUG IN POWER)

1 Bringen Sie den Windschutz **A** am mitgelieferten Mikrofon **B** an.

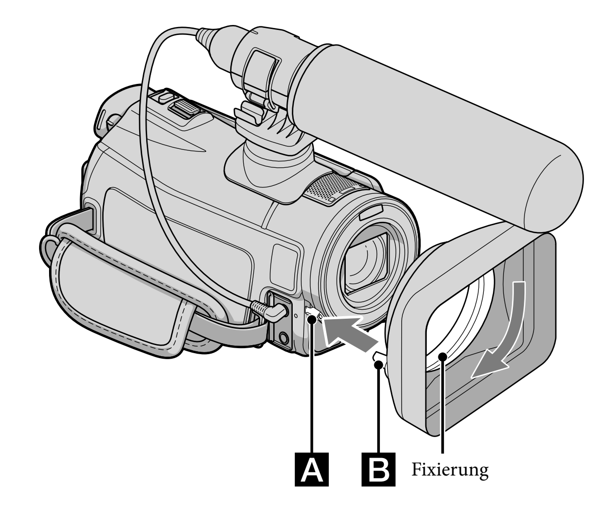
2 Entriegeln Sie den Stopper des Mikrofonhalters und öffnen Sie die Abdeckung.

3 Richten Sie den konvexen Teil des Mikrofons am konkaven Teil des Halters aus und setzen Sie das Mikrofon in den Halter. Schließen Sie die Abdeckung und arretieren Sie den Stopper, so dass er fest sitzt.

Achten Sie darauf, die Markierung ▲ am Mikrofon an der Markierung ▮ am Halter auszurichten.

4 Schließen Sie das Mikrofonkabel an die Buchse MIC (PLUG IN POWER) an.

Anbringen des Gegenlichtblende



1 Richten Sie die mit **A** und **B** markierten Teile an der Gegenlichtblende und am Camcorder aneinander aus und bringen Sie die Gegenlichtblende an.

2 Drehen Sie den Gegenlichtblendenhalter im Uhrzeigersinn, um die Gegenlichtblende zu befestigen.

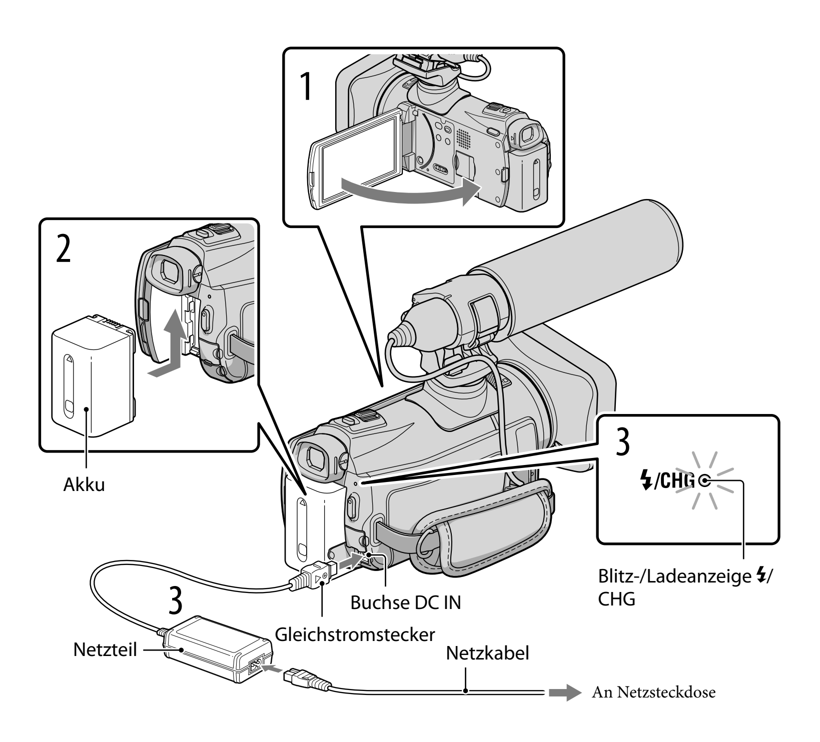
Hinweise

- Berühren Sie beim Anbringen der Gegenlichtblende nicht das Objektiv oder die Objektivabdeckung.
- Die angebrachte Gegenlichtblende kann bei Blitzaufnahmen hinderlich sein. Wenn Sie bei angebrachter Gegenlichtblende Fotos aufnehmen wollen berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BLITZMODUS] (in Kategorie [FOTO EINSTELLEN]) → [AUS] (Standardeinstellung).
- Ein gesondert erhältlicher Filter usw. lässt sich nicht anbringen, wenn die Gegenlichtblende angebracht ist.

So nehmen Sie die Gegenlichtblende ab

Drehen Sie die Fixierung in die andere Richtung als beim Anbringen und nehmen Sie die Gegenlichtblende ab.

Schritt 2: Laden des Akkus



Sie können den „InfoLITHIUM"-Akku (Serie V) laden, wenn Sie ihn am Camcorder anbringen.

Hinweise

- Dieser Camcorder arbeitet ausschließlich mit „InfoLITHIUM"-Akkus der Serie V.

1 Schalten Sie den Camcorder aus, indem Sie den LCD-Bildschirm nach dem Zurückschieben des Suchers zuklappen.

2 Bringen Sie den Akku an, indem Sie ihn in Pfeilrichtung einschieben, bis er mit einem Klicken einrastet.

3 Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an den Camcorder und an eine Netzsteckdose an.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Wechselstromstecker und an der Buchse DC IN aneinander aus.

Die Blitz-/Ladeanzeige ϟ/CHG leuchtet auf und der Ladevorgang beginnt. Die Blitz-/Ladeanzeige ϟ/CHG erlischt, sobald der Akku vollständig geladen ist.

4 Lösen Sie nach dem Laden des Akkus das Netzteil von der Buchse DC IN am Camcorder.

Tipps

- Auf Seite 125 finden Sie Informationen zur Aufnahme- und Wiedergabedauer.
- Bei eingeschaltetem Camcorder wird die ungefähr verbleibende Akkuladung in Form der Akkurestladungsanzeige oben links auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Ladedauer

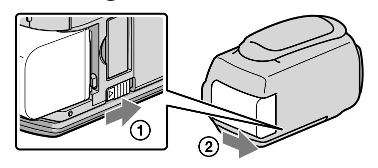
Ungefähre Dauer (Minuten) beim vollständigen Laden eines vollständig entladenen Akkus.

Akku	Ladedauer
NP-FV50	155
NP-FV70 (mitgeliefert)	195
NP-FV100	390

- Die Angaben gelten bei einer Betriebstemperatur des Camcorders von 25 °C. 10 °C bis 30 °C werden empfohlen.

So nehmen Sie den Akku heraus

Klappen Sie den LCD-Bildschirm zu. Verschieben Sie den Akkulösehebel BATT (①) und nehmen Sie den Akku dann heraus (②).



So verwenden Sie eine Netzsteckdose als Stromquelle

Stellen Sie dieselben Verbindungen wie unter „Schritt 2: Laden des Akkus“ erläutert her. In diesem Fall wird der Akku nicht entladen, wenn er am Camcorder angebracht ist.

Laden des Akkus im Ausland

Mithilfe des mit dem Camcorder gelieferten Netzteils können Sie den Akku in allen Ländern/Regionen laden, die eine Stromversorgung mit 100 V - 240 V Wechselstrom und 50 Hz/60 Hz anbieten.

Hinweise

- Verwenden Sie keinen elektronischen Spannungswandler.

Hinweise zum Akku

- Wenn Sie den Akku abnehmen oder das Netzteil lösen wollen, schieben Sie den Sucher zurück, klappen Sie den LCD-Bildschirm zu und vergewissern Sie sich, dass die Anzeigen (Film)/ (Foto) (S. 24) sowie die Zugriffsanzeige (S. 23) nicht mehr leuchten.
- In den folgenden Fällen blinkt die Blitz-/Ladeanzeige /CHG während des Ladevorgangs:
  – Der Akku wurde nicht richtig angebracht.
  – Der Akku ist beschädigt.
  – Die Temperatur des Akkus ist niedrig.
  Entfernen Sie den Akku aus dem Camcorder und bringen Sie ihn an einen warmen Ort.
  – Die Temperatur des Akkus ist hoch.
  Entfernen Sie den Akku aus dem Camcorder und bringen Sie ihn an einen kühlen Ort.
- Die Verwendung eines NP-FV30 mit dem Camcorder wird nicht empfohlen, weil die Aufnahme- und die Wiedergabedauer dann kurz sind.

Hinweise zum Netzteil

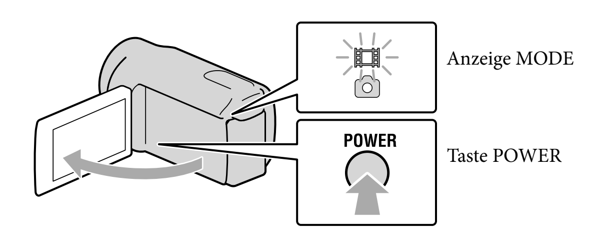
- Schließen Sie das Netzteil an eine gut zugängliche Netzsteckdose an. Trennen Sie das Netzteil umgehend von der Netzsteckdose, wenn es beim Betrieb des Camcorders zu einer Fehlfunktion kommt.
- Platzieren Sie das Netzteil während des Betriebs nicht an Orten, an denen keine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist (z. B. zwischen einer Wand und einem Möbelstück).
- Schließen Sie den Gleichstromstecker des Netzteils bzw. den Akkukontakt nicht mit einem Metallgegenstand kurz. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Schritt 3: Einschalten des Geräts und Einstellen des Datums und der Uhrzeit

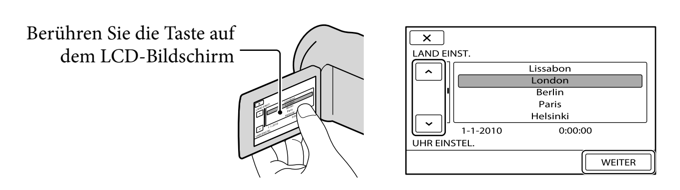
1 Klappen Sie den LCD-Bildschirm des Camcorders auf.

Der Camcorder schaltet sich ein und die Objektivabdeckung öffnet sich.

- Zum Einschalten des Camcorders bei aufgeklapptem LCD-Bildschirm drücken Sie POWER.



2 Wählen Sie die gewünschte geografische Region mit ⌃/⌄ aus und berühren Sie dann [WEITER].

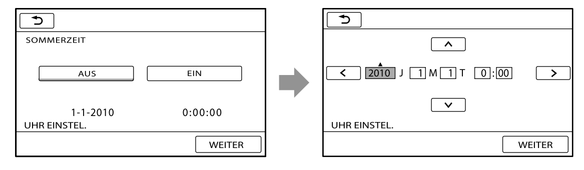


- Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit ändern wollen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [ZEIT/🄰SPRACHE] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [UHR EINSTEL.]. Wenn die gewünschte Option nicht angezeigt wird, berühren Sie ⌃/⌄, bis die Option zu sehen ist.

3 Stellen Sie [SOMMERZEIT], Datum und Uhrzeit ein und berühren Sie dann OK.

Die Uhr beginnt zu laufen.

- Wenn Sie [SOMMERZEIT] auf [EIN] setzen, wird die Uhr um 1 Stunde vorgestellt.



Hinweise

- Während einer Aufnahme werden Datum und Uhrzeit nicht angezeigt, aber automatisch auf dem Aufnahmemedium aufgezeichnet, so dass sie bei der Wiedergabe angezeigt werden können. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit anzeigen möchten, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [WIEDERGABE EIN.] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [DATENCODE] → [DATUM/ZEIT] → OK → ⮌ → ✕.
- Wenn eine Taste, die Sie berühren, nicht richtig reagiert, müssen Sie den Berührungsbildschirm kalibrieren (S. 136).
- Wenn die Uhr eingestellt ist und [UHR AUTO.EINST.] und [LAND AUTO.EINST.] auf [EIN] gesetzt sind (S. 63), wird die Uhrzeit automatisch neu eingestellt. Je nach dem Land bzw. der Region, das bzw. die für den Camcorder ausgewählt ist, wird die Uhrzeit möglicherweise nicht automatisch auf die richtige Uhrzeit umgestellt. Setzen Sie in diesem Fall [UHR AUTO.EINST.] und [LAND AUTO.EINST.] auf [AUS] (HXR-MC50E).

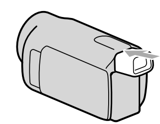
So schalten Sie den Camcorder aus

Klappen Sie den LCD-Bildschirm zu. Die Anzeige (Film) blinkt einige Sekunden lang und dann schaltet sich das Gerät aus.

Tipps

- Sie können den Camcorder auch ausschalten, indem Sie POWER drücken.

Wenn der Sucher ausgefahren wurde, muss er wie in der Abbildung dargestellt wieder zurückgeschoben werden.



Ein- und Ausschalten des Camcorders über den LCD-Bildschirm oder Sucher

Je nach Zustand des LCD-Bildschirms oder Suchers wird der Camcorder ein- bzw. ausgeschaltet.

Zustand		Betriebsstatus des Camcorders
LCD-Bildschirm	Sucher	
Aufgeklappt	Zurückgeschoben	Eingeschaltet
	Ausgefahren	Eingeschaltet
Zugeklappt	Zurückgeschoben	Ausgeschaltet
	Ausgefahren	Eingeschaltet

Hinweise

- Wenn der Sucher ausgefahren ist, schaltet sich der Camcorder selbst dann nicht aus, wenn der LCD-Bildschirm zugeklappt wird. Wenn Sie den Camcorder ausschalten, stellen Sie den Sucher unbedingt wieder in seine Ausgangsposition.

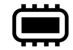
Wechseln der Sprache

Sie können die Sprache für die Bildschirmmenüs wechseln, so dass diese in der gewünschten Sprache angezeigt werden.

Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [ZEIT/ SPRACHE] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [SPRACHE EIN.] → die gewünschte Sprache → OK → ↩ → ✕.

Schritt 4: Vorbereiten des Aufnahmemediums

Die Aufnahmemedien, die verwendet werden können, werden auf dem Bildschirm des Camcorders als folgende Symbole angezeigt.

 *

Interner Speicher



Speicherkarte

* Standardmäßig werden Filme und Fotos im internen Speicher aufgezeichnet. Auf dem ausgewählten Medium können Sie Aufnahme-, Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen durchführen.

Tipps

- Informationen zur Filmaufnahmedauer finden Sie auf Seite 125.
- Informationen zur Anzahl an aufnehmbaren Fotos finden Sie auf Seite 127.

Auswählen des Aufnahmemediums für Filme

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MEDIUM EINST.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → [FILMMEDIUM EINST].

Der Bildschirm [FILMMEDIUM EINST] erscheint.

2 Berühren Sie das gewünschte Aufnahmemedium.

3 Berühren Sie [JA] → OK.

Das Aufnahmemedium wird gewechselt.

Auswählen des Aufnahmemediums für Fotos

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MEDIUM EINST.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → [FOTOMEDIUM EIN.].

Der Bildschirm [FOTOMEDIUM EIN.] erscheint.

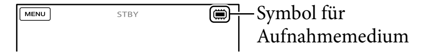
2 Berühren Sie das gewünschte Aufnahmemedium.

3 Berühren Sie [JA] → OK.

Das Aufnahmemedium wird gewechselt.

So überprüfen Sie das eingestellte Aufnahmemedium

Sowohl im Film- als auch im Fotoaufnahmemodus wird das Mediensymbol des ausgewählten Aufnahmemediums oben rechts auf dem Bildschirm angezeigt.



Einsetzen einer Speicherkarte

Hinweise

- Stellen Sie als Aufnahmemedium [SPEICHERKARTE] ein, wenn Sie Filme und/oder Fotos auf einer Speicherkarte aufzeichnen möchten.

Für diesen Camcorder geeignete Speicherkartentypen

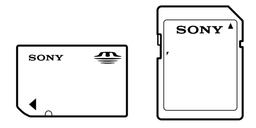
- Mit diesem Camcorder können ausschließlich „Memory Stick PRO Duo" (Mark2), „Memory Stick PRO-HG Duo", SD-Speicherkarten (Klasse 4 oder schneller), SDHC-Speicherkarten (Klasse 4 oder schneller) und SDXC-Speicherkarten (Klasse 4 oder schneller) verwendet werden. Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht mit allen Speicherkarten garantiert werden.
- „Memory Stick PRO Duo" mit bis zu 32 GB und SD-Speicherkarten mit bis zu 64 GB wurden auf ordnungsgemäße Funktion mit diesem Camcorder getestet.
- In diesem Handbuch werden der „Memory Stick PRO Duo" (Mark2) und der „Memory Stick PRO-HG Duo" beide als „Memory Stick PRO Duo" und SD-Speicherkarten, SDHC-Speicherkarten und SDXC-Speicherkarten als SD-Karten bezeichnet.

Hinweise

- Eine MultiMediaCard kann nicht verwendet werden.
- Auf SDXC-Speicherkarten aufgezeichnete Bilder können auf Computern, AV-Komponenten usw., die über ein USB-Kabel mit diesem Camcorder verbunden und nicht mit exFAT* kompatibel sind, nicht wiedergegeben oder importiert werden. Überprüfen Sie vorab, ob die angeschlossenen Geräte mit exFAT kompatibel sind. Wenn Sie ein Gerät anschließen, das nicht mit exFAT kompatibel ist, erscheint möglicherweise der Bildschirm zur Initialisierung. Führen Sie auf keinen Fall eine Initialisierung aus. Andernfalls gehen alle aufgezeichneten Inhalte verloren.

* exFAT ist das für SDXC-Speicherkarten verwendete Dateisystem.

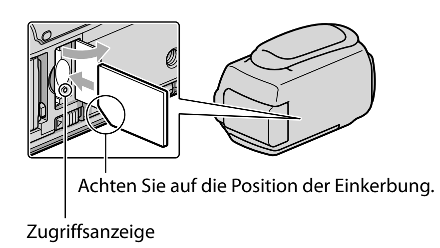
Für diesen Camcorder geeignete Speicherkartengrößen



- Nur ein „Memory Stick Duo" (dieser ist etwa halb so groß wie ein normaler „Memory Stick") und SD-Speicherkarten in Standardgröße können verwendet werden.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches an einer Speicherkarte oder am Speicherkartenadapter an. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Öffnen Sie die Abdeckung und schieben Sie die Speicherkarte ein, bis sie mit einem Klicken einrastet. Richten Sie die Einkerbung dabei wie in der Abbildung dargestellt aus.

- Schließen Sie die Abdeckung nach dem Einsetzen der Speicherkarte.



Achten Sie auf die Position der Einkerbung.

Zugriffsanzeige

Wenn Sie eine neue Speicherkarte einsetzen, wird möglicherweise der Bildschirm [Neue Bilddatenbankdatei erstellen.] angezeigt. Berühren Sie in diesem Fall [JA]. Wenn Sie nur Fotos auf der Speicherkarte aufzeichnen, berühren Sie [NEIN].

- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Speicherkarte. Wenn Sie die Speicherkarte falsch herum einsetzen, können die Speicherkarte, der Speicherkarten-Einschub oder die Bilddaten beschädigt werden.

Hinweise

- Wenn [Es konnte keine neue Bilddatenbankdatei erstellt werden. Möglicherweise ist nicht genug freier Speicherplatz vorhanden.] angezeigt wird, formatieren Sie die Speicherkarte, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MEDIUM FORMAT.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → [SPEICHERKARTE] → [JA] → [JA] → OK berühren.

Auswerfen der Speicherkarte

Öffnen Sie die Abdeckung und drücken Sie einmal leicht auf die Speicherkarte.

- Während der Aufnahme darf die Abdeckung nicht geöffnet werden.
- Achten Sie beim Einsetzen und Auswerfen der Speicherkarte darauf, dass die Speicherkarte nicht herausspringt und herunterfällt.

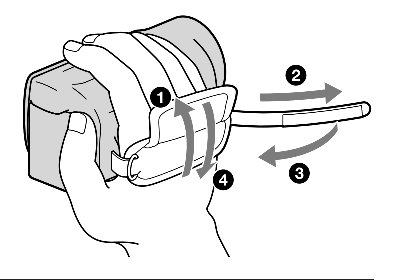
Aufnahme

Standardmäßig werden Filme in High Definition-Bildqualität (HD) im internen Speicher aufgenommen.

Tipps

- Wenn Sie das Aufnahmemedium wechseln möchten, lesen Sie die Informationen auf Seite 21.

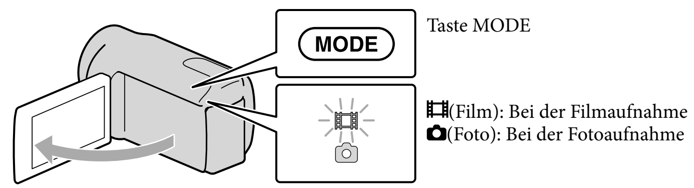
1 Ziehen Sie das Griffband fest.



2 Klappen Sie den LCD-Bildschirm des Camcorders auf.

Der Camcorder schaltet sich ein und die Objektivabdeckung öffnet sich.

- Zum Einschalten des Camcorders bei bereits aufgeklapptem LCD-Bildschirm drücken Sie POWER (S. 18).
- Der Aufnahmemodus kann durch Drücken der Taste MODE gewechselt werden. Drücken Sie MODE, bis die Anzeige für den gewünschten Aufnahmemodus aufleuchtet.



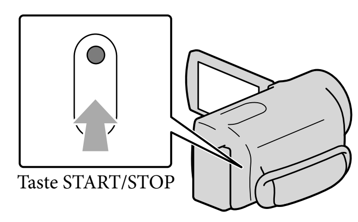
Taste MODE

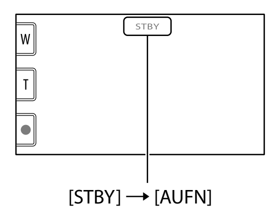
(Film): Bei der Filmaufnahme
(Foto): Bei der Fotoaufnahme

Aufnehmen von Filmen

Starten Sie mit START/STOP die Aufnahme.

- Sie können zum Starten der Aufnahme auch ● unten links auf dem LCD-Bildschirm berühren.



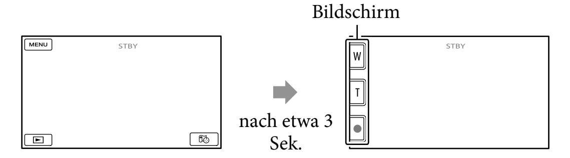


Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie erneut START/STOP.

- Sie können zum Stoppen der Aufnahme auch ● unten links im LCD-Bildschirm berühren.

- Die Symbole und Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm sind nach dem Einschalten des Camcorders oder Wechseln zwischen Aufnahmemodus (Film/Foto) und Wiedergabemodus etwa 3 Sekunden lang zu sehen und werden dann ausgeblendet. Wenn die Symbole und Anzeigen wieder eingeblendet werden sollen, berühren Sie eine beliebige Stelle auf dem LCD-Bildschirm mit Ausnahme der Aufnahme- und Zoomtasten.

Aufnahme- und Zoomtasten auf dem LCD-Bildschirm



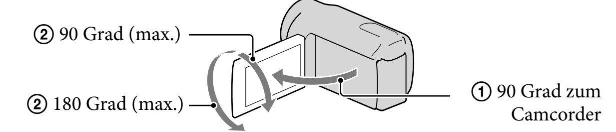
Hinweise

- Wenn Sie den LCD-Bildschirm bei einer Filmaufnahme zuklappen, wird die Aufnahme gestoppt.
- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für Filme beträgt etwa 13 Stunden.
- Überschreitet die Größe einer Filmdatei 2 GB, wird automatisch eine neue Filmdatei erstellt.
- Nach dem Einschalten des Camcorders dauert es mehrere Sekunden, bis Sie die Aufnahme starten können. In dieser Zeit können Sie den Camcorder nicht bedienen.

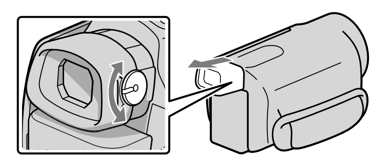
- Die im Folgenden genannten Umstände bedeuten, dass trotz der Beendigung der eigentlichen Aufnahme immer noch Daten auf das Aufnahmemedium geschrieben werden. In diesem Fall darf der Camcorder keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden, und der Akku oder das Netzteil darf nicht entfernt werden.
  – Die Zugriffsanzeige (S. 23) leuchtet oder blinkt
  – Das Mediensymbol oben rechts im LCD-Bildschirm blinkt

Tipps

- Informationen zur Filmaufnahmedauer finden Sie auf Seite 125.
- Sie können während einer Filmaufnahme Fotos aufzeichnen, indem Sie PHOTO ganz nach unten drücken (Dual Rec, S. 34).
- Wenn ein Gesicht erkannt wird, erscheint ein weißer Rahmen und die Bildqualität im Bereich des Gesichts wird automatisch optimiert ([GESICHTSERKENN], S. 98).
- Sie können das Gesicht auswählen, das Vorrang haben soll, indem Sie es berühren (S. 32).
- Sie können Szenen aus aufgenommenen Filmen als Fotos speichern (S. 53).
- Sie können die Aufnahmedauer, die geschätzte restliche Kapazität usw. anzeigen lassen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MEDIEN-INFOS] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.] berühren).
- Auf dem LCD-Bildschirm des Camcorders können Aufnahmen bildschirmfüllend angezeigt werden (Vollpixelanzeige). Wenn die Aufnahmen jedoch auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden, das nicht mit der Vollpixelanzeige kompatibel ist, werden die Bildränder oben, unten, rechts und links möglicherweise abgeschnitten. Setzen Sie in diesem Fall [HILFSRAHMEN] auf [EIN] (S. 97) und achten Sie beim Aufnehmen darauf, dass nur die Bildbereiche innerhalb des äußeren Rahmens auf dem Fernsehschirm angezeigt werden können.
- Wenn Sie den Winkel des LCD-Bildschirmträgers anpassen möchten, klappen Sie ihn zunächst in einem Winkel von 90 Grad zum Camcorder (①) auf und stellen Sie dann den Winkel ein (②).



- Wenn Sie für die Aufnahmen nur den Sucher verwenden, ziehen Sie diesen heraus und klappen Sie den LCD-Bildschirmträger zu. Wenn die Anzeigen im Sucher verschwommen sind, stellen Sie die Schärfe mit dem Einstellhebel für den Sucher ein. Dieser befindet sich seitlich am Sucher.



- [STEADYSHOT] ist standardmäßig auf [AKTIV] gesetzt.

Datencode während der Aufnahme

Aufnahmedatum, Uhrzeit und Aufnahmeeinstellungen sowie die Koordinaten (HXR-MC50E) werden automatisch auf dem Aufnahmemedium aufgezeichnet. Sie werden während der Aufnahme nicht angezeigt. Sie können sie bei der Wiedergabe jedoch über [DATENCODE] anzeigen lassen. Um sie anzuzeigen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [WIEDERGABE EIN.] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [DATENCODE] → die gewünschte Einstellung → OK → ⮌ → ✕.

Aufnehmen von Fotos

Standardmäßig werden Fotos im internen Speicher aufgezeichnet.

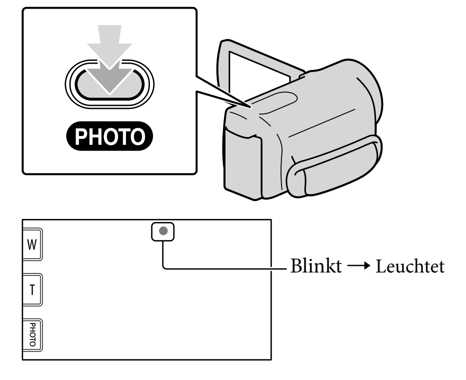
Tipps
- Wenn Sie das Aufnahmemedium wechseln möchten, lesen Sie die Informationen auf Seite 21.

1 Drücken Sie MODE, so dass die Anzeige (Foto) aufleuchtet.

Auf dem LCD-Bildschirm erscheint die Anzeige für den Fotoaufnahmemodus und das Bildformat wechselt zu 4:3.

2 Drücken Sie PHOTO leicht, um den Fokus einzustellen, und drücken Sie die Taste dann ganz nach unten.

- Sie können zum Aufnehmen von Fotos auch PHOTO auf dem LCD-Bildschirm berühren.



Wenn ||||||| ausgeblendet wird, wurde das Foto aufgezeichnet.

Aufnahme/Wiedergabe

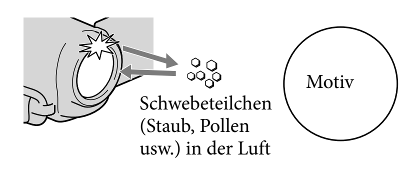
Tipps

- Informationen zur Anzahl an aufnehmbaren Fotos finden Sie auf Seite 127.
- Berühren Sie zum Ändern der Bildgröße MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BILDGRÖSSE] (in Kategorie [FOTO EINSTELLEN]) → die gewünschte Einstellung → OK → ✕.
- Solange angezeigt wird, können Sie keine Fotos aufnehmen.
- Bei unzureichenden Lichtverhältnissen können Sie Fotos mit dem Blitz aufnehmen. Der Blitz funktioniert im Modus der Filmaufnahme nicht. Über MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BLITZMODUS] (in Kategorie [FOTO EINSTELLEN]) → die gewünschte Einstellung → OK → ✕ kann der Blitz des Camcorders eingestellt werden.
- Wenn die Gegenlichtblende angebracht ist, ist sie bei Blitzaufnahmen möglicherweise hinderlich. Wenn Sie Fotos mit Blitz aufnehmen wollen, nehmen Sie die Gegenlichtblende ab.
- Wenn Sie beim Aufnehmen von Fotos mit Blitzlicht ein Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) verwenden, ist möglicherweise ein Schatten im Bild zu sehen.

Wenn runde weiße Punkte auf Fotos zu sehen sind

Diese werden durch Schwebeteilchen (Staub, Pollen usw.) in der Nähe des Objektivs verursacht. Wenn diese durch den Blitz des Camcorders angeleuchtet werden, erscheinen sie als runde weiße Punkte im Bild.

Zum Verringern der runden weißen Punkte leuchten Sie den Raum gut aus und nehmen Sie das Motiv ohne Blitz auf.

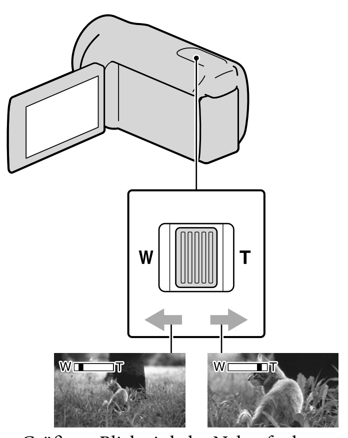




Hilfreiche Funktionen beim Aufnehmen von Filmen und Fotos

Zoomen

Mit dem Motorzoom-Hebel können Sie Bilder auf das bis zu 14-Fache der Originalgröße vergrößern. Zum Vergrößern von Bildern können Sie auch W/T auf dem LCD-Bildschirm verwenden.



Größerer Blickwinkel (Weitwinkelbereich)

Nahaufnahme (Telebereich)

Verschieben Sie den Motorzoom-Hebel für einen langsamen Zoom nur leicht. Für einen schnelleren Zoom verschieben Sie den Hebel weiter.

Hinweise

- Lassen Sie den Finger unbedingt auf dem Motorzoom-Hebel. Andernfalls wird das Betriebsgeräusch des Motorzoom-Hebels möglicherweise mit aufgezeichnet.
- Mit der Taste W/T auf dem LCD-Bildschirm können Sie die Zoomgeschwindigkeit nicht ändern.
- Der Mindestabstand zwischen Camcorder und Motiv, der für eine scharfe Fokussierung erforderlich ist, liegt im Weitwinkelbereich bei etwa 1 cm und im Telebereich bei etwa 80 cm.
- Mit dem optischen Zoom können Sie Bilder auf das bis zu 10-Fache vergrößern, es sei denn, [STEADYSHOT] ist auf [AKTIV] gesetzt.

Tipps

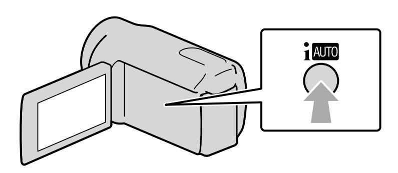
- Stellen Sie [DIGITALZOOM] ein (S. 100), wenn Sie beim Zoomen eine stärkere Vergrößerung erzielen möchten.

Automatische Verbesserung der Bildaufnahmequalität (INTEL. AUTOMATIK)

Wenn Sie iAUTO drücken, können Sie Bilder mit der Funktion INTEL.AUTOMATIK aufnehmen. Sobald Sie den Camcorder auf das Motiv richten, nutzt der Camcorder für die Aufnahme die beste Kombination aus den folgenden drei Erkennungsmodi: Gesichtserkennung, Szenenerkennung und Bildverwacklungserkennung. Wenn der Camcorder das Motiv erkennt, werden die Symbole angezeigt, die der erkannten Bedingung entsprechen.

Tipps

- Standardmäßig ist INTEL.AUTOMATIK aktiviert.



Gesichtserkennung

(Portrait), (Baby)

Der Camcorder erkennt Gesichter und stellt Fokus, Farbe und Belichtung ein.

Szenenerkennung

(Gegenlicht), (Landschaft), (Dämmerung), (Scheinwerfer), (Wenig Licht), (Makro)
Der Camcorder wählt je nach Szene automatisch die effektivste Einstellung.

Bildverwacklungserkennung

(Beim Gehen), (Stativ)
Der Camcorder erkennt eine eventuelle Bildverwacklung und gleicht diese bestmöglich aus.

Hinweise

- Je nach Aufnahmebedingungen kann es vorkommen, dass der Camcorder die erwartete Szene oder das erwartete Motiv nicht erkennt.
- Je nach erkannter Szene kann der Blitz möglicherweise nicht verwendet werden.

Abbruch der Funktion INTEL. AUTOMATIK

Drücken Sie iAUTO.
iAUTO oder die Symbole für den Erkennungsmodus werden ausgeblendet und Sie können die Aufnahme mit den von Ihnen bevorzugten Einstellungen vornehmen.
Außerdem wird die Einstellung INTEL. AUTOMATIK abgebrochen, wenn Sie die folgenden Einstellungen ändern:

– NightShot
– [BLENDE]
– [VERSCHLUSSZEIT]
– [AUTOM.BELICH]
– [WB-VERSCH]
– [GOLFSZENE]
– [ZLUPENAUFN.]
– [SZENENWAHL]
– [WEISSABGL.]
– [PKT-MESS/FOKUS]
– [PUNKT-MESS.]
– [PUNKT-FOKUS]
– [BELICHTUNG]
– [FOKUS]
– [TELE-MAKRO]
– [STEADYSHOT]
– [STEADYSHOT]
– [AUTO.GEGENLICHT]
– [LOW LUX]
– [GESICHTSERKENN]
– [LÄCHELPRIORITÄT]

Hinweise

- Die obigen Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt, wenn die Funktion INTEL.AUTOMATIK aktiviert ist.

Auswahl der High Definition-Bildqualität (HD) oder standardmäßigen Bildqualität (STD)

Für die gewünschte Bildqualität stehen die High Definition-Bildqualität (HD) zur Aufnahme äußerst hochwertiger Bilder oder die Standard Definition-Bildqualität (STD) zur Auswahl, die mit den verschiedenen Abspielgeräten meist kompatibel ist. Sie können die Bildqualität je nach Aufnahmesituation oder Abspielgerät ändern.

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [HD/STD EINST.] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]).

2 Berühren Sie [HD HD-QUALITÄT], wenn Sie Bilder in High Definition-Bildqualität (HD) aufnehmen möchten, bzw. [STD STD-QUALITÄT] für die Aufnahme von Bildern in Standard Definition-Bildqualität (STD).

3 Berühren Sie [JA] → OK.

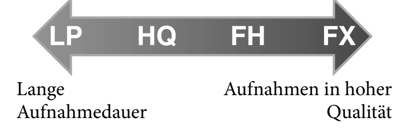
Die Bildqualität der Aufnahme wird geändert.

Tipps

- Sie können Filme immer nur in der ausgewählten Bildqualität aufnehmen, wiedergeben oder bearbeiten. Wenn Sie Filme in anderer Bildqualität aufnehmen, wiedergeben oder bearbeiten wollen, müssen Sie diese Einstellung ändern.

Auswählen des Aufnahmemodus

Sie können als Aufnahmemodus beim Aufnehmen von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) eine von 4 Stufen auswählen. Die auf dem Medium verfügbare Aufnahmedauer hängt vom Aufnahmemodus ab. Standardmäßig ist der Aufnahmemodus auf [HQ] eingestellt.



1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [AUFN. MODUS] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]).

2 Berühren Sie die gewünschte Einstellung.

Wenn Sie hochwertige Bilder in High Definition-Bildqualität (HD) aufnehmen möchten, wählen Sie den Modus FX oder FH. Falls Ihnen eine längere Aufnahmedauer wichtiger ist, entscheiden Sie sich für den Modus LP.

3 Berühren Sie OK → ✕.

Hinweise

- Sie können keine AVCHD-Disc auf Basis eines Films erstellen, der im Modus [HD FX] unter [AUFN.MODUS] aufgenommen wurde. Filme, die im Modus [HD FX] aufgenommen wurden, müssen auf Blu-ray-Discs oder in externen Speichervorrichtungen gespeichert werden (S. 76).

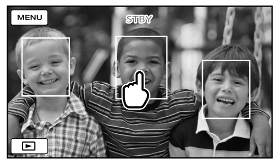
Tipps

- Filme werden im Format AVCHD 1920 × 1080/50i aufgenommen, wenn der Modus FX oder FH bei High Definition-Bildqualität (HD) ausgewählt ist. Wird der Modus HQ oder LP bei High Definition-Bildqualität (HD) ausgewählt, werden Filme im Format AVCHD 1440 × 1080/50i aufgenommen. Bei Auswahl der standardmäßigen Bildqualität (STD) werden Filme im MPEG-2-Format aufgenommen.

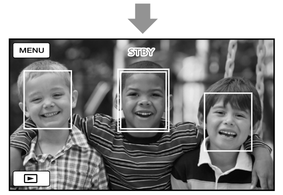
- Die folgenden Aufnahmemodi stehen für die High Definition-Bildqualität (HD) zur Auswahl. „24M“ von [HD FX] ist die maximale Bitrate, während es sich bei allen anderen Werten als [HD FX], beispielsweise bei „17M“, um eine durchschnittliche Bitrate handelt.
  – [HD FX] (AVC HD 24M (FX))
  – [HD FH] (AVC HD 17M (FH))
  – [HD HQ] (AVC HD 9M (HQ)) (Standardeinstellung)
  – [HD LP] (AVC HD 5M (LP))
- Für den Aufnahmemodus bei der standardmäßigen Bildqualität (STD) steht nur der folgende Wert zur Verfügung. „9M“ ist eine durchschnittliche Bitrate.
  – [STD HQ] (STD 9M (HQ))
- „M“, beispielsweise in „24M“, steht für „Mbps“.

Festlegen des vorrangigen Motivs

Wenn [GESICHTSERKENN] (S. 98) auf [EIN] (Standardeinstellung) gesetzt ist und mehrere Gesichter erkannt werden, berühren Sie das Gesicht, das vorrangig aufgenommen werden soll. Fokus, Farbe und Belichtung werden für das ausgewählte Gesicht automatisch eingestellt.



Berühren Sie das Gesicht, das vorrangig aufgenommen werden soll.



Es wird ein Rahmen mit Doppellinie angezeigt.

Berühren Sie das Gesicht in dem Rahmen mit Doppellinie erneut, um die Auswahl aufzuheben.

Hinweise

- Je nach Lichtverhältnissen und Frisur wird das Gesicht, das Sie berühren, möglicherweise nicht erkannt. Berühren Sie das Gesicht in diesem Fall beim Aufnehmen erneut.

Tipps

- Wenn [LÄCHELERKENN.] auf [DUAL-AUFZEICHN.] gesetzt ist, hat das von Ihnen berührte Gesicht auch bei der Auslösung bei Lächeln Vorrang und der Camcorder nimmt automatisch ein Foto auf, sobald er ein Lächeln auf dem vorrangigen Gesicht erkennt.
- Bei einem Gesicht, das als mögliches Motiv für eine Aufnahme mit Lächelerkennung ausgewählt wurde, ist der Rahmen mit Doppellinie orangefarben.
- Wenn sich das Gesicht, das Sie berührt haben, aus dem Bildausschnitt auf dem LCD-Bildschirm bewegt, erhält das unter [PRIORITÄT EINST.] (S. 99) ausgewählte Motiv Vorrang. Wenn das Gesicht, das Sie berührt haben, wieder auf dem Bildschirm erscheint, erhält dieses Gesicht Vorrang.

Automatisches Aufnehmen von lächelnden Gesichtern (Auslösung bei Lächeln)

Ein Foto wird automatisch aufgenommen, wenn der Camcorder das Lächeln einer Person erkennt. Ein Gesicht, das mithilfe der Lächelerkennung aufgenommen werden kann, wird mit einem orangefarbenen Rahmen gekennzeichnet.
Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [LÄCHELERKENN.] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]) → den gewünschten Modus (S. 99).



Hinweise

- Je nach Aufnahmebedingungen, Motiv und Camcordereinstellungen wird möglicherweise kein Lächeln erkannt.
- Wenn [AUFN.MODUS] auf [HD FX] gesetzt ist, kann die Funktion des Auslösens bei Lächeln nicht verwendet werden.

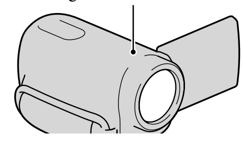
Tipps

- Über [PRIORITÄT EINST.] können Sie das Motiv einstellen, das bei der Gesichts- und Lächelerkennung Vorrang hat (S. 99). Wenn Sie das vorrangige Motiv festlegen, indem Sie den Erkennungsrahmen auf dem LCD-Bildschirm berühren, hat das Gesicht in dem Rahmen mit Doppellinie Vorrang.
- Wenn kein Lächeln erkannt wird, stellen Sie die Option [LÄCHELEMPFINDL.] ein (S. 99).

Aufnehmen von Ton mit besserer Raumklangwirkung (5,1-Kanal-Raumklang-Aufnahme)

Mit dem eingebauten Mikrofon kann Dolby Digital 5,1-Kanal-Raumklang aufgenommen werden. Beim Wiedergeben von Filmen auf einem Gerät, das 5,1-Kanal-Raumklang unterstützt, erzielen Sie so eine besonders naturgetreue Tonwiedergabe.
Standardmäßig wird Ton in 2-Kanal-Stereo aufgezeichnet.
Wenn Sie Ton in 5,1-Kanal-Raumklang aufnehmen wollen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [TONAUFN.EINST.] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]) → [TONMODUS] → [5.1ch-RAUMKLANG] (S. 100).





Hinweise

- Bei der Wiedergabe von 5,1-Kanal-Ton mit dem Camcorder wird der 5,1-Kanal-Ton für die Ausgabe automatisch in das 2-Kanal-Format konvertiert.
- Für die Wiedergabe des 5,1-Kanal-Raumklangs von Filmaufnahmen in High Definition-Qualität (HD) und mit 5,1-Kanal-Ton benötigen Sie ein AVCHD-Gerät, das mit 5,1-Kanal-Raumklang kompatibel ist.
- Wenn Sie den Camcorder über ein HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) anschließen, wird der Ton von mit High Definition-Bildqualität (HD) und 5,1-Kanal-Ton aufgenommenen Filmen automatisch als 5,1-Kanal-Ton ausgegeben. Der Ton von Filmen in Standard Definition-Bildqualität (STD) wird in 2-Kanal-Ton konvertiert.

Tipps
- Mithilfe der mitgelieferten Software „PMB“ können Sie auf einem Computer eine Disc mit den Filmen erstellen, die Sie mit dem Camcorder aufgenommen haben. Wenn Sie die Disc auf einem 5,1-Kanal-Raumklangsystem abspielen, erzielen Sie eine besonders naturgetreue Tonwiedergabe.

Aufnehmen hochwertiger Fotos während der Filmaufnahme (Dual Rec)

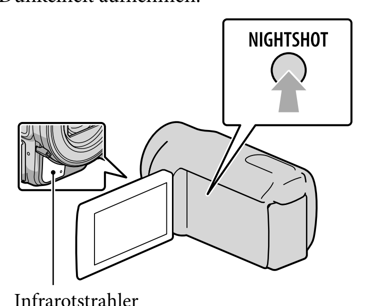
Sie können während einer Filmaufnahme Fotos aufzeichnen, indem Sie PHOTO drücken.

Hinweise
- Bei Dual Rec steht der Blitz nicht zur Verfügung.
- Wenn die Kapazität des Aufnahmemediums nicht ausreicht oder wenn Sie fortlaufend Fotoaufnahmen machen, wird möglicherweise angezeigt. Solange angezeigt wird, können Sie keine Fotos aufnehmen.
- Wenn [AUFN.MODUS] auf [HD FX] gesetzt ist, kann Dual Rec nicht verwendet werden.

Tipps
- Wenn die MODE-Anzeige (Film) leuchtet, wird für Fotos die Größe [8,3M] (16:9-Breitbild) oder [6,2M] (4:3) eingestellt.
- Im Aufnahmebereitschaftsmodus können Sie Fotos genauso aufnehmen, wie wenn die Anzeige (Foto) leuchtet.

Aufnehmen in einer dunklen Umgebung (NightShot)

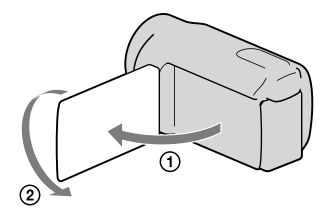
Wenn Sie NIGHTSHOT drücken, wird angezeigt und Sie können selbst bei völliger Dunkelheit aufnehmen.



Drücken Sie NIGHTSHOT erneut, um die NightShot-Funktion auszuschalten.

Hinweise
- Bei der NightShot-Funktion wird mit Infrarotlicht aufgenommen. Decken Sie den Infrarotstrahler daher nicht mit den Fingern oder Gegenständen ab.
- Die Gegenlichtblende (mitgeliefert) ist beim Aufnehmen mit Infrarotlicht hinderlich und muss daher abgenommen werden.
- Nehmen Sie gegebenenfalls das Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) ab.
- Stellen Sie den Fokus manuell ein ([FOKUS], S. 94), wenn der Autofokus nicht richtig funktioniert.
- Verwenden Sie die NightShot-Funktion nicht an hellen Orten. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Stellen Sie für Farbfotoaufnahmen in dunkler Umgebung [LOW LUX] (S. 98) ein.

Aufnehmen im Spiegelmodus



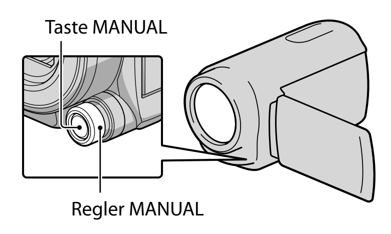
Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger um 90 Grad zum Camcorder auf (①) und drehen Sie ihn um 180 Grad zur Objektivseite hin (②).

Tipps

- Auf dem LCD-Bildschirm erscheint das Bild als Spiegelbild, aufgenommen wird es jedoch normal.

Manuelles Festlegen der Bildeinstellungen mit dem Regler MANUAL

Sie können dem Regler MANUAL eine häufig verwendete Menüoption zuweisen. Standardmäßig ist dem Regler MANUAL die Fokuseinstellung zugewiesen. Also wird in den folgenden Schritten das Einstellen des Fokus mit dem Regler beschrieben.



1 Drücken Sie MANUAL, um den manuellen Einstellmodus zu aktivieren.

Mit MANUAL können Sie zwischen dem automatischen und dem manuellen Einstellmodus wechseln.

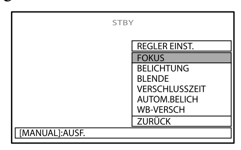
2 Drehen Sie den Regler MANUAL, um den Fokus einzustellen.

Optionen, die dem Regler MANUAL zugewiesen werden können

- [FOKUS] ... S. 94
- [BELICHTUNG] ... S. 94
- [BLENDE] ... Nimmt Bilder mit dem BLENDE-Prioritätsmodus auf. Durch die entsprechende BLENDE-Einstellung können Sie das Motiv bei weichem Hintergrund fokussieren oder das gesamte Bild fokussieren.
- [VERSCHLUSSZEIT] ... Nimmt Bilder mit dem VERSCHLUSSZEIT-Prioritätsmodus auf. Wenn Sie ein bewegtes Motiv mit einer höheren Verschlussgeschwindigkeit aufnehmen, erscheint es auf dem Bild wie eingefroren. Bei einer längeren Verschlusszeit scheint das Motiv zu fließen.
- [AUTOM.BELICH] ... S. 95
- [WB-VERSCH] ... S. 95

So weisen Sie dem Regler MANUAL eine Menüoption zu

① Halten Sie MANUAL einige Sekunden lang gedrückt.



② Drehen Sie den Regler MANUAL und wählen Sie die zuzuweisende Option aus.

③ Drücken Sie MANUAL.

Hinweise

- Sie können nicht zwischen automatischer und manueller Einstellung von [BLENDE] und [VERSCHLUSSZEIT] wechseln, indem Sie während der Filmaufnahme MANUAL drücken. Stellen Sie den automatischen oder manuellen Modus vor dem Starten der Filmaufnahme ein.
- Die manuellen Einstellungen gelten weiterhin, auch wenn Sie die dem Regler MANUAL zugewiesene Option wechseln. Wenn Sie jedoch [BELICHTUNG] einstellen, nachdem Sie [AUTOM.BELICH] manuell eingestellt haben, hat [BELICHTUNG] Vorrang vor [AUTOM. BELICH].
- Wenn Sie eine der Optionen [BELICHTUNG], [BLENDE] oder [VERSCHLUSSZEIT] einstellen, werden die Einstellungen der übrigen 2 Optionen verworfen.
- Wenn Sie in Schritt ② die Option [ZURÜCK] wählen, werden alle manuell eingestellten Optionen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Tipps

- Die Funktion der Optionen, die dem Regler MANUAL zugewiesen werden können, entspricht der Funktion bei Bedienung über das Menü.
- Sie können dem Regler MANUAL auch eine Menüoption zuweisen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SONST. AUFN.-EIN.] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]) → [REGLER EINST.] berühren.
- Selbst wenn Sie die BLENDE bei der Einstellung des Zoomhebels in Richtung W (Weitwinkel) weiter öffnen als F3,4 (niedrigerer F-stop), wird die BLENDE auf F3,4 zurückgesetzt, wenn Sie den Zoomhebel in Richtung T (Telebereich) stellen.
- Wenn Sie die BLENDE einstellen, ändert sich der Fokusbereich vor und hinter dem fokussierten Motiv. Wenn Sie die BLENDE weiter öffnen (niedrigerer F-stop), wird der Fokusbereich enger, während er sich erweitert, wenn Sie die BLENDE weiter schließen (höherer F-stop). Je nach Aufnahmeszene können Sie die BLENDE auf den entsprechend gewünschten Wert stellen.
- Bei einer längeren Verschlusszeit ist das automatische Fokussieren schwierig. Empfehlenswert ist manuelles Fokussieren sowie die Verwendung eines Stativs für Ihren Camcorder.
- Bei Aufnahmen im Licht einer Leuchtstoffröhre, Natriumlampe oder Quecksilberlampe können horizontale Streifen oder ein Flackern auftreten und die Farbe kann sich ändern. In diesem Fall müssen Sie die Verschlusszeit je nach der in Ihrer Region vorherrschenden Stromversorgungsfrequenz ändern.

Wiedergabe mit dem Camcorder

Standardmäßig werden Filme und Fotos wiedergegeben, die im internen Speicher aufgezeichnet sind.

Tipps

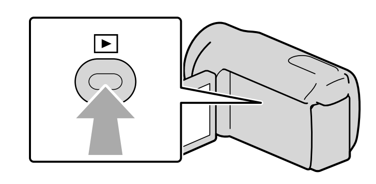
- Wenn Sie das Aufnahmemedium wechseln möchten, lesen Sie die Informationen auf Seite 21.

1 Klappen Sie den LCD-Bildschirm des Camcorders auf.

Der Camcorder schaltet sich ein und die Objektivabdeckung öffnet sich.

- Zum Einschalten des Camcorders bei bereits aufgeklapptem LCD-Bildschirm drücken Sie POWER (S. 18).

2 Drücken Sie ▶ (BILDER ANZEIGEN).

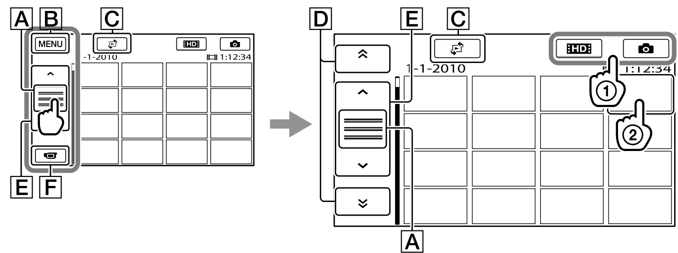


Nach einigen Sekunden wird der Bildschirm VISUAL INDEX eingeblendet.

- Sie können zum Aufrufen des VISUAL INDEX auch ▶ (BILDER ANZEIGEN) auf dem LCD-Bildschirm berühren.

3 Berühren Sie zum Abspielen eines Films HD oder STD (①) → den gewünschten Film (②). Berühren Sie zur Anzeige eines Fotos 📷 (Foto) (①) → das gewünschte Foto (②).

Die Filme werden nach Aufnahmedatum sortiert angezeigt.



A Die Funktionstastenanzeige wird gewechselt.

Aufnahme/Wiedergabe

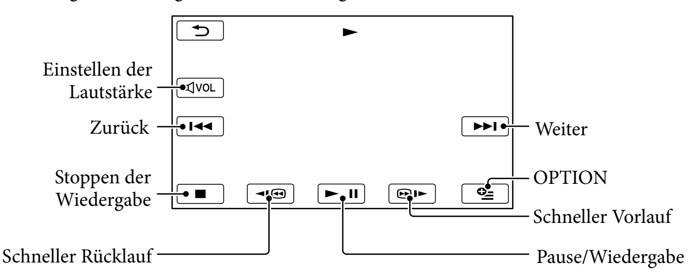
B Zum MENU-Bildschirm
C Der Bildschirm zum Auswählen des Indextyps wird angezeigt ([DATUMSINDEX]/[KARTE] (HXR-MC50E)/[FILMROLLE]/[GESICHT]) (S. 40, 61, 40, 41).
D /: Filme mit dem vorherigen/nächsten Aufnahmedatum werden angezeigt.*
E /: Der vorherige/nächste Film wird angezeigt.
F Zurück zum Aufnahmebildschirm.

* D wird angezeigt, wenn Sie A berühren.

- STD wird angezeigt, wenn Sie mit [HD/STD EINST.] Filme in Standardqualität (STD) ausgewählt haben (S. 30).
- Sie können einen Bildlauf ausführen, indem Sie D oder E berühren und ziehen.
- ▶ erscheint bei dem Film oder Foto, der bzw. das zuletzt wiedergegeben oder aufgenommen wurde. Wenn Sie den Film oder das Foto mit der Markierung ▶ berühren, können Sie die Wiedergabe an dem Punkt starten, an dem sie zuletzt beendet wurde. (▶ erscheint bei Fotos, die auf der Speicherkarte aufgezeichnet wurden.)

Wiedergeben von Filmen

Die Wiedergabe des ausgewählten Films beginnt.



Hinweise
- Bilder können mit anderen Geräten als dem Camcorder unter Umständen nicht wiedergegeben werden.

Tipps
- Wenn bei der Wiedergabe ab einem ausgewählten Film der letzte Film erreicht wird, erscheint wieder der INDEX.
- Berühren Sie im Pausemodus /, um den Film langsamer wiedergeben zu lassen.
- Wenn Sie / während der Wiedergabe wiederholt berühren, werden die Filme mit bis zu etwa 5-facher → 10-facher → 30-facher → 60-facher Geschwindigkeit abgespielt.
- Sie können den VISUAL INDEX auch aufrufen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [VISUAL INDEX] (in Kategorie [WIEDERGABE]) berühren.

- Datum, Uhrzeit, Aufnahmeeinstellungen und Koordinaten (HXR-MC50E) werden während der Aufnahme automatisch aufgezeichnet. Diese Informationen werden während der Aufnahme nicht angezeigt, Sie können sie jedoch während der Wiedergabe anzeigen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [WIEDERGABE EIN.] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [DATENCODE] → die gewünschte Einstellung → OK → ↩ → ✕ berühren.

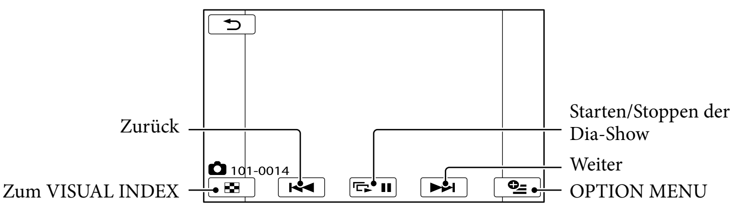
So stellen Sie bei Filmen die Lautstärke ein

Berühren Sie während der Filmwiedergabe VOL → stellen Sie mit −/+ die Lautstärke ein → ↩.

- Sie können die Lautstärke auch mit −/+ im OPTION MENU einstellen.

Anzeigen von Fotos

Das ausgewählte Foto wird angezeigt.



Tipps

- Beim Anzeigen von Fotos, die auf der Speicherkarte aufgezeichnet wurden, wird 101 (Wiedergabeordner) auf dem Bildschirm angezeigt.

Hilfreiche Funktionen beim Wiedergeben von Filmen und Fotos

Suchen nach bestimmten Bildern anhand des Datums (Datumsindex)

Die Bildsuche nach Datum ist ein sehr effizientes Suchverfahren.

Hinweise

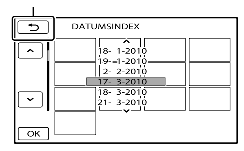
- Für auf der Speicherkarte aufgezeichnete Fotos können Sie den Datumsindex nicht verwenden.

1 Drücken Sie (BILDER ANZEIGEN).

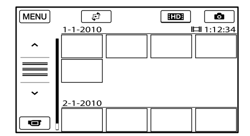
Der VISUAL INDEX erscheint.

2 Berühren Sie → [DATUMSINDEX].

Zurück zum VISUAL INDEX



3 Berühren Sie / , um das Datum des gewünschten Bildes auszuwählen, und berühren Sie dann OK.



Die Bilder mit dem ausgewählten Datum werden im VISUAL INDEX angezeigt.

Tipps

- Sie können den Datumsindex auch aufrufen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BILDANZEIGE] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [DATUMSINDEX] berühren.
- Im Bildschirm für den Filmrollenindex/ Gesichtsindex können Sie den Datumsindex aufrufen, indem Sie das Datum oben rechts auf dem Bildschirm berühren.

Zielgenaues Suchen nach bestimmten Szenen (Filmrollenindex)

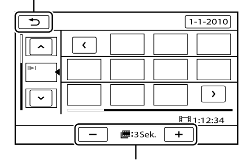
Filme können in festen Intervallen unterteilt werden und die erste Szene der einzelnen Teile wird im INDEX angezeigt. Sie können ein Miniaturbild auswählen und die Filmwiedergabe ab diesem Bild starten.

1 Drücken Sie (BILDER ANZEIGEN).

Der VISUAL INDEX erscheint.

2 Berühren Sie → [FILMROLLE].

Zurück zum VISUAL INDEX



Hier können Sie das Intervall einstellen, in dem Miniaturbilder der Szenen im Film erstellt werden.

3 Berühren Sie / , um den gewünschten Film auszuwählen.

4 Berühren Sie [<]/[>], um die gewünschte Szene zu suchen, und berühren Sie dann die Szene, die wiedergegeben werden soll.

Die Wiedergabe beginnt ab der ausgewählten Szene.

Tipps

- Sie können den Filmrollenindex auch aufrufen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BILDANZEIGE] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [FILMROLLE] berühren.

Suchen nach bestimmten Szenen anhand von Gesichtern (Gesichtsindex)

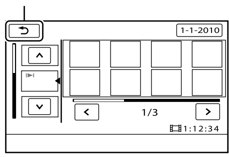
Die während der Filmaufnahme erkannten oder berührten Gesichter werden als Bilder im INDEX angezeigt.
Sie können die Filmwiedergabe starten, indem Sie einfach das Bild eines Gesichts auswählen.

1 Drücken Sie (BILDER ANZEIGEN).

Der VISUAL INDEX erscheint.

2 Berühren Sie → [GESICHT].

Zurück zum VISUAL INDEX



3 Berühren Sie [^]/[v], um den gewünschten Film auszuwählen.

4 Berühren Sie [<]/[>], um das Bild des gewünschten Gesichts zu suchen, und berühren Sie dann dieses Bild, um die Szene anzuzeigen.

Die Wiedergabe beginnt ab dem Anfang der Szene mit dem ausgewählten Gesicht.

Hinweise

- Je nach Aufnahmebedingungen werden möglicherweise keine Gesichter erkannt. Beispiel: Personen, die eine Brille oder einen Hut tragen oder nicht direkt in die Kamera blicken.
- Vergewissern Sie sich vor der Aufnahme, dass [GESICHTSERKENN] auf [EIN] (S. 98) (Standardeinstellung) gesetzt ist, wenn Sie Filme später im Gesichtsindex suchen möchten.

Tipps

- Sie können den Gesichtsindex auch aufrufen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BILDANZEIGE] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [GESICHT] berühren.

Wiedergeben eines Auszugs der Filme (Highlights-Wiedergabe)

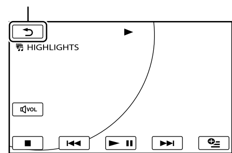
Der Camcorder wählt die Szenen für die Highlights-Wiedergabe nach dem Zufallsprinzip aus, stellt diese zusammen und gibt sie als Auszug der Filme in High Definition-Bildqualität (HD) mit Musik- und Bildeffekten wieder. Jedes Mal, wenn Sie die Highlights-Wiedergabe auswählen, werden für die Highlights-Wiedergabe

andere Szenen ausgewählt. Sie können ein Szenario für die Highlights-Wiedergabe speichern.

Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [HIGHLIGHTS] (in Kategorie [WIEDERGABE]).

Die Einstellungen für die Highlights-Wiedergabe werden angezeigt. Die Highlights-Wiedergabe startet nach einigen Sekunden.

Zurück zum VISUAL INDEX



So stoppen Sie die Highlights-Wiedergabe

Zum Unterbrechen berühren Sie ▶ II.
Zum Stoppen berühren Sie ■ oder ↩.

So ändern Sie die Einstellungen für die Highlights-Wiedergabe

Berühren Sie zunächst [HIGHLIGHTS] und dann [HIGHLIGHTS EINST.], bevor die Highlights-Wiedergabe beginnt. Sie können die folgenden Optionen einstellen.

- [WIEDERG.BEREICH]
  Legen Sie den Bereich der wiederzugebenden Filme fest, indem Sie ein Anfangs- und ein Endedatum auswählen, und berühren Sie dann OK.
  Wenn kein Bereich festgelegt wird, gibt der Camcorder die Filme ab dem im VISUAL INDEX angezeigten Datum bis zum zuletzt aufgenommenen Film wieder.
- [STIL]
  Wählen Sie eine der folgenden Optionen: [EINFACH], [NOSTALGISCH], [ELEGANT], [AKTIV] (Standardeinstellung)
  Die Musikkategorie wird je nach dem Stil automatisch ausgewählt.
- [MUSIK]
  Als Musikkategorie können Sie eine oder mehrere der folgenden Optionen hinzufügen: [MUSIK1] - [MUSIK4] (Standardeinstellung), [MUSIK5] - [MUSIK8] (die gewünschte Musik*).
  * Näheres zum Wechseln der Musikdateien finden Sie auf Seite 43.
- [TONMISCHUNG]
  Der Originalton wird mit Musik unterlegt wiedergegeben.
  Berühren Sie </>, um die Balance zwischen dem Originalton und der Musik einzustellen.
- [ZUFÄLLIG(EINMAL)]
  Wenn die Filme in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben werden sollen, wählen Sie [EIN].

Hinweise

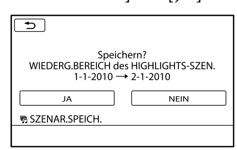
- Die Einstellung von [WIEDERG.BEREICH] wird gelöscht, wenn die Highlights-Wiedergabe stoppt.

Tipps

- Sie können die Einstellungen für die Highlights-Wiedergabe während der Highlights-Wiedergabe ändern, indem Sie (OPTION) berühren.
- Wenn Sie die Einstellungen für die Highlights-Wiedergabe ändern, werden die Szenen für die Highlights-Wiedergabe neu ausgewählt.
- Wenn Sie [MUSIK] nach dem Auswählen von [STIL] ändern, wird die Musik beim nächsten Mal automatisch für den Stil ausgewählt.

So speichern Sie ein Szenario für die Highlights-Wiedergabe

Berühren Sie während der Highlights-Wiedergabe [icon] (OPTION) → [SZENAR.SPEICH.] → [JA].



- Maximal 8 Szenarios können gespeichert werden. Wenn bereits 8 Szenarios gespeichert wurden, erscheint [HIGHLIGHTS-SZENARIOS voll. HIGHLIGHTS-SZENARIOS können mit der Taste SZENARIO LÖSCHEN gelöscht werden.] auf dem LCD-Bildschirm. Berühren Sie [SZENAR.LÖSCH.], wenn Sie nicht benötigte Szenarios löschen wollen.

So lassen Sie ein für die Highlights-Wiedergabe gespeichertes Szenario wiedergeben

Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SZENARIO] (in Kategorie [WIEDERGABE]), wählen Sie mit </> das Szenario aus, das wiedergegeben werden soll, und berühren Sie OK.

Hinweise

- Wenn Sie im Szenario für die Highlights-Wiedergabe enthaltene Filme löschen oder teilen, werden diese Filme bei der Wiedergabe des Szenarios übersprungen.

So löschen Sie ein für die Highlights-Wiedergabe gespeichertes Szenario

Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SZENAR.LÖSCH.] (in Kategorie [EDIT]) → [LÖSCH.], wählen Sie mit </> das Szenario aus, das gelöscht werden soll, und berühren Sie dann OK → [JA] → OK → ✕.

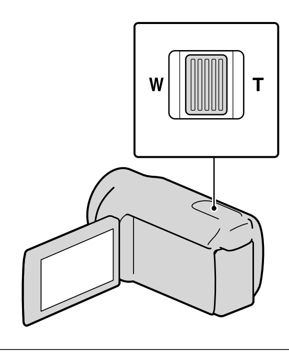
- Um alle Szenarien zu löschen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SZENAR.LÖSCH.] (in Kategorie [EDIT]) → [ALLE LÖSCH.] → [JA] → [JA] → OK → ✕.
- Sie können Szenarios auch löschen, indem Sie während der Highlight-Szenario-Wiedergabe oder auf dem Bildschirm zum Auswählen von Szenarios [icon] (OPTION) berühren.

So wechseln Sie die Musikdateien

- Sie können Musikdateien von Audio-CDs oder MP3-Dateien auf den Camcorder übertragen und bei der Highlights-Wiedergabe abspielen. Zum Übertragen von Musikdateien müssen Sie die mitgelieferte Software „PMB" auf dem Computer installieren. Schalten Sie den Camcorder und den Computer ein, verbinden Sie sie über das mitgelieferte USB-Kabel und berühren Sie dann [MUSIKDOWNLOAD] auf dem Bildschirm des Camcorders. (Wenn der Bildschirm [USB AUSW.] nicht erscheint, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MUSIK-TOOL] (in Kategorie [SONSTIGES]) → [MUSIKDOWNLOAD]).
- Wenn Sie die Musik nach dem Übertragen der Musikdatei auf den Camcorder nicht abspielen können, ist die Musikdatei möglicherweise beschädigt. Löschen Sie die Musikdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [MUSIK-TOOL] (in Kategorie [SONSTIGES]) → [MUSIK LEEREN] berühren, und übertragen Sie die Musikdatei dann erneut. Wenn Sie Musikdateien mit [MUSIK LEEREN] löschen, werden die werkseitig auf dem Camcorder aufgenommenen Musikdaten ebenfalls gelöscht. In diesem Fall können Sie die Daten mithilfe von Music Transfer wiederherstellen, einer Software, die im Rahmen von „PMB" installiert wird. Klicken Sie zum Start von Music Transfer auf [Start] → [Alle Programme] → [PMB] → [PMB Launcher] → [Exportieren] → [Music Transfer]. Im Hilfetext von [Music Transfer] finden Sie Anweisungen zur Bedienung.

Wiedergabe-Zoom bei Fotos

Sie können Fotos auf das 1,1- bis 5-Fache der Originalgröße vergrößern.
Die Vergrößerung können Sie mit dem Motorzoom-Hebel einstellen.



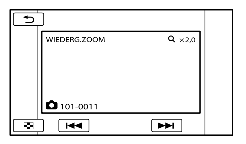
1 Lassen Sie das zu vergrößernde Foto anzeigen.

2 Zum Vergrößern des Fotos verschieben Sie den Zoom in Richtung T (Telebereich).

Auf dem Bildschirm erscheint ein Rahmen.

3 Berühren Sie den Bildschirm an der Stelle, die in der Mitte des angezeigten Rahmens angezeigt werden soll.

Die Stelle, die Sie auf dem Bildschirm berührt haben, wird in die Mitte des angezeigten Rahmens verschoben.



4 Stellen Sie die Vergrößerung ein, indem Sie den Zoom in Richtung W (Weitwinkelbereich) bzw. T (Telebereich) verschieben.

Zum Abbrechen berühren Sie [zurück].

Wiedergeben einer Reihe von Fotos (Dia-Show)

Berühren Sie [Dia-Show] auf dem Bildschirm für die Fotowiedergabe.

Die Dia-Show beginnt mit dem ausgewählten Foto.

So stoppen Sie die Dia-Show

Berühren Sie [Dia-Show].

So starten Sie die Dia-Show erneut

Berühren Sie [Dia-Show] erneut.

Hinweise

- Während einer Dia-Show steht der Wiedergabe-Zoom nicht zur Verfügung.

Tipps

- Sie können eine Dia-Show kontinuierlich wiedergeben lassen, indem Sie während der Fotowiedergabe [OPTION] (OPTION) → Register [▶] → [DIA-SHOW EINST.] auswählen. Die Standardeinstellung ist [EIN] (kontinuierliche Wiedergabe).

Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät

Das Anschlussverfahren und die Bildqualität (High Definition (HD) oder Standard Definition (STD)) bei der Anzeige auf dem Fernsehschirm hängen vom Typ des angeschlossenen Fernsehgeräts und den verwendeten Anschlüssen ab.

Anschließen an ein Fernsehgerät mithilfe von [TV-ANSCHLUSS]

Unter [TV-ANSCHLUSS] auf dem LCD-Bildschirm finden Sie Anweisungen, anhand derer sich der Camcorder problemlos an das Fernsehgerät anschließen lässt.

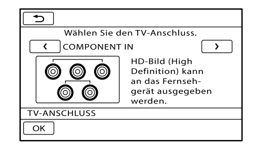
1 Stellen Sie am Fernsehgerät als Eingang die für den Anschluss verwendete Buchse ein.

- Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

2 Schalten Sie den Camcorder ein und berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [TV-ANSCHLUSS] (in Kategorie [SONSTIGES]) auf dem LCD-Bildschirm.

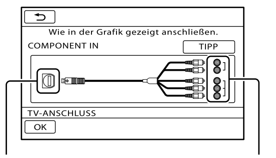
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil als Stromquelle (S. 16).

3 Berühren Sie [High Definition-TV].



4 Berühren Sie < / >, um die Eingangsbuchse Ihres Fernsehgeräts auszuwählen, und berühren Sie dann OK.

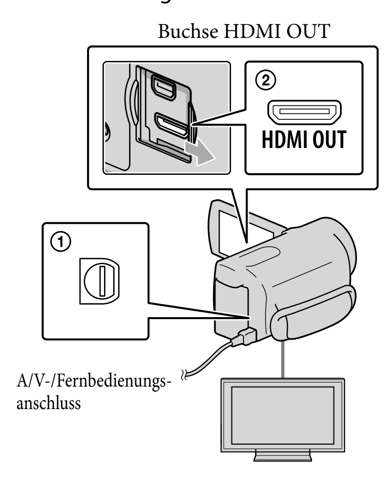
- Das Anschlussverfahren wird angezeigt.
- Wenn Sie [TIPP] berühren, werden Tipps zum Anschluss oder zur Änderung der Camcorder-Einstellungen angezeigt.



Anschlüsse am Camcorder

Eingänge am Fernsehgerät

5 Schließen Sie den Camcorder an das Fernsehgerät an.



6 Berühren Sie OK → [JA].

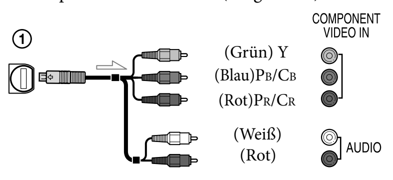
- Über das A/V-Verbindungskabel werden Filme nur in Standard Definition-Bildqualität (STD) ausgegeben.

7 Starten Sie die Wiedergabe von Filmen und Fotos auf dem Camcorder (S. 37).

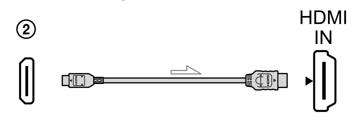
Verbindungskabeltypen für den Anschluss des Camcorders an das Fernsehgerät

Anschließen an ein HD-Fernsehgerät

Komponenten-A/V-Kabel (mitgeliefert)

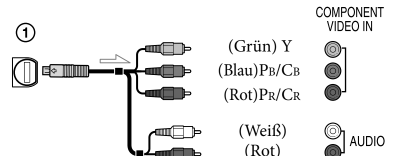


HDMI-Kabel (gesondert erhältlich)

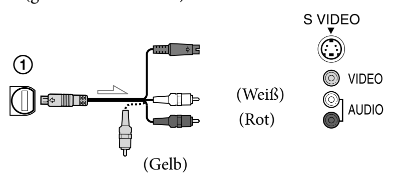


Anschließen an ein 16:9- (Breitbild) oder 4:3-Fernsehgerät, das nicht High Definition entspricht

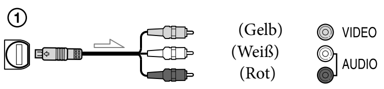
Komponenten-A/V-Kabel (mitgeliefert)



A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Kabel (gesondert erhältlich)



A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert)



Beim Anschluss an das Fernsehgerät über einen Videorecorder

- Schließen Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel an den LINE IN-Eingang am Videorecorder an. Stellen Sie den Eingangswählschalter des Videorecorders auf LINE (VIDEO 1, VIDEO 2 usw.).

So stellen Sie das Bildformat auf das angeschlossene Fernsehgerät ein (16:9/4:3)

- Setzen Sie [TV-FORMAT] je nach Fernsehgerät auf [16:9] oder [4:3] (S. 109).

Bei einem monauralen Fernsehgerät (das Fernsehgerät verfügt nur über eine Audioeingangsbuchse)

- Verbinden Sie den gelben Stecker des A/V-Verbindungskabels mit der Videoeingangsbuchse und den weißen (linker Kanal) oder roten Stecker (rechter Kanal) mit der Audioeingangsbuchse am Fernsehgerät oder Videorecorder.

Bei einem Anschluss über das Komponenten-A/V-Kabel

- Wenn Sie lediglich die Videostecker des Komponentenkabels anschließen, werden keine Audiosignale ausgegeben. Zum Ausgeben von Audiosignalen schließen Sie den weißen und den roten Stecker an.

Bei einem Anschluss über das HDMI-Kabel

- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit HDMI-Logo.
- Verwenden Sie ein Kabel mit einem HDMI mini-Stecker an einem Ende (für den Camcorder) und einem für das Fernsehgerät geeigneten Stecker am anderen Ende.
- Bilder mit Urheberrechtsschutzcodierung werden über die Buchse HDMI OUT am Camcorder nicht ausgegeben.
- Unter Umständen funktionieren einige Fernsehgeräte bei dieser Verbindung nicht ordnungsgemäß (beispielsweise kein Ton oder kein Bild).
- Verbinden Sie die Buchse HDMI OUT am Camcorder nicht mit der Buchse HDMI OUT an einem externen Gerät, da es andernfalls zu einer Fehlfunktion kommen kann.
- Wenn das angeschlossene Gerät mit 5,1-Kanal-Raumklang kompatibel ist, werden Filme, die in High Definition-Bildqualität (HD) aufgezeichnet wurden, automatisch mit 5,1-Kanal-Raumklang ausgegeben. Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) werden in 2-Kanal-Ton konvertiert.

Bei einem Anschluss über das A/V-Verbindungskabel mit S-Video

- Wenn der S VIDEO-Stecker (S VIDEO-Kanal) angeschlossen ist, werden keine Audiosignale ausgegeben. Zum Ausgeben von Audiosignalen verbinden Sie den weißen und den roten Stecker mit den Audioeingangsbuchsen am Fernsehgerät.
- Bei dieser Verbindung ist die Bildauflösung höher als bei einer Verbindung über das A/V-Verbindungskabel.

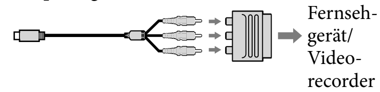
Hinweise

- Wenn Sie Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) auf einem 4:3-Fernsehgerät abspielen, das nicht mit dem 16:9-Signal kompatibel ist, nehmen Sie die Filme im Bildformat 4:3 auf. Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SONST. AUFN.-EIN.] (in Kategorie [AUFNAHME EINST.]) → [BREITBILD] → [4:3] →


(S. 101).

Wenn Ihr Fernsehgerät/Videorecorder über einen 21-poligen Adapter (EUROCONNECTOR) verfügt

Verwenden Sie zum Anzeigen von Wiedergabebildern einen 21-poligen Adapter (gesondert erhältlich).



Tipps

- Wenn Sie den Camcorder für die Bildausgabe mit unterschiedlichen Kabeltypen an das Fernsehgerät anschließen, gilt für die Eingangsbuchsen am Fernsehgerät folgende Priorität:
  HDMI → Komponentenanschluss → S VIDEO → Videoanschluss
- Die HDMI-Schnittstelle (High Definition Multimedia Interface) ermöglicht die Übertragung von Video- und Audiosignalen. Über die Buchse HDMI OUT werden Bilder in hoher Qualität und digitale Tonsignale ausgegeben.

Verwendung von „BRAVIA“ Sync

Sie können die Wiedergabe über die Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts steuern, wenn Sie den Camcorder über ein HDMI-Kabel an ein „BRAVIA“ Sync-kompatibles Fernsehgerät anschließen, das ab 2008 auf den Markt gekommen ist.
Das Menü des Camcorders kann durch Drücken der Taste SYNC MENU auf der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts bedient werden. Sie können Indexbildschirme wie VISUAL INDEX anzeigen und ausgewählte Filme abspielen bzw. ausgewählte Fotos aufrufen, indem Sie die Aufwärts-/Abwärts-/Links-/Rechts-/Eingabetasten der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts drücken.

Hinweise

- Manche Funktionen können Sie mit der Fernbedienung möglicherweise nicht ausführen.
- Um den Camcorder einzustellen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SONSTIGE EINST.] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [STRG FÜR HDMI] → [EIN] (Standardeinstellung) → OK → ↩ → ✕.
- Stellen Sie auch das Fernsehgerät ein. Einzelheiten dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.
- Die Bedienung von „BRAVIA“ Sync variiert je nach BRAVIA-Modell. Einzelheiten dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

Tipps

- Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, wird der Camcorder ebenfalls ausgeschaltet.

Hinweis zu „Photo TV HD“

Dieser Camcorder ist mit dem Standard „Photo TV HD“ kompatibel. „Photo TV HD“ ermöglicht eine äußerst detailreiche Darstellung von feinen Abstufungen in Texturen und Farben, fast wie bei einem Foto. Bei Anschluss eines Photo TV HD-kompatiblen Geräts von Sony über ein HDMI-Kabel* oder ein Komponenten-A/V-Kabel** können Fotos in atemberaubender HD-Qualität angezeigt werden.

* Das Fernsehgerät wird bei der Fotowiedergabe automatisch auf den geeigneten Modus eingestellt.

** Das Fernsehgerät muss entsprechend eingestellt werden. Einzelheiten dazu schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Photo TV HD-kompatiblen Fernsehgeräts nach.

Löschen von Filmen und Fotos

Sie können Speicherplatz auf dem Aufnahmemedium freigeben, indem Sie Filme und Fotos vom Aufnahmemedium löschen.

Hinweise

- Einmal gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden. Erstellen Sie vorab eine Sicherungskopie wichtiger Filme und Fotos.
- Nehmen Sie beim Löschen von Bildern nicht den Akku ab bzw. trennen Sie nicht das Netzteil vom Camcorder. Andernfalls kann das Aufnahmemedium beschädigt werden.
- Solange Bilder auf der Speicherkarte gelöscht werden, darf die Karte nicht ausgeworfen werden.
- Geschützte Filme und Fotos können nicht gelöscht werden. Heben Sie den Schutz der zu löschenden Filme und Fotos auf, bevor Sie versuchen, sie zu löschen (S. 50).
- Wenn ein Film zur Playlist hinzugefügt wurde (S. 56) und gelöscht wird, wird dieser Film auch aus der Playlist gelöscht.
- Wenn der gelöschte Film in einem für die Highlights-Wiedergabe gespeicherten Szenario (S. 43) enthalten ist, wird der Film auch aus dem Szenario gelöscht.

Tipps

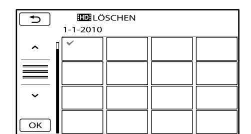
- Über das OPTION MENU können Sie ein Bild auf dem Wiedergabebildschirm löschen.
- Wenn Sie alle Bilder vom Aufnahmemedium löschen und den gesamten Speicherplatz für neue Aufnahmen freigeben wollen, müssen Sie das Medium formatieren (S. 107).
- Verkleinerte Bilder der Originalaufnahmen, von denen mehrere gleichzeitig auf einem Indexbildschirm angezeigt werden können, bezeichnet man als „Miniaturbilder".

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [LÖSCHEN] (in Kategorie [EDIT]).

2 Wenn Sie Filme löschen wollen, berühren Sie [LÖSCHEN] → [HD LÖSCHEN] oder [STD LÖSCHEN].

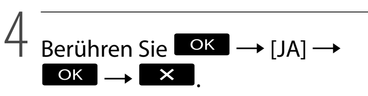
- Wenn Sie Fotos löschen wollen, berühren Sie [LÖSCHEN] → [LÖSCHEN].

3 Berühren Sie die zu löschenden Filme oder Fotos, damit die Markierung ✔ auf diesen angezeigt wird.



- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie , um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

4 Berühren Sie OK → [JA] → OK → ✕.



So löschen Sie alle Filme/Fotos auf einmal

Berühren Sie in Schritt 2 [LÖSCHEN] → [HD ALLE LÖSCHEN]/[STD ALLE LÖSCHEN] → [JA] → [JA] → OK → ✕.

- Wenn Sie alle Fotos auf einmal löschen wollen, berühren Sie [LÖSCHEN] → [ALLE LÖSCHEN] → [JA] → [JA] → OK → ✕.

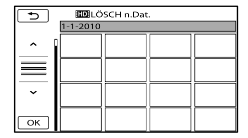
So löschen Sie alle Filme/Fotos mit dem gleichen Aufnahmedatum auf einmal

Hinweise

- Die Fotos auf der Speicherkarte können nicht nach ihrem Aufnahmedatum gelöscht werden.

① Berühren Sie in Schritt 2 [LÖSCHEN] → [HD LÖSCH n.Dat.]/[STD LÖSCH n.Dat.].

- Wenn Sie alle Fotos mit dem gleichen Aufnahmedatum auf einmal löschen wollen, berühren Sie [LÖSCHEN] → [LÖSCH n.Datum].



② Berühren Sie ⌃/⌄, um das Aufnahmedatum der gewünschten Filme/Fotos auszuwählen, und berühren Sie dann OK.

- Berühren Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm. Berühren Sie ↩, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

③ Berühren Sie [JA] → OK → ✕.

Schützen aufgezeichneter Filme und Fotos (Schützen)

Indem Sie Filme und Fotos schützen, können Sie verhindern, dass sie versehentlich gelöscht werden.

Tipps

- Über das OPTION MENU können Sie Filme und Fotos auf dem Wiedergabebildschirm schützen.

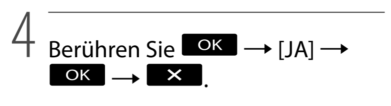
1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SCHUTZ] (in Kategorie [EDIT]).

2 Wenn Sie Filme schützen wollen, berühren Sie [SCHUTZ] → [HD SCHUTZ]/[STD SCHUTZ].

- Wenn Sie Fotos schützen wollen, berühren Sie [SCHUTZ] → [SCHUTZ].

3 Berühren Sie die Filme bzw. Fotos, die geschützt werden sollen.

O‒π wird auf den ausgewählten Bildern angezeigt.



- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie ↩, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

4 Berühren Sie OK → [JA] → OK → ✕.

So heben Sie den Schutz von Filmen und Fotos auf

Berühren Sie einen Film oder ein Foto, der bzw. das in Schritt 3 mit O‑π markiert wurde.
O‑π wird ausgeblendet.

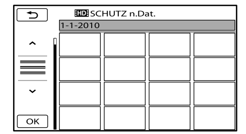
So schützen Sie alle Filme und Fotos mit dem gleichen Aufnahmedatum auf einmal

Hinweise

- [SCHUTZ n.Dat.] kann nicht für Standbilder gewählt werden, die auf der Speicherkarte aufgezeichnet sind.

① Berühren Sie in Schritt 2 [SCHUTZ] → [HD SCHUTZ n.Dat.]/ [STD SCHUTZ n.Dat.].

- Wenn Sie alle Fotos mit dem gleichen Aufnahmedatum auf einmal schützen wollen, berühren Sie [SCHUTZ] → [SCHUTZ n.Dat.].



② Berühren Sie ⌃/⌄, um das Aufnahmedatum der gewünschten Filme/Fotos auszuwählen, und berühren Sie dann OK.

- Berühren Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm. Berühren Sie ↩, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

③ Berühren Sie [SCHUTZ] → OK → ✕.

So heben Sie den Schutz aller Filme und Fotos mit dem gleichen Aufnahmedatum auf einmal auf

Wählen Sie in Schritt ② oben das Aufnahmedatum der gewünschten Filme/Fotos aus und berühren Sie dann OK → [SCHUTZ AUFHEBEN] → OK → ✕.

Teilen eines Films

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [TEILEN] (in Kategorie [EDIT]).

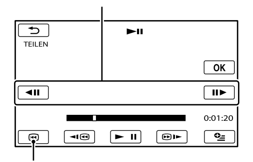
2 Berühren Sie den zu teilenden Film.

Der ausgewählte Film wird wiedergegeben.

3 Berühren Sie ►II an der Stelle, an der der Film in Szenen unterteilt werden soll.

Die Wiedergabe des Films wird angehalten. Mit jedem Tastendruck auf ►II wechseln Sie zwischen Wiedergabe und Pause.

Genaueres Einstellen des Teilungspunktes, nachdem dieser mit ►II ausgewählt wurde.



Wechseln zum Anfang des ausgewählten Films

4 Berühren Sie OK → [JA] → OK.

Hinweise

- Einmal geteilte Filme können nicht wieder zusammengefügt werden.
- Geschützte Filme können nicht geteilt werden. Heben Sie den Schutz des Films auf, bevor Sie versuchen, ihn zu teilen (S. 50).
- Nehmen Sie beim Teilen des Films nicht den Akku ab bzw. trennen Sie nicht das Netzteil vom Camcorder. Andernfalls kann das Aufnahmemedium beschädigt werden. Solange Filme auf der Speicherkarte geteilt werden, darf die Karte außerdem nicht ausgeworfen werden.
- Zwischen der Stelle, an der Sie ►II berühren, und dem tatsächlichen Teilungspunkt kann eine geringfügige Differenz auftreten, da der Camcorder die Teilung etwa in Halbsekundenschritten vornimmt.
- Wenn ein Originalfilm zu einer Playlist hinzugefügt wurde und der Originalfilm geteilt wird, wird der Film in der Playlist ebenfalls geteilt.
- Wenn der geteilte Film in einem für die Highlights-Wiedergabe gespeicherten Szenario (S. 43) enthalten ist, wird der Film aus dem Szenario gelöscht.
- Der Camcorder bietet nur einfache Bearbeitungsvorgänge. Durch die mitgelieferte Software „PMB“ können Sie weitere Bearbeitungsmöglichkeiten nutzen.

Tipps

- Über das OPTION MENU können Sie einen Film auf dem Wiedergabebildschirm teilen.

Aufzeichnen von Fotos aus einem Film

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [FOTOAUFZEICHN.] (in Kategorie [EDIT]).

Der Bildschirm [FOTOAUFZEICHN.] erscheint.

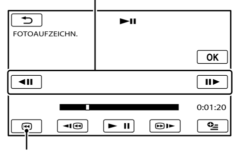
2 Berühren Sie den Film, aus dem ein Bild aufgezeichnet werden soll.

Der ausgewählte Film wird wiedergegeben.

3 Berühren Sie ►II an der Stelle, an der das Bild aufgezeichnet werden soll.

Die Wiedergabe des Films wird angehalten. Mit jedem Tastendruck auf ►II wechseln Sie zwischen Wiedergabe und Pause.

Genaueres Einstellen der Stelle, an der das Bild aufgezeichnet werden soll, nachdem diese mit ►II ausgewählt wurde.



Wechseln zum Anfang des ausgewählten Films

4 Berühren Sie OK.

Wenn die Aufzeichnung beendet ist, wechselt der Camcorder in den Pausemodus.

- Das aufgezeichnete Foto wird auf dem Aufnahmemedium gespeichert, das in [FOTOMEDIUM EIN.] (S. 21) ausgewählt wurde.
- Wenn Sie die Aufzeichnung von Bildern fortsetzen möchten, berühren Sie ►II und wiederholen Sie dann die Schritte ab Schritt 3.
- Wenn Sie ein Foto aus einem anderen Film aufzeichnen möchten, berühren Sie ↩ und wiederholen Sie dann die Schritte ab Schritt 2.

5 Berühren Sie ↩ → ✕.

Hinweise

- Die Bildgröße ist je nach Bildqualität des Films fest eingestellt:
  - [2,1M] bei High Definition-Bildqualität (HD)
  - [0,2M] bei Standard Definition-Bildqualität (STD) im Bildformat 16:9 (Breitbild)
  - [VGA(0,3M)] bei Standard Definition-Bildqualität (STD) im Bildformat 4:3
- Auf dem Aufnahmemedium, auf dem Sie Fotos speichern möchten, muss genügend Speicherplatz frei sein.
- Aufnahmedatum und -uhrzeit der gespeicherten Fotos entsprechen Aufnahmedatum und -uhrzeit der Filme.
- Wenn die Filme, aus denen Sie Fotos aufzeichnen, keinen Datencode aufweisen, werden Datum und Uhrzeit der Aufzeichnung der Fotos aus den Filmen als Aufnahmedatum und -uhrzeit gespeichert.

Überspielen/Kopieren von Filmen und Fotos aus dem internen Speicher auf eine Speicherkarte

Überspielen von Filmen

Sie können Filme, die im internen Speicher des Camcorders aufgezeichnet sind, auf eine Speicherkarte überspielen.
Setzen Sie vorab eine Speicherkarte in den Camcorder ein.

Hinweise

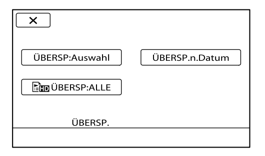
- Wenn Sie zum ersten Mal einen Film auf der Speicherkarte aufnehmen, müssen Sie die Bilddatenbankdatei erstellen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BLD-DB-DAT.REP.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → [SPEICHERKARTE] berühren.
- Schließen Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an, damit die Stromversorgung des Camcorders beim Überspielen auf jeden Fall gewährleistet ist.

Tipps

- Der Originalfilm wird nach dem Überspielen nicht gelöscht.
- Alle in einer Playlist enthaltenen Bilder werden überspielt.
- Die von diesem Camcorder aufgenommenen und auf dem Aufnahmemedium gespeicherten Bilder werden als „Originale“ bezeichnet.

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [FILM ÜBERSPIELEN] (in Kategorie [EDIT]).

Der Bildschirm [FILM ÜBERSPIELEN] erscheint.

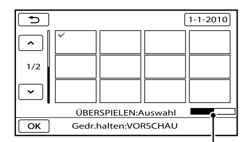


2 Berühren Sie die Art des Überspielvorgangs.

[ÜBERSP:Auswahl]: Überspielen ausgewählter Filme
[ÜBERSP.n.Datum]: Überspielen aller Filme mit einem bestimmten Datum
[HD ÜBERSP:ALLE]: Überspielen der Playlist in High Definition-Bildqualität (HD)
[STD ÜBERSP:ALLE]: Überspielen der Playlist in Standard Definition-Bildqualität (STD)
Wenn Sie die Playlist als Quelle des Überspielvorgangs auswählen, befolgen Sie zum Überspielen der Playlist die Anweisungen auf dem Bildschirm.

3 Wählen Sie den zu überspielenden Film aus.

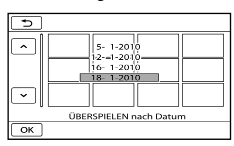
[ÜBERSP:Auswahl]: Berühren Sie den zu überspielenden Film und markieren Sie ihn mit ✔. Sie können mehrere Filme auswählen.



Restliche Kapazität der Speicherkarte

- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie ⮌, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

[ÜBERSP.n.Datum]: Wählen Sie das Aufnahmedatum des zu überspielenden Films aus und berühren Sie dann OK. Sie können nicht mehrere Tage auswählen.



4 Berühren Sie OK → [JA] → OK → ✕.



Tipps

- Sie können die überspielten Filme nach Beendigung des Überspielvorgangs überprüfen, indem Sie [SPEICHERKARTE] unter [FILMMEDIUM EINST] auswählen und die Filme wiedergeben (S. 21).

Kopieren von Fotos

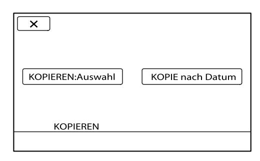
Sie können Fotos aus dem internen Speicher des Camcorders auf eine Speicherkarte kopieren.
Setzen Sie vorab eine Speicherkarte in den Camcorder ein.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an, damit die Stromversorgung des Camcorders beim Kopieren auf jeden Fall gewährleistet ist.

1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [FOTO KOPIEREN] (in Kategorie [EDIT]).

Der Bildschirm [FOTO KOPIEREN] erscheint.

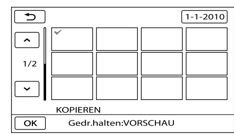


2 Berühren Sie die Art des Kopiervorgangs.

[KOPIEREN:Auswahl]: Kopieren ausgewählter Fotos
[KOPIE nach Datum]: Kopieren aller Fotos mit einem bestimmten Datum

3 Wählen Sie das zu kopierende Foto aus.

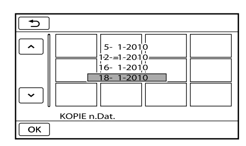
[KOPIEREN:Auswahl]: Berühren Sie das zu kopierende Foto und markieren Sie es mit ✔. Sie können mehrere Fotos auswählen.

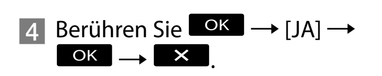


- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem Bildschirm gedrückt. Berühren Sie ⮌, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

Optimale Nutzung des Camcorders

[KOPIE nach Datum]: Wählen Sie das Aufnahmedatum des zu kopierenden Fotos aus und berühren Sie dann OK. Sie können nicht mehrere Tage auswählen.





4 Berühren Sie OK → [JA] → OK → ✕.

💡 Tipps
- Sie können die kopierten Fotos nach Beendigung des Kopiervorgangs überprüfen, indem Sie [SPEICHERKARTE] unter [FOTOMEDIUM EIN.] auswählen und die Fotos anzeigen (S. 21).

Die Playlist für Filme

In der Playlist werden Miniaturbilder der Filme angezeigt, die Sie ausgewählt haben. Wenn Sie Filme in der Playlist bearbeiten oder löschen, werden die Originalfilme nicht geändert.

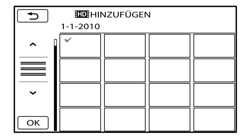
Erstellen der Playlist

Hinweise
- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) und in Standard Definition-Bildqualität (STD) werden jeweils in eine eigene Playlist eingefügt.

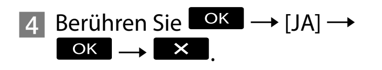
1 Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [PLAYLIST BEARB.] (in Kategorie [EDIT]).

2 Berühren Sie [HD HINZUFÜGEN] oder [STD HINZUFÜGEN].

3 Berühren Sie den Film, der in die Playlist eingefügt werden soll.



Der ausgewählte Film wird mit ✔ markiert.
- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie ⮌, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.



4 Berühren Sie OK → [JA] → OK → ✕.

So fügen Sie alle Filme mit dem gleichen Aufnahmedatum auf einmal hinzu

① Berühren Sie in Schritt 2 [HD HINZU n.Datum]/[STD HINZU n.Datum].
Die Aufnahmedaten der Filme werden auf dem Bildschirm angezeigt.

② Berühren Sie ⌃⌃/⌄⌄, um das Aufnahmedatum der gewünschten Filme auszuwählen, und berühren Sie dann OK.
- Berühren Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm. Berühren Sie ↩, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

③ Berühren Sie [JA] → OK → ✕.

Hinweise

- Nehmen Sie beim Hinzufügen von Filmen zur Playlist nicht den Akku ab bzw. trennen Sie nicht das Netzteil vom Camcorder. Andernfalls kann das Aufnahmemedium beschädigt werden. Solange Filme auf der Speicherkarte bearbeitet werden, darf die Karte außerdem nicht ausgeworfen werden.
- Sie können keine Fotos zur Playlist hinzufügen.
- Sie können keine Playlist erstellen, die sowohl Filme in High Definition-Bildqualität (HD) als auch Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) enthält.

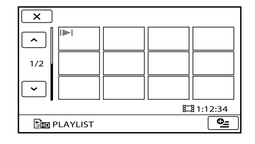
Tipps

- In eine Playlist können maximal 999 Filme in High Definition-Bildqualität (HD) bzw. 99 Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) eingefügt werden.
- Sie können einen Film auf dem Wiedergabe- oder Playlist-Bildschirm hinzufügen, indem Sie (OPTION) berühren.

Wiedergeben der Playlist

1 **Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [PLAYLIST] (in Kategorie ▶ [WIEDERGABE]).**

Daraufhin werden die Filme angezeigt, die in der Playlist enthalten sind.



2 **Berühren Sie den Film, den Sie wiedergeben möchten.**

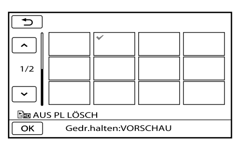
Die Playlist wird ab dem ausgewählten Film bis zum Ende wiedergegeben und der Bildschirm mit der Playlist wird wieder angezeigt.

So löschen Sie nicht benötigte Filme aus der Playlist

① Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [PLAYLIST BEARB.] (in Kategorie [EDIT]).

② Berühren Sie [HD AUS PL LÖSCH]/[STD AUS PL LÖSCH].
Wenn Sie alle Filme aus der Playlist löschen wollen, berühren Sie [HD ALLE LÖSCH.]/[STD ALLE LÖSCH.] → [JA] → [JA] → OK → ✕.

③ Wählen Sie den zu löschenden Film aus der Liste aus.



Der ausgewählte Film wird mit ✔ markiert.

- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie [↩], um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

④ Berühren Sie [OK] → [JA] → [OK] → [✕].

Tipps

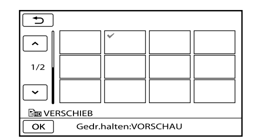
- Der Originalfilm wird durch das Löschen eines Films aus der Playlist nicht gelöscht.

So ändern Sie die Reihenfolge in der Playlist

① Berühren Sie [MENU] (MENU) → [Alle anzeigen] → [PLAYLIST BEARB.] (in Kategorie [EDIT]).

② Berühren Sie [HD VERSCHIEB]/ [STD VERSCHIEB].

③ Wählen Sie den zu verschiebenden Film aus.

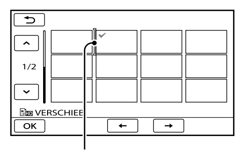


Der ausgewählte Film wird mit ✔ markiert.

- Berühren Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm. Berühren Sie [↩], um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.

④ Berühren Sie [OK].

⑤ Wählen Sie die gewünschte Stelle mit [←]/[→] aus.



Zielleiste

⑥ Berühren Sie [OK] → [JA] → [OK] → [✕].

Tipps

- Wenn Sie mehrere Filme auswählen, werden diese entsprechend ihrer Reihenfolge in der Playlist verschoben.

Verwenden der GPS-Funktion (HXR-MC50E)

Was ist GPS?

Beim GPS (Global Positioning System) kann mithilfe höchst präziser US-Weltraumsatelliten eine geografische Position berechnet werden. Das heißt, mit diesem System können Sie Ihre genaue Position auf der Erde feststellen.
Wenn Sie die GPS-Funktion nutzen, steht die nachfolgende Funktion zur Verfügung.

- Ihre Position
  Sie können die aktuelle Position auf einer Karte anzeigen lassen.
- Kartenindex
  Sie können einen Film oder ein Foto anhand des zugehörigen Aufnahmeorts auf einer Landkarte suchen.
- KOORDINATEN
  Sie können die Koordinatendaten während der Wiedergabe aufrufen.
- UHR AUTO.EINST./LAND AUTO.EINST.
  Der Camcorder passt automatisch die Uhrzeit und den Zeitunterschied der jeweiligen Region an.

Wenn Sie die folgenden Vorgänge zum ersten Mal ausführen, werden Sie in einer Meldung gefragt, ob Sie mit der Lizenzvereinbarung für die Kartendaten einverstanden sind.

- Berühren Sie (IHRE POSITION) auf dem Aufnahmebildschirm.
- Berührung von → [KARTE] auf dem Wiedergabebildschirm.

Wenn Sie mit den Bedingungen der mitgelieferten Lizenzvereinbarung einverstanden sind, können Sie die Kartendaten verwenden, indem Sie [JA] auf dem Bildschirm berühren.
Wenn Sie jedoch [NEIN] berühren, ist keine Verwendung der Kartendaten möglich. Wenn Sie die oben genannten Vorgänge jedoch zum zweiten Mal ausführen, wird diese Meldung ebenfalls auf dem Bildschirm angezeigt und Sie können die Kartendaten verwenden, sobald Sie [JA] berühren.

Einstellen der GPS-Funktion

Stellen Sie den Schalter GPS auf ON (erscheint auf dem LCD-Bildschirm). Der Camcorder beginnt mit der Triangulation. Wenn die Triangulation erfolgreich verläuft, zeichnet der Camcorder die Positionsdaten zum Zeitpunkt der Aufnahme von Filmen und Fotos auf.

Hinweise

- Verwenden Sie die GPS-Funktion im Freien. Unter Umständen kann der Camcorder keine Funksignale an Orten empfangen, an denen Funksignale blockiert oder reflektiert werden, z. B. in geschlossenen Räumen oder an einem von Gebäuden oder Bäumen umgebenen Ort.
- Die Anzeige wechselt je nach Stärke der empfangenen GPS-Signale.

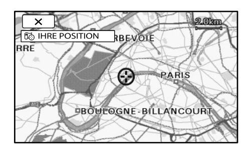
Triangulationsstatus	GPS-Anzeigen	GPS-Empfangsstatus
Funktion aus	Keine Anzeige	Der Schalter GPS steht auf OFF oder der GPS-Empfänger funktioniert nicht normal.
Keine Triangulation möglich		Der Camcorder kann kein GPS-Signal empfangen und kann daher keine Triangulation vornehmen. Bringen Sie den Camcorder in eine Umgebung, in der nichts den Empfang stört, und schalten Sie den GPS-Schalter wieder ein.
Vorgang läuft		Der Camcorder sucht gerade ein GPS-Satellitensignal. Die vollständige Ausführung der Triangulation kann einige Minuten in Anspruch nehmen.
Triangulation		Der Camcorder empfängt GPS-Signale und kann Positionsdaten ermitteln.
Triangulation		Der Camcorder empfängt starke GPS-Signale und kann Positionsdaten ermitteln.

- Der Schalter GPS ist standardmäßig auf ON eingestellt. Die Filme und Fotos werden mit den zugehörigen Positionsdaten aufgenommen. Wenn Ihr Camcorder die Positionsdaten nicht abrufen kann, werden die zuletzt ermittelten Positionsdaten aufgezeichnet. Wenn keine Positionsdaten aufgezeichnet werden sollen, stellen Sie den Schalter GPS auf OFF.
- Auch bei ausgeschaltetem Camcorder ist die GPS-Funktion aktiviert, solange der Schalter GPS auf ON steht. Im Flugzeug muss der Schalter GPS beim Starten und Landen unbedingt auf OFF gestellt sein.
- Die 3 Punkte unten rechts in der Anzeige geben die GPS-Signalstärke an. Wenn weniger als 3 Punkte angezeigt werden, ist das GPS-Signal in der jeweiligen Umgebung für eine Triangulation nicht stabil genug. Starten Sie die Aufnahme im aktuellen Zustand oder gehen Sie an einen freiliegenden Ort, an dem 3 Punkte angezeigt werden.
- Wenn nach einigen Minuten der Suche keine Satellitensignale erkannt werden, beendet der Camcorder die Suche und wird angezeigt. Wenn Sie die Suche nach Satellitensignalen erneut starten wollen, drehen Sie den Schalter GPS auf OFF und dann wieder auf ON oder schalten Sie den Camcorder aus und dann wieder ein.
- Sie können die Verarbeitungsdauer verkürzen, indem Sie die GPS-Hilfsdaten unter Verwendung der mitgelieferten Software „PMB" in den Camcorder laden. Installieren Sie „PMB" auf dem Computer (S. 65) und verbinden Sie den Computer mit dem Internet. Schließen Sie dann den Camcorder an den Computer an - die GPS-Hilfsdaten werden automatisch aktualisiert.
- In folgenden Fällen kann es vorkommen, dass die GPS-Hilfsdaten nicht ordnungsgemäß funktionieren:
  – Wenn die GPS-Hilfsdaten etwa 30 Tage oder länger nicht mehr aktualisiert wurden
  – Wenn Datum und Uhrzeit am Camcorder nicht richtig eingestellt sind
  – Wenn Sie mit dem Camcorder einen weiten Weg zurückgelegt haben

Ermitteln der aktuellen Positionsdaten

Sie können die aktuelle Position auf einer Karte anzeigen lassen. Stellen Sie den Schalter GPS auf ON, so dass der Camcorder die aktuellen Positionsdaten ermitteln kann.

Berühren Sie (IHRE POSITION) auf dem Aufnahmebildschirm.



Die aktuelle Position wird in der Mitte des LCD-Bildschirms angezeigt und mit einer Markierung gekennzeichnet. Wenn Sie eine andere Stelle auf dem Bildschirm berühren, wird das Gebiet mit dieser Stelle in der Mitte der Karte angezeigt.
Berühren Sie (Ihre Position) unten links auf dem LCD-Bildschirm, um wieder die aktuelle Position in die Mitte zu verschieben.

So schließen Sie den Kartenbildschirm

Berühren Sie ✕.

Hinweise
- Auf der Karte ist Norden immer oben.

Tipps
- Sie können den Maßstab mit dem Zoom-Hebel ändern (W: größer, T: kleiner).
- Der Camcorder ermittelt regelmäßig die aktuellen Positionsdaten. Je nach Status der aktuellen Abfrage erscheint die Anzeige der Mittenmarkierung usw. unterschiedlich.
- Wenn Sie die aktuelle Position auf einer Landkarte anzeigen möchten, berühren Sie während der Triangulation auf dem Bildschirm. Wenn keine Triangulation möglich ist, wird auf der Landkarte die standardmäßig eingestellte Position oder eine zuvor ermittelte Position angezeigt.
- Wenn Sie eine bestimmte Stelle länger berühren, wird die Karte weiter verschoben.
- Sie können die aktuelle Position auch anzeigen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [IHRE POSITION] (in Kategorie [SONSTIGES]) berühren.

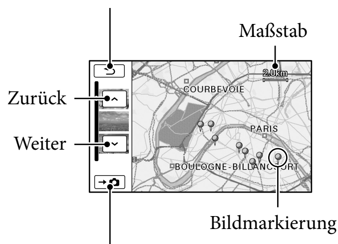
Suchen nach bestimmten Szenen anhand des Aufnahmeorts (Kartenindex)

Die Orte, an denen Filme und Fotos aufgenommen wurden, werden auf einer Karte mit einer Markierung gekennzeichnet. So können Sie einen Film oder ein Foto anhand des Aufnahmeorts auswählen.
- Der Kartenindex steht nur bei Filmen und Fotos zur Verfügung, bei denen der Schalter GPS während der Aufnahme auf ON eingestellt war und für die Positionsdaten aufgezeichnet wurden (S. 61).
- Der Kartenindex steht bei Fotos, die auf einer Speicherkarte aufgezeichnet wurden, nicht zur Verfügung.

1 Drücken Sie (BILDER ANZEIGEN).

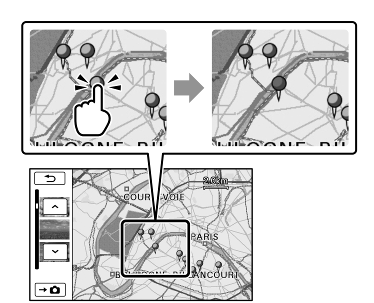
Der VISUAL INDEX erscheint.

2 Berühren Sie [icon] → [KARTE].



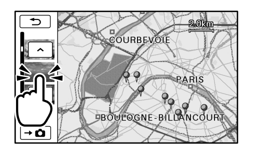
- Sie können den Maßstab mit dem Zoom-Hebel ändern (W: größer, T: kleiner).
- Die Stelle, die Sie auf der Karte berühren, wird automatisch in die Mitte verschoben. Wenn Sie eine bestimmte Stelle länger berühren, wird die Karte weiter verschoben.
- [icon] wird in der rechten oberen Ecke des Miniaturbildes eines Films oder Fotos angezeigt, für den bzw. das keine Positionsdaten vorhanden sind.

3 Berühren Sie die Bildmarkierung, an der Sie die wiederzugebenden Filme und Fotos aufgenommen haben.



Die Bildmarkierung wird rot angezeigt. Die an diesem Ort aufgenommenen Filme oder Fotos werden links auf dem Bildschirm angezeigt.

4 Berühren Sie den gewünschten Film bzw. das gewünschte Foto.



Die Wiedergabe beginnt ab der ausgewählten Szene.

Hinweise

- Auf der Karte ist Norden immer oben.
- Wenn Sie an einem Ort mehrere Filme und Fotos aufnehmen, wird der zuletzt aufgenommene Film bzw. das zuletzt aufgenommene Foto auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

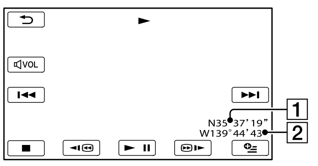
Tipps

- Sie können den Kartenindex auch aufrufen, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BILDANZEIGE] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [KARTE] berühren.
- Sie können auch nach dem Miniaturbild des wiederzugebenden Films oder Fotos suchen, indem Sie in Schritt 3 [^]/[v] berühren. Der Aufnahmeort des Films oder Fotos wird in der Mitte der Karte angezeigt.

Anzeigen der Koordinatendaten (KOORDINATEN)

Während der Wiedergabe kann der Camcorder die für Filme und Fotos aufgezeichneten Koordinatendaten anzeigen.

Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [WIEDERGABE EIN.] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [DATENCODE] → [KOORDINATEN] → OK → ↩ → ✕.



1 Breitengrad

2 Längengrad

Automatisches Einstellen von Uhrzeit und Region (UHR AUTO. EINST./LAND AUTO.EINST.)

Durch den Abruf der Uhrzeit und Position über GPS ist der Camcorder in der Lage, automatisch die genaue Uhrzeit einzustellen und einen eventuell bestehenden Zeitunterschied auszugleichen.

1. Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [ZEIT/ SPRACHE] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [UHR AUTO.EINST.]/[LAND AUTO. EINST.].

2. Berühren Sie die gewünschte Einstellung → OK → ↩ → ✕.

Hinweise

- Sie müssen vor der Inbetriebnahme des Camcorders Datum und Uhrzeit am Camcorder einstellen (S. 18).
- Auch wenn [UHR AUTO.EINST.] aktiviert ist, kann die Uhr um einige Sekunden vor- oder nachgehen.
- Die Uhr wird mit [UHR AUTO.EINST.] beim Ausschalten des Camcorders automatisch eingestellt, wenn der Camcorder im Betrieb GPS-Signale empfängt. Die Uhr wird erst eingestellt, wenn der Camcorder ausgeschaltet wird. Außerdem wird die Uhr erst eingestellt, wenn der Camcorder GPS-Signale empfängt, auch wenn der Schalter GPS auf ON steht.
- Die Funktion [LAND AUTO.EINST.] korrigiert automatisch einen zur Uhrzeit am derzeitigen Aufenthaltsort bestehenden Zeitunterschied.
- Je nach dem Land bzw. der Region, das bzw. die für den Camcorder ausgewählt ist, wird die Uhrzeit möglicherweise nicht automatisch auf die richtige Uhrzeit umgestellt. Setzen Sie in diesem Fall [UHR AUTO.EINST.] und [LAND AUTO.EINST.] auf [AUS].

Vorbereitung des Computers (Windows)

Mit dem „PMB (Picture Motion Browser)“ sind folgende Aktionen möglich.

– Import von Bildern auf einen Computer
– Anzeige und Bearbeitung importierter Bilder
– Erstellen einer Disc
– Hochladen von Filmen und Fotos auf Websites

Wenn Sie Filme und Fotos mithilfe eines Computers speichern möchten, installieren Sie zuerst „PMB“ über die mitgelieferte CD-ROM.

Hinweise

- Formatieren Sie die Medien des Camcorders nicht über einen Computer. Andernfalls funktioniert der Camcorder möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß.
- Dieser Camcorder zeichnet HD-Material (High Definition) im AVCHD-Format auf. Mithilfe der beiliegenden PC-Software kann High Definition-Material auf DVD-Medien kopiert werden. DVD-Medien mit AVCHD-Material dürfen jedoch nicht in DVD-Playern oder -Recordern verwendet werden, da ein DVD-Player/-Recorder das Speichermedium unter Umständen nicht mehr auswirft oder seinen Inhalt ohne Warnung löscht.

Schritt 1 Überprüfen des Computersystems

Betriebssystem*[1]
Microsoft Windows XP SP3*[2]/Windows Vista SP2*[3]/Windows 7

CPU*[4]
Intel Core Duo mit mindestens 1,66 GHz oder Intel Core 2 Duo mit mindestens 1,66 GHz (Intel Core 2 Duo mit mindestens 2,26 GHz ist erforderlich, wenn HD FX-/HD FH-Filme verarbeitet werden) Für folgende Aktionen ist jedoch Intel Pentium III mit 1 GHz oder schneller ausreichend: – Importieren der Filme und Fotos auf den Computer – One Touch Disc Burn – Erstellung von Blu-ray-Discs/AVCHD-Discs/DVD-Videos (Intel Core Duo mit mindestens 1,66 GHz ist für die Erstellung eines DVD-Videos erforderlich, das durch die Konvertierung der High Definition-Bildqualität (HD) in Standard Definition-Bildqualität (STD) entsteht.) – Kopieren einer Disc – Ausschließliche Verarbeitung von Filmen in Standard Definition-Bildqualität (STD)
Anwendung
DirectX 9.0c oder höher (Dieses Produkt basiert auf der DirectX-Technologie. Die Installation von DirectX ist erforderlich.)
Speicher
Bei Windows XP: Mindestens 512 MB (mindestens 1 GB empfohlen.) Wenn jedoch nur Filme mit einer Standard Definition-Bildqualität (STD) verarbeitet werden sollen, reichen 256 MB oder mehr aus. Bei Windows Vista/Windows 7: Mindestens 1 GB
Festplatte
Für die Installation erforderlicher freier Plattenplatz: Ca. 500 MB (10 GB oder mehr können beim Erstellen von AVCHD-Discs erforderlich sein. Beim Erstellen von Blu-ray-Discs können bis zu 50 GB erforderlich sein.)
Anzeige
Mindestens 1.024 × 768 Punkte

Sonstiges
USB-Port (muss als Standard bereitgestellt werden, Hi-Speed USB (USB 2.0-kompatibel)), Blu-ray-Disc/DVD-Brenner (für die Installation ist ein CD-ROM-Laufwerk erforderlich). Als Festplattendateisystem wird NTFS oder exFAT empfohlen.

*1 Standardinstallation erforderlich. Bei aufgerüsteten Betriebssystemen oder in Multi-Boot-Umgebungen kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht garantiert werden.

*2 64-Bit-Editionen und Starter (Edition) werden nicht unterstützt. Windows Image Mastering API (IMAPI) Ver.2.0 oder höher ist für die Nutzung der Disc-Erstellungsfunktion usw. erforderlich.

*3 Starter (Edition) wird nicht unterstützt.

*4 Ein schnellerer Prozessor wird empfohlen.

Hinweise

- Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht in allen Computerumgebungen garantiert werden.

Bei Verwendung eines Macintosh

Die mitgelieferte Software „PMB" wird von Macintosh-Computern nicht unterstützt. Wenn Sie Filme und Fotos auf den Computer importieren wollen, wenden Sie sich bitte an Apple Inc.

Schritt 2 Installieren der mitgelieferten Software „PMB"

Installieren Sie „PMB", bevor Sie den Camcorder an einen Computer anschließen.

Hinweise

- Wenn bereits eine niedrigere Version von „PMB" als 5.0.00 auf dem Computer installiert ist, können einige Funktionen der „PMB"-Version, die über die mitgelieferte CD-ROM installiert werden kann, bei der niedrigeren „PMB"-Version möglicherweise nicht verwendet werden. Außerdem wird über die mitgelieferte CD-ROM „PMB Launcher" installiert, was bedeutet, dass Sie „PMB" oder eine andere Software über den „PMB Launcher" starten können. Wenn Sie den „PMB Launcher" starten möchten, doppelklicken Sie auf dem Computerbildschirm auf das Direktaufrufsymbol „PMB Launcher".

1 Vergewissern Sie sich, dass der Camcorder nicht an den Computer angeschlossen ist.

2 Schalten Sie den Computer ein.

- Melden Sie sich für die Installation mit Administratorrechten an.
- Schließen Sie vor der Installation der Software alle Anwendungen, die gerade auf dem Computer ausgeführt werden.

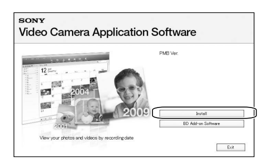
3 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das Disc-Laufwerk des Computers ein.

Der Installationsbildschirm erscheint.

- Falls der Bildschirm nicht angezeigt wird, klicken Sie auf [Start] → [Computer] (in Windows XP [Arbeitsplatz]) und doppelklicken Sie dann auf [SONYPMB (E:)] (CD-ROM)*.

* Die Laufwerknamen (z. B. (E:)) hängen vom Computer ab.

4 Klicken Sie auf [Installieren].



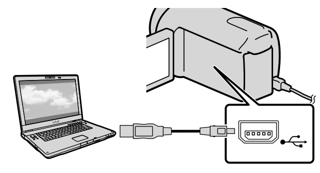
Speichern von Filmen und Fotos mit einem Computer

5 Wählen Sie das Land oder die Region aus.

6 Wählen Sie die Sprache für die zu installierende Anwendung aus und fahren Sie dann mit dem nächsten Bildschirm fort.

7 Lesen Sie die Bedingungen des Lizenzvertrags sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, ändern Sie ○ in ◉ und klicken Sie dann auf [Weiter] → [Installieren].

8 Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie ihn dann mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



Auf dem Camcorder-Bildschirm erscheint automatisch die Anzeige [USB AUSW.].

9 Berühren Sie [USB-ANSCHL.] auf dem Camcorder-Bildschirm, damit Ihr Camcorder vom Computer erkannt wird.

- Wenn der Bildschirm [USB AUSW.] nicht erscheint, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [USB-ANSCHL.] (in Kategorie [SONSTIGES]).

10 Klicken Sie auf dem Computerbildschirm auf [Weiter].

11 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen zur Installation der Software.

- Schließen Sie den Camcorder während der Installation von „PMB“ an den Computer an.
- Je nach Computer müssen Sie möglicherweise auch Software von anderen Anbietern installieren. Sobald der Installationsbildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen zur Installation der erforderlichen Software.
- Starten Sie den Computer erneut, falls dies für die vollständige Ausführung der Installation erforderlich ist.

Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden folgende Symbole angezeigt.
Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Computer.



: Startet „PMB“.
: Zeigt „PMB-Hilfe“ an.
: Zeigt „PMB Launcher“ an.
Mit dem „PMB Launcher“ können Sie „PMB“ oder eine sonstige Software starten oder Websites aufrufen.

- Möglicherweise sehen die Symbole etwas anders aus.
- Je nach Installationsverfahren kann es auch vorkommen, dass kein Symbol angezeigt wird.

Hinweise

- Wenn Sie unter Windows XP Discs erstellen oder sonstige Funktionen verwenden möchten, sollten Sie Image Mastering API v2.0 für Windows XP installieren. Wenn Image Mastering API v2.0 für Windows XP noch nicht installiert wurde, wählen Sie dieses Programm auf dem Installationsbildschirm unter den erforderlichen Programmen aus und installieren Sie es mithilfe der angezeigten Schritte. (Für die Installation muss der Computer mit dem Internet verbunden sein.) Wenn Sie diese Funktionen starten möchten, können Sie Image Mastering API v2.0 für Windows XP als Reaktion auf die angezeigte Meldung installieren.

Trennen der Verbindung zwischen Camcorder und Computer

① Klicken Sie unten rechts auf dem Desktop des Computers auf das Symbol → [USB-Massenspeichergerät entfernen].



② Berühren Sie [END] → [JA] auf dem Bildschirm des Camcorders.

③ Lösen Sie das USB-Kabel.

Hinweise

- Der Zugriff vom Computer aus erfolgt über die mitgelieferte Software „PMB". Die Dateien oder Ordner auf dem Camcorder dürfen nicht über den Computer geändert werden. Andernfalls können die Bilddateien zerstört werden oder sie lassen sich nicht mehr wiedergeben.
- Beim oben genannten Vorgang kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht gewährleistet werden.
- Verwenden Sie zum Importieren eines langen Films oder bearbeiteten Bildes die mitgelieferte Software „PMB". Wenn Sie eine andere Software verwenden, werden die Bilder möglicherweise nicht ordnungsgemäß importiert.
- Gehen Sie zum Löschen von Bilddateien wie in den Schritten auf Seite 49 beschrieben vor. Löschen Sie nicht die Bilddateien auf dem Camcorder direkt vom Computer aus.
- Kopieren Sie nicht Dateien vom Computer aus auf das Aufnahmemedium. Der Vorgang kann unter Umständen nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden.
- Sie können eine Blu-ray-Disc mithilfe eines Blu-ray-Disc-Brenners über einen Computer erstellen. Installieren Sie die BD-Zusatz-Software für „PMB" (S. 74).

Starten von PMB (Picture Motion Browser)

Doppelklicken Sie auf dem Computerbildschirm auf das Direktaufrufsymbol „PMB“.



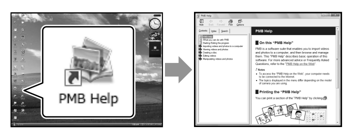
Hinweise

- Wenn das Symbol nicht auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Start] → [Alle Programme] → [PMB], um „PMB“ zu starten.

Mithilfe von „PMB“ können Sie Filme und Fotos anzeigen, bearbeiten oder Discs erstellen.

Lesen der „PMB-Hilfe“

In der „PMB-Hilfe“ finden Sie ausführliche Informationen zur Nutzung von „PMB“. Wenn Sie die „PMB-Hilfe“ öffnen möchten, doppelklicken Sie auf dem Computerbildschirm auf das Direktaufrufsymbol „PMB-Hilfe“.



Hinweise

- Wenn das Symbol nicht auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Start] → [Alle Programme] → [PMB] → [PMB-Hilfe]. Sie können die „PMB-Hilfe“ auch über die Option [Hilfe] in „PMB“ aufrufen.

Auswahl des Verfahrens zur Erstellung einer Disc (Computer)

An dieser Stelle werden mehrere Verfahren zur Erstellung einer Disc in High Definition-Bildqualität (HD) oder einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) auf Basis von Filmen oder Fotos in High Definition-Bildqualität (HD) erläutert, die mit dem Camcorder aufgenommen wurden. Wählen Sie das Verfahren, das sich für Ihren Disc-Player eignet.

Player	Wahl einer Methode und eines Disc-Typs	
Abspielgeräte für Blu-ray-Discs (Blu-ray-Disc-Player, PlayStation®3 usw.)	① Importieren der Filme und Fotos auf einen Computer (S. 72) ↓ ② Erstellung einer Blu-ray-Disc* in High Definition-Bildqualität (HD) (S. 74)	Blu-ray
Abspielgeräte für das AVCHD-Format (Sony Blu-ray-Disc-Player, PlayStation®3 usw.)	Erstellen einer Disc mit nur einem Tastendruck (One Touch Disc Burn) (S. 71)	AVCHD
	① Importieren der Filme und Fotos auf einen Computer (S. 72) ↓ ② Erstellung einer Disc im AVCHD-Format und in High Definition-Bildqualität (HD) (S. 73)	AVCHD
Handelsübliche DVD-Abspielgeräte (DVD-Player, Computer, mit denen DVDs abgespielt werden können usw.)	① Importieren der Filme und Fotos auf einen Computer (S. 72) ↓ ② Erstellung einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) (S. 74)	STD

* Wenn Sie eine Blu-ray-Disc erstellen möchten, muss die BD-Zusatz-Software für „PMB“ installiert werden (S. 74).

Eigenschaften der einzelnen Disc-Typen


Blu-ray-Discs ermöglichen längere Aufnahmen von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) als DVDs.


Filme in High Definition-Bildqualität (HD) können auf DVD-Medien wie beispielsweise DVD-R-Discs aufgenommen werden, und es wird eine Disc in High Definition-Bildqualität (HD) erstellt. Discs in High Definition-Bildqualität (HD) können mit Abspielgeräten für das AVCHD-Format wie beispielsweise mit einem Sony Blu-ray-Disc-Player und einer PlayStation®3 wiedergegeben werden. Die Disc kann jedoch nicht mit gewöhnlichen DVD-Playern abgespielt werden.


Filme, die auf Basis von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) in Standard Definition-Bildqualität (STD) konvertiert wurden, können auf DVD-Medien wie beispielsweise DVD-R-Discs aufgenommen werden, und es wird eine Disc in Standard-Bildqualität (STD) erstellt.

Discs, die in Verbindung mit „PMB" verwendet werden können

In Verbindung mit „PMB" können 12-cm-Discs des folgenden Typs verwendet werden. Sie finden Informationen zur Blu-ray-Disc auf der Seite 74.

Disc-Typ	Merkmale
DVD-R/DVD+R/DVD+R DL	Nicht wiederbeschreibbar
DVD-RW/DVD+RW	Wiederbeschreibbar

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass auf Ihrer PlayStation®3 immer die aktuellste Version der PlayStation®3-Systemsoftware installiert ist.
- Die PlayStation®3 ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

Erstellen einer Disc mit nur einem Tastendruck

(One Touch Disc Burn)

Filme und Fotos, die mit dem Camcorder aufgenommen und noch nicht mit One Touch Disc Burn gespeichert wurden, können automatisch auf einer Disc gespeichert werden. Filme und Fotos werden immer in der Bildqualität auf der Disc gespeichert, in der sie aufgenommen wurden.

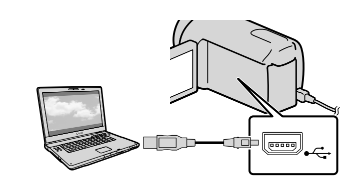
Hinweise

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) (Standardeinstellung) werden im AVCHD-Format auf der Disc gespeichert.
- Sie können keine AVCHD-Discs aus Filmen erstellen, die im Modus [HD FX] unter [AUFN.MODUS] aufgenommen wurden.
- Blu-ray-Discs können nicht mit One Touch Disc Burn erstellt werden.
- Wenn Sie eine Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) auf Basis von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) erstellen möchten, importieren Sie zuerst die Filme auf einen Computer (S. 72) und erstellen Sie dann eine Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) (S. 74).
- Installieren Sie vorab „PMB“ (S. 65); „PMB“ darf jedoch nicht gestartet werden.
- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Mit der Funktion One Touch Disc Burn des Camcorders können nur Filme und Fotos gespeichert werden, die im internen Speicher aufgenommen wurden.

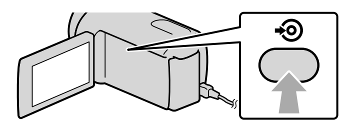
1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie eine leere Disc in das DVD-Laufwerk ein.

- Auf der Seite 70 sind die verwendbaren Disc-Typen aufgeführt.
- Falls eine andere Software als „PMB“ automatisch gestartet wird, beenden Sie diese.

2 Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie ihn dann mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



3 Drücken Sie (DISC BURN).



4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Hinweise

- Bei der Ausführung von One Touch Disc Burn werden keine Filme und Fotos auf dem Computer gespeichert.

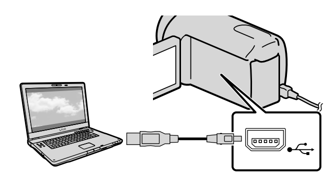
Importieren der Filme und Fotos auf einen Computer

Die auf dem Camcorder aufgenommenen Filme und Fotos können auf einen Computer importiert werden. Schalten Sie zunächst den Computer ein.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).

1 Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie ihn dann mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



Auf dem Camcorder-Bildschirm erscheint die Anzeige [USB AUSW.].

2 Berühren Sie das Aufnahmemedium, das die zu speichernden Bilder enthält, auf dem Bildschirm des Camcorders.

[USB-ANSCHL.]: Interner Speicher
[USB-ANSCHL.]: Speicherkarte

- Wenn der Bildschirm [USB AUSW.] nicht erscheint, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [USB-ANSCHL.] (in Kategorie [SONSTIGES]).

Auf dem Computerbildschirm wird das Fenster für den Import angezeigt.

3 Klicken Sie auf [Importieren].

- Sie finden ausführliche Informationen hierzu unter „PMB-Hilfe“ (S. 68).



Die Filme und Fotos werden auf den Computer importiert.
Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, wird der Bildschirm „PMB“ angezeigt.

Tipps

- Sie können Filme in High Definition-Bildqualität (HD) vom Computer auf den Camcorder exportieren. Sie finden ausführliche Informationen hierzu unter „PMB-Hilfe“ (S. 68).

Erstellen einer AVCHD-Disc

Sie können eine AVCHD-Disc erstellen, indem Sie Filme in High Definition-Bildqualität (HD) zusammenstellen, die Sie zuvor auf den Computer importiert haben (S. 72).
In diesem Abschnitt werden die Schritte für die Aufzeichnung eines Films in High Definition-Bildqualität (HD) auf einer DVD-Disc erläutert.

1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie eine leere Disc in das DVD-Laufwerk ein.

- Auf der Seite 69 sind die verwendbaren Disc-Typen aufgeführt.
- Falls eine andere Software als „PMB“ automatisch gestartet wird, beenden Sie diese.

2 Starten Sie „PMB“ (S. 68).

3 Klicken Sie links im Fenster auf [Kalender] oder [Index] und wählen Sie das Datum oder den Ordner und anschließend die Filme in High Definition-Bildqualität (HD) aus.

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) sind durch HD gekennzeichnet.
- Fotos können nicht auf einer Disc gespeichert werden.
- Wenn Sie mehrere Filme auswählen möchten, halten Sie die Taste Ctrl gedrückt und klicken Sie auf die gewünschten Miniaturbilder.

4 Klicken Sie oben im Fenster auf → [Neue AVCHD-Format-Discs (HD)].



Daraufhin wird ein Fenster für die Filmauswahl angezeigt.

- Wenn Sie Filme zu den bereits ausgewählten Filmen hinzufügen möchten, wählen Sie die Filme im Hauptfenster aus und ziehen Sie diese in das Fenster für die Filmauswahl. Legen Sie die gewünschten Filme dort ab.

5 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen für die Disc-Erstellung.

- Die Disc-Erstellung kann lange dauern.

Wiedergabe einer AVCHD-Disc auf einem Computer

AVCHD-Discs können mit dem „Player for AVCHD“ abgespielt werden, der im Rahmen von „PMB“ ebenfalls installiert wird.
Klicken Sie zum Start des Programms „Player for AVCHD“ auf [Start] → [Alle Programme] → [PMB] → [PMB Launcher] → [Anzeigen] → [Player for AVCHD].
Im Hilfetext des Programms „Player for AVCHD“ finden Sie Informationen zu dessen Nutzung.

Hinweise

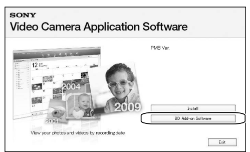
- Je nach Computerumgebung kann es vorkommen, dass Filme nicht problemlos abgespielt werden können.

Erstellen einer Blu-ray-Disc

Sie können eine Blu-ray-Disc mit einem Film in High Definition-Bildqualität (HD) erstellen, der zuvor auf einem Computer importiert wurde (S. 72).

Wenn Sie eine Blu-ray-Disc erstellen möchten, muss die BD-Zusatz-Software für „PMB“ installiert sein. Klicken Sie im Installationsbildschirm von „PMB“ auf [BD-Zusatz-Software] und installieren Sie dieses Plug-in unter Beachtung der angezeigten Anweisungen.

- Bei der Installation der [BD-Zusatz-Software] muss der Computer an das Internet angeschlossen sein.



Legen Sie eine unbeschriebene Blu-ray-Disc in das Disc-Laufwerk ein und klicken Sie in Schritt 4 des Abschnitts „Erstellen einer AVCHD-Disc“ (S. 73) auf [Create Discs] → [Blu-ray-Disc (HD) erstellen]. Die übrigen Schritte sind mit den Schritten identisch, die zur Erstellung einer AVCHD-Disc ausgeführt werden müssen.

Hinweise

- Der Computer muss die Erstellung von Blu-ray-Discs unterstützen.
- Für die Erstellung von Blu-ray-Discs können BD-R-Medien (nicht wiederbeschreibbar) und BD-RE-Medien (wiederbeschreibbar) verwendet werden. Bei beiden Disc-Typen können nach der Disc-Erstellung keine weiteren Inhalte hinzugefügt werden.

Erstellung einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD), die mit handelsüblichen DVD-Playern abgespielt werden kann

Sie können eine Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) erstellen, indem Sie Filme auswählen, die Sie zuvor auf den Computer importiert haben (S. 72).

Hinweise

- Sie können Filme in High Definition-Bildqualität (HD) als Quellen auswählen. In diesem Fall wird die Bildqualität jedoch von High Definition (HD) in Standard Definition (STD) konvertiert. Die Konvertierung der Bildqualität der Filme dauert länger als die eigentliche Filmaufnahme selbst.

1 **Schalten Sie den Computer ein und legen Sie eine leere Disc in das DVD-Laufwerk ein.**

- Auf der Seite 69 sind die verwendbaren Disc-Typen aufgeführt.
- Falls eine andere Software als „PMB“ automatisch gestartet wird, beenden Sie diese.

2 **Starten Sie „PMB“ (S. 68).**

3 **Klicken Sie links im Fenster auf [Kalender] oder [Index] und wählen Sie das Datum oder den Ordner und anschließend die Filme aus.**

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) sind durch HD gekennzeichnet.

- Wenn Sie mehrere Filme auswählen möchten, halten Sie die Taste Ctrl gedrückt und klicken Sie auf die gewünschten Miniaturbilder.

4 Klicken Sie oben im Fenster auf [Create Discs] → [Neue DVD-Video-Format-Discs (STD)].

Daraufhin wird ein Fenster für die Filmauswahl angezeigt.

- Wenn Sie Filme zu den bereits ausgewählten Filmen hinzufügen möchten, wählen Sie die Filme im Hauptfenster aus und ziehen Sie diese in das Fenster für die Filmauswahl. Legen Sie die gewünschten Filme dort ab.



5 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen für die Disc-Erstellung.

- Die Disc-Erstellung kann lange dauern.

Kopieren einer Disc

Mithilfe von „Video Disc Copier“ kann eine aufgenommene Disc auf eine andere Disc kopiert werden.
Klicken Sie zum Start der Software auf [Start] → [Alle Programme] → [PMB] → [PMB Launcher] → [Disc-Erstellung] → [Video Disc Copier]. Im Hilfetext des Programms „Video Disc Copier“ finden Sie Informationen zu dessen Nutzung.

Hinweise

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) können nicht durch Konvertierung in Standard Definition-Bildqualität (STD) kopiert werden.
- Kopiervorgänge auf eine Blu-ray-Disc sind nicht möglich.

Filmbearbeitung

Sie können ganz bestimmte Teile eines Films ausschneiden und diese als eigene Datei speichern.
Doppelklicken Sie in „PMB“ auf den zu bearbeitenden Film und klicken Sie dann rechts auf dem Bildschirm auf [Bearbeitungspalette einblenden] → [Video trimmen] oder wählen Sie das Menü [Manipulieren] → [Bearbeiten] → [Video trimmen] aus. Sie finden ausführliche Informationen hierzu unter „PMB-Hilfe“ (S. 68).

Aufzeichnen von Fotos aus einem Film

Sie können einen Filmausschnitt als Fotodatei speichern.
Doppelklicken Sie in „PMB“ auf den zu bearbeitenden Film und klicken Sie dann rechts auf dem Bildschirm auf → [Bearbeitungspalette einblenden] → [Einzelbild speichern]. Sie finden ausführliche Informationen hierzu unter „PMB-Hilfe“ (S. 68).



Speichern von Bildern auf externen Medien

(DIREKTKOPIE)

Sie können Filme und Fotos auf externen Medien (USB-Speichergeräten) wie beispielsweise auf einem externen Festplattenlaufwerk speichern. Sie können auch Bilder auf dem Camcorder oder einem anderen Abspielgerät wiedergeben.

Hinweise

- Das USB-Adapterkabel VMC-UAM1 ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.
- Die folgenden Geräte können nicht als externe Medien verwendet werden.
  – Medien mit einer Kapazität von über 2 TB
  – Gewöhnliche Disc-Laufwerke wie ein CD- oder DVD-Laufwerk
  – Medien, die über einen USB-Hub angeschlossen sind
  – Medien mit einem integrierten USB-Hub
  – Kartenleser
- Externe Medien mit einer Codefunktion können möglicherweise nicht verwendet werden.
- Für den Camcorder steht ein FAT-Dateisystem zur Verfügung. Falls das externe Medium für ein NTFS-Dateisystem oder ähnliches formatiert wurde, muss es mit dem Camcorder formatiert werden, damit es genutzt werden kann. Wenn das externe Medium an den Camcorder angeschlossen wird, erscheint der Formatierungsbildschirm. Der Formatierungsbildschirm wird unter Umständen auch bei Medien angezeigt, die das FAT-Dateisystem verwenden.
- Selbst wenn ein Gerät die genannten Voraussetzungen für die Verwendung erfüllt, kann für den ordnungsgemäßen Betrieb keine Garantie übernommen werden.
- Schließen Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu dem externen Medium nach.

Tipps

- Auf externen Medien aufgezeichnete Bilder können Sie auch mit der mitgelieferten Software „PMB“ importieren.

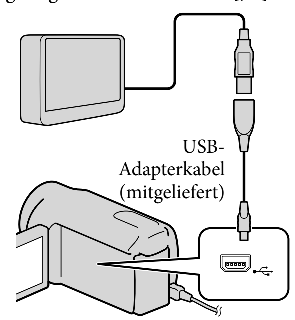
1 Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an die DC IN-Buchse des Camcorders und an eine Netzsteckdose an.

2 Wenn das externe Medium über ein Netzkabel verfügt, stecken Sie dieses in die Netzsteckdose.

3 Schließen Sie das USB-Adapterkabel (mitgeliefert) an das externe Medium an.

4 Schließen Sie das USB-Adapterkabel (mitgeliefert) an die Buchse ψ (USB) des Camcorders an.

Sobald der Bildschirm [Neue Bilddatenbankdatei erstellen.] angezeigt wird, berühren Sie [JA].



5 Berühren Sie [Kopieren.] auf dem Bildschirm des Camcorders.

Filme und Fotos im internen Speicher des Camcorders, die noch nicht auf externen Medien gespeichert wurden, können gespeichert werden.

- Dieser Bildschirm wird nur bei neu aufgenommenen Bildern angezeigt.

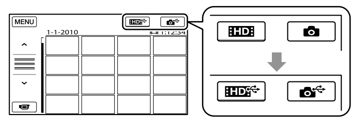
6 Berühren Sie nach Abschluss des Vorgangs OK auf dem Bildschirm des Camcorders.

Hinweise

- Im Folgenden finden Sie eine Auflistung der jeweiligen Anzahl an Szenen, die auf dem externen Medium gespeichert werden können. Selbst wenn das externe Medium über freie Speicherkapazität verfügt, können nicht mehr als die folgende Anzahl an Szenen gespeichert werden.
  Filme in High Definition-Bildqualität (HD): max. 3.999
  Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD): 9.999
  Fotos: 9.999 Einzelbilder × 899 Ordner
  Je nach Art der aufgenommenen Bilder kann die Anzahl der möglichen Szenen auch geringer ausfallen.

Beim Anschluss eines externen Mediums

Die auf dem externen Medium gespeicherten Bilder werden auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Die Tasten für die Film- und Fotoanzeige auf dem Bildschirm VISUAL INDEX ändern sich wie unten dargestellt.



Sie können für das externe Medium Menüeinstellungen vornehmen, beispielsweise können Bilder gelöscht werden. Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] auf dem Bildschirm VISUAL INDEX.

Speichern der gewünschten Filme und Fotos

Sie können auch auf Speicherkarten aufgezeichnete Bilder speichern.

Hinweise

- Fotos, die auf der Speicherkarte aufgezeichnet sind, können nicht nach ihrem Datum kopiert oder gesucht werden.

① Berühren Sie in Schritt 5 oben [Wiedergeben,ohne zu kopieren.].
  Der Bildschirm VISUAL INDEX des externen Mediums wird angezeigt.

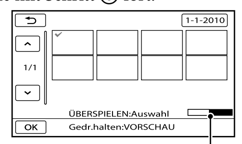
② Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [FILM ÜBERSPIELEN] (bei der Auswahl von Filmen)/[FOTO KOPIEREN] (bei der Auswahl von Fotos).

③ Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zur Auswahl des Aufnahmemediums und der Bildauswahlverfahren.

④ Wenn Sie [ÜBERSP:Auswahl] ausgewählt haben, berühren Sie das zu speichernde Bild.

✔ erscheint.

- Wenn Sie [ÜBERSP.n.Datum] ausgewählt haben, wählen Sie das Datum der zu überspielenden Bilder mit ⌃ / ⌄ aus, berühren Sie dann OK und fahren Sie mit Schritt ⑤ fort.



Verbleibende Kapazität auf dem externen Medium

- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie ↩, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.
- Sie können Filme nach dem Aufnahmedatum suchen, indem Sie das Datum berühren.

⑤ Berühren Sie OK → [JA] → OK auf dem Bildschirm des Camcorders.

Wiedergeben von Bildern im externen Medium auf dem Camcorder

① Berühren Sie in Schritt 5 oben [Wiedergeben,ohne zu kopieren.].
Der Bildschirm VISUAL INDEX des externen Mediums wird angezeigt.

② Rufen Sie das Bild auf (S. 37).

- Sie können sich die Bilder auch mit einem Fernsehgerät ansehen, das an den Camcorder angeschlossen ist (S. 45).
- Die Filme in High Definition-Bildqualität (HD) können mit [Player for AVCHD] auf dem Computer abgespielt werden.
Starten Sie [Player for AVCHD] (S. 73) und wählen Sie in [Einstellungen] das Laufwerk aus, über welches das externe Medium verbunden ist.

Hinweise

- Der Datumsindex und der Kartenindex (HXR-MC50E) der Fotos kann nicht angezeigt werden.
- Wenn Ihr Camcorder das externe Medium nicht erkennt, versuchen Sie folgende Schritte.
  - Schließen Sie das USB-Adapterkabel erneut an den Camcorder an
  - Wenn das externe Medium über ein Netzkabel verfügt, stecken Sie dieses in die Netzsteckdose

Trennen der Verbindung zum externen Medium

① Berühren Sie ▣ auf dem Bildschirm VISUAL INDEX des externen Mediums.

② Lösen Sie das USB-Adapterkabel.

Erstellen einer Disc mit einem DVD-Brenner, -Recorder

Auswahl des Verfahrens zur Erstellung einer Disc

An dieser Stelle werden mehrere Verfahren zur Erstellung einer AVCHD-Disc oder einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) auf Basis von Filmen oder Fotos in High Definition-Bildqualität (HD) erläutert, die mit dem Camcorder aufgenommen wurden. Wählen Sie das Verfahren, das sich für Ihren Disc-Player eignet.

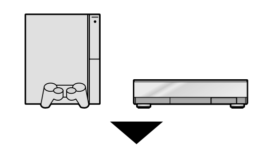
Hinweise

- Bereiten Sie eine DVD wie beispielsweise eine DVD-R für die Erstellung einer Disc vor.
- Auf Seite 69 finden Sie Informationen zur Erstellung einer Blu-ray-Disc.
- Auf Seite 76 finden Sie Informationen zum Speichern von Bildern im externen Medium.
- Auf der Seite 74 sind die Disc-Typen aufgeführt, die erstellt werden können.

Mit dem AVCHD-Format kompatibles Gerät

Player

- Sony Blu-ray-Disc-Player
- PlayStation®3 usw.



Brenner

- DVD-Brenner, DVDirect Express (S. 80)
- DVD-Brenner usw., andere Modelle als DVDirect Express (S. 83)

Disc-Typ

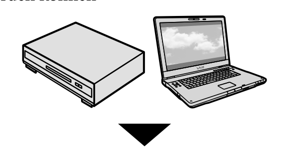
- AVCHD-Disc (High Definition-Bildqualität (HD))



Handelsübliches DVD-Gerät

Player

- DVD-Player
- Computer, mit dem DVDs usw. abgespielt werden können

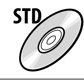


Brenner

- DVD-Brenner, DVDirect Express (S. 80)
- DVD-Brenner, andere Modelle als DVDirect Express (S. 83)
- Disc-Recorder usw. (S. 84)

Disc-Typ

- Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD)



Hinweise

- Achten Sie darauf, dass auf Ihrer PlayStation®3 immer die aktuellste Version der PlayStation®3-Systemsoftware installiert ist.
- Die PlayStation®3 ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.
- Die AVCHD-Disc kann nur mit Geräten abgespielt werden, die mit dem AVCHD-Format kompatibel sind.
- Verwenden Sie keine AVCHD-Discs in Verbindung mit DVD-Playern/-Recordern. Da DVD-Player/-Recorder nicht mit dem AVCHD-Format kompatibel sind, werden solche Discs von einem DVD-Player/-Recorder möglicherweise nicht mehr ausgeworfen.
- Sie können keine AVCHD-Disc auf Basis eines Films erstellen, der im Modus [HD FX] unter [AUFN.MODUS] aufgenommen wurde. Filme, die im Modus [HD FX] aufgenommen wurden, müssen auf Blu-ray-Discs oder in externen Speichervorrichtungen gespeichert werden (S. 76).

Erstellen einer Disc mit dem dedizierten DVD-Brenner DVDirect Express

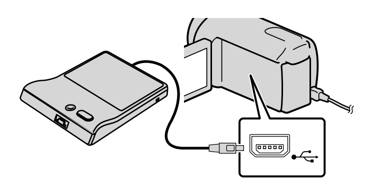
Mit dem dedizierten DVD-Brenner DVDirect Express (gesondert erhältlich) können Sie eine Disc erstellen oder die Bilder auf einer erstellten Disc abspielen. Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu dem DVD-Brenner nach.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Es können ausschließlich unbenutzte Discs der folgenden Typen verwendet werden:
  – 12-cm-DVD-R
  – 12-cm-DVD+R
- Zweischichtige Discs unterstützt das Gerät nicht.
- DVDirect Express wird im Folgenden als „DVD-Brenner“ bezeichnet.

1 Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an die DC IN-Buchse des Camcorders und an eine Netzsteckdose an (S. 16).

2 Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie den DVD-Brenner über das USB-Kabel des DVD-Brenners an die Buchse ψ (USB) an.



3 Legen Sie eine unbenutzte Disc in den DVD-Brenner ein und schließen Sie das Disc-Fach.

Auf dem Camcorder-Bildschirm erscheint die Anzeige [DISC BRENNEN].

4 Drücken Sie ⊙ (DISC BURN) am DVD-Brenner.

- Wenn der interne Speicher Filme enthält, die zuvor noch nicht auf einer Disc gespeichert wurden, werden diese Filme auf der Disc aufgezeichnet.
- Wenn auf dem Camcorder Filme in High Definition- (HD) und Standard Definition-Bildqualität (STD) vorhanden sind, von denen noch keine Sicherungskopie erstellt wurde, werden diese je nach Bildqualität auf separaten Discs gespeichert.

5 Gehen Sie wie in Schritt 3 und 4 erläutert vor, wenn die Gesamtspeichergröße der auf Disc zu brennenden Filme die Speicherkapazität der Disc überschreitet.

6 Berühren Sie OK → [END] → [DISC AUSWERFEN] auf dem Bildschirm des Camcorders.

Entnehmen Sie die Disc nach Abschluss des Vorgangs.

7 Berühren Sie OK und lösen Sie dann das USB-Kabel.

So erstellen Sie eine benutzerdefinierte Disc mit DISC-BRENN-OPT.

Führen Sie diese Funktion in folgenden Fällen aus:

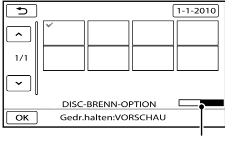
– Wenn Sie ausgewählte Bilder überspielen wollen
– Wenn Sie mehrere Kopien einer Disc erstellen wollen
– Wenn Sie High Definition-Filme (HD) in Standard Definition-Filme (STD) konvertieren und daraus eine Disc erstellen wollen
– Wenn Sie Bilder auf der Speicherkarte überspielen wollen

① Berühren Sie in Schritt 4 [DISC-BRENN-OPT.].

② Wählen Sie das Aufnahmemedium aus, das die Filme enthält, die auf Disc gespeichert werden sollen.
Wenn Sie Filme in High Definition-Bildqualität (HD) auswählen, wird auf dem LCD-Bildschirm ein Fenster zur Auswahl der Bildqualität der zu erstellenden Disc angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Bildqualität aus und berühren Sie OK.

- Die Bildqualität der Disc hängt von der Aufnahmedauer der ausgewählten Filme ab, wenn Sie zum Erstellen der Disc Filme mit High Definition-Bildqualität (HD) in Standard Definition-Bildqualität (STD) konvertieren.

③ Berühren Sie den Film, der auf die Disc gebrannt werden soll.
✔ erscheint.



Restliche Kapazität der Disc

- Halten Sie zum Überprüfen das Bild auf dem LCD-Bildschirm gedrückt. Berühren Sie ↩, um zum vorherigen Bildschirm zu wechseln.
- Sie können Filme nach dem Aufnahmedatum suchen, indem Sie das Datum berühren.

④ Berühren Sie OK → [JA] auf dem Bildschirm des Camcorders.

- Um eine weitere Disc mit dem gleichen Inhalt zu erstellen, legen Sie eine neue Disc ein und berühren [DIESELBE DISC ERSTELLEN].

⑤ Berühren Sie nach Abschluss des Vorgangs [ENDE] → [END] auf dem Bildschirm des Camcorders.

⑥ Lösen Sie das USB-Kabel vom Camcorder.

Hinweise

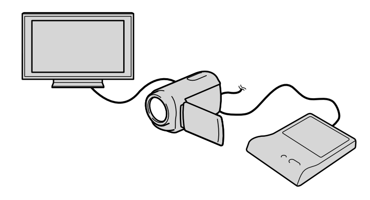
- Beim Erstellen einer Disc dürfen Sie Folgendes nicht tun.
  – Den Camcorder ausschalten
  – Das USB-Kabel oder das Netzteil lösen
  – Den Camcorder Stößen und Erschütterungen aussetzen
  – Die Speicherkarte aus dem Camcorder auswerfen
- Lassen Sie die neu erstellte Disc wiedergeben und überprüfen Sie, ob das Überspielen ordnungsgemäß ausgeführt wurde, bevor Sie die Filme vom Camcorder löschen.
- Wenn [Fehlgeschlagen.] oder [DISC BRENNEN fehlgeschlagen.] auf dem Bildschirm erscheint, legen Sie eine andere Disc in den DVD-Brenner ein und führen DISC BURN erneut aus.

Tipps

- Wenn die Gesamtspeichergröße der mit DISC BURN auf Disc zu brennenden Filme die Speicherkapazität der Disc überschreitet, wird das Erstellen der Disc beendet, sobald die Disc voll ist. Der letzte Film wird daher möglicherweise nicht vollständig auf der Disc aufgezeichnet.

- Wenn Sie beim Erstellen einer Disc so viele Filme überspielen, bis die Disc voll ist, dauert das Erstellen der Disc zwischen 20 und 60 Minuten. Je nach Aufnahmemodus oder Anzahl der Szenen kann der Vorgang auch länger dauern. Beim Konvertieren von Aufnahmen in High Definition-Bildqualität (HD) in Standard Definition-Bildqualität (STD) dauert außerdem das Konvertieren der Bildqualität länger als die eigentliche Aufnahme.

So können Sie eine Disc mit dem DVD-Brenner abspielen



① Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an die DC IN-Buchse des Camcorders und an eine Netzsteckdose an (S. 16).

② Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie den DVD-Brenner über das USB-Kabel des DVD-Brenners an die Buchse ψ (USB) an.
- Sie können den Camcorder auch an ein Fernsehgerät anschließen und Filme auf dem Fernsehschirm wiedergeben (S. 45).

③ Legen Sie eine bespielte Disc in den DVD-Brenner ein.
Die Filme auf der Disc werden auf dem Bildschirm des Camcorders im VISUAL INDEX angezeigt.

④ Drücken Sie die Wiedergabetaste am DVD-Brenner.
- Sie können diese Funktion auch über den Bildschirm des Camcorders ausführen.

⑤ Berühren Sie nach Abschluss des Vorgangs [END] → [DISC AUSWERFEN] auf dem Bildschirm des Camcorders und nehmen Sie die Disc heraus.

⑥ Berühren Sie OK und lösen Sie das USB-Kabel.

So können Sie eine Disc mit einem handelsüblichen DVD-Player abspielen

Wählen Sie die standardmäßige Bildqualität (STD) auf dem Bildschirm aus, um damit die Bildqualität der in Schritt 2 des Abschnitts „So erstellen Sie eine benutzerdefinierte Disc mit DISC-BRENN-OPT.“ erstellten Disc zu wählen.

Tipps
- Wenn Sie die in Standard Definition-Bildqualität (STD) bespielten Discs nicht mit einem DVD-Player abspielen können, schließen Sie den Camcorder an den DVD-Brenner an und spielen Sie die gewünschten Bilder ab.

Erstellen einer Disc in High Definition-Bildqualität (HD) mit einem anderen DVD-Brenner usw. als dem DVDirect Express

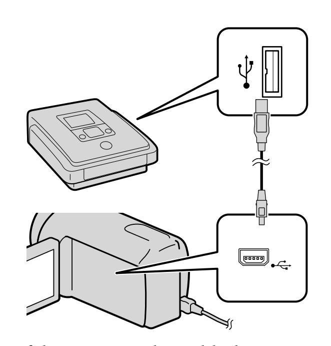
Schließen Sie den Camcorder über ein USB-Kabel an ein Gerät zum Erstellen von Discs an, das mit Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) kompatibel ist, wie z. B. ein DVD-Brenner von Sony. Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zum anzuschließenden Gerät nach.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- DVD-Brenner von Sony sind möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

1 Schließen Sie das Netzteil und das Netzkabel an die DC IN-Buchse des Camcorders und an eine Netzsteckdose an (S. 16).

2 Schalten Sie den Camcorder ein und schließen Sie den DVD-Brenner usw. über das USB-Kabel (mitgeliefert) an die Buchse ψ (USB) am Camcorder an.



Auf dem Camcorder-Bildschirm erscheint die Anzeige [USB AUSW.].

- Wenn der Bildschirm [USB AUSW.] nicht erscheint, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [USB-ANSCHL.] (in Kategorie [SONSTIGES]).

3 Berühren Sie das Aufnahmemedium, das die Bilder enthält, auf dem Bildschirm des Camcorders.

[USB-ANSCHL.]: Interner Speicher
[USB-ANSCHL.]: Speicherkarte

4 Starten Sie die Filmaufnahme am angeschlossenen Gerät.

- Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu dem anzuschließenden Gerät nach.

5 Berühren Sie nach Abschluss des Vorgangs [END] → [JA] auf dem Bildschirm des Camcorders.

6 Lösen Sie das USB-Kabel.

Erstellen einer Disc in Standard Definition-Bildqualität (STD) mit einem Recorder oder ähnlichen Gerät

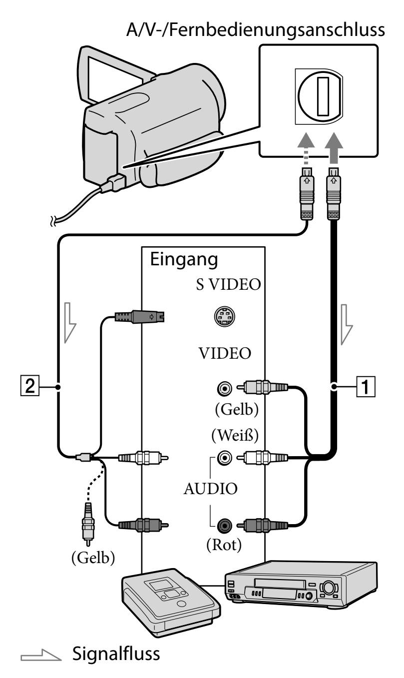
Sie können die auf dem Camcorder abgespielten Bilder auf eine Disc oder Videokassette überspielen, indem Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel an einen DVD-Brenner von Sony oder an ein ähnliches Gerät (außer DVDirect Express) anschließen. Schließen Sie das Gerät wie in [1] oder [2] beschrieben an. Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- DVD-Brenner von Sony sind möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.
- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) werden in Standard Definition-Bildqualität (STD) überspielt.

[1] **A/V-Verbindungskabel (mitgeliefert)**
Schließen Sie das A/V-Verbindungskabel an die Eingangsbuchse des anderen Geräts an.

[2] **A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Kabel (gesondert erhältlich)**
Wenn Sie ein anderes Gerät über ein A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Kabel (gesondert erhältlich) an die S VIDEO-Buchse anschließen, erzielen Sie Bilder höherer Qualität als mit dem A/V-Verbindungskabel. Verbinden Sie den weißen und den roten Stecker (linker/rechter Audiokanal) des A/V-Verbindungskabels mit S VIDEO-Kabel mit den Audiobuchsen und den S VIDEO-Stecker (S VIDEO-Kanal) mit der S VIDEO-Buchse. Wenn Sie nur den S VIDEO-Stecker anschließen, ist kein Ton zu hören. Den gelben (Video-)Stecker brauchen Sie nicht anzuschließen.



1 Legen Sie das Aufnahmemedium in das Aufnahmegerät ein.

- Wenn das Aufnahmegerät über einen Eingangswählschalter verfügt, stellen Sie diesen auf den entsprechenden Eingang ein.

2 Schließen Sie den Camcorder über das A/V-Verbindungskabel 1 (mitgeliefert) oder ein A/V-Verbindungskabel mit S VIDEO-Kabel 2 (gesondert erhältlich) an das Aufnahmegerät (einen Disc-Recorder oder ein ähnliches Gerät) an.

- Schließen Sie den Camcorder an die Eingangsbuchsen des Aufnahmegeräts an.

3 Starten Sie am Camcorder die Wiedergabe und am Aufnahmegerät die Aufnahme.

- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Aufnahmegerät.

4 Wenn das Überspielen abgeschlossen ist, stoppen Sie das Aufnahmegerät und dann den Camcorder.

Hinweise

- Da die Daten beim Überspielen analog übertragen werden, kann sich die Bildqualität verschlechtern.
- Auf einen mit einem HDMI-Kabel angeschlossenen Recorder können Sie keine Bilder überspielen.
- Damit die Bildschirmanzeigen (wie z. B. der Zähler) nicht am Bildschirm des angeschlossenen Geräts angezeigt werden, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [AUSGABE EINST.] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [ANZEIGEAUSG.] → [LCD] (Standardeinstellung) → OK → ↩ → ✕.
- Wenn Sie Datum/Uhrzeit, die Koordinaten (HXR-MC50E) und die Kameraeinstellungen aufzeichnen wollen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [WIEDERGABE EIN.] (in Kategorie [WIEDERGABE]) → [DATENCODE] → die gewünschte Einstellung → OK → ↩ → ✕. Berühren Sie außerdem MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [AUSGABE EINST.] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [ANZEIGEAUSG.] → [V-AUS/LCD] → OK → ↩ → ✕.
- Wenn die Anzeigegeräte (Fernsehgerät usw.) das Bildformat 4:3 aufweisen, berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [AUSGABE EINST.] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [TV-FORMAT] → [4:3] → OK → ↩ → ✕.
- Wenn der Anschluss an ein Monogerät erfolgt, verbinden Sie den gelben Stecker des A/V-Verbindungskabels mit der Videoeingangsbuchse und den weißen (linker Kanal) oder roten Stecker (rechter Kanal) mit der Audioeingangsbuchse am Gerät.

Verwenden der Menüs

Über die Menüs können nützliche Funktionen ausgeführt und verschiedene Einstellungen geändert werden. Bei richtiger Verwendung der Menüs können Sie den Camcorder optimal nutzen.
Der Camcorder bietet in den acht Menükategorien zahlreiche Menüoptionen.

MANUELLE EINST. (Optionen zum Einstellen des Camcorders auf die Aufnahmebedingungen) → S. 91

AUFNAHME EINST. (Optionen für individuelle Aufnahmen) → S. 97

FOTO EINSTELLEN (Optionen zum Aufnehmen von Fotos) → S. 102

WIEDERGABE (Optionen für die Wiedergabe) → S. 104

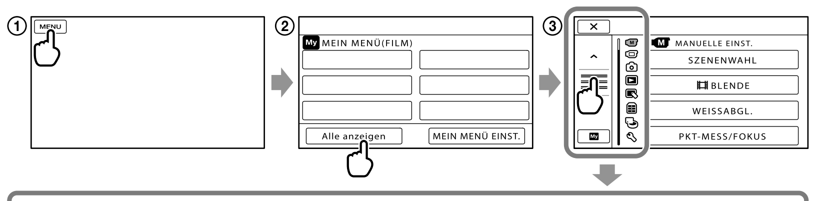
EDIT (Optionen für die Bearbeitung) → S. 106

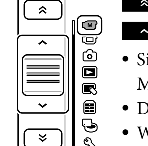
SONSTIGES (Optionen für sonstige Einstellungen) → S. 106

MEDIUM VERWALT. (Optionen für Aufnahmemedien) → S. 107

ALLGEMEINE EINST (Weitere Optionen) → S. 108

Bedienung der Menüs





/ : Die Menüliste springt von Kategorie zu Kategorie.
/ : Die Menüliste bewegt sich jeweils um 4 Optionen.

- Sie können die Tasten berühren und auf dem Bildschirm ziehen, um durch die Menüliste zu blättern.
- Das ausgewählte Kategoriesymbol wird orangefarben angezeigt.
- Wenn Sie berühren, wird wieder der Bildschirm MEIN MENÜ angezeigt.

① Berühren Sie MENU (MENU).
② Berühren Sie [Alle anzeigen] auf dem Bildschirm MEIN MENÜ.
- Auf der nächsten Seite finden Sie ausführliche Informationen zu MEIN MENÜ.

③ Berühren Sie den mittleren Bereich der linken Bildschirmseite, um die Anzeige zu ändern.
④ Berühren Sie die Menüoption, deren Einstellung Sie ändern möchten.
⑤ Ändern Sie die Einstellung und berühren Sie dann OK.
Wenn Sie die Menüeinstellung beenden möchten, berühren Sie ✕.
Berühren Sie ⮌, um zum vorherigen Menübildschirm zu wechseln.

- Je nach Menüoption wird OK möglicherweise nicht angezeigt.

Hinweise

- Je nach Aufnahme- oder Wiedergabebedingungen können Sie unter Umständen einige Menüoptionen nicht einstellen.
- Abgeblendete Menüoptionen oder Einstellungen stehen nicht zur Verfügung.

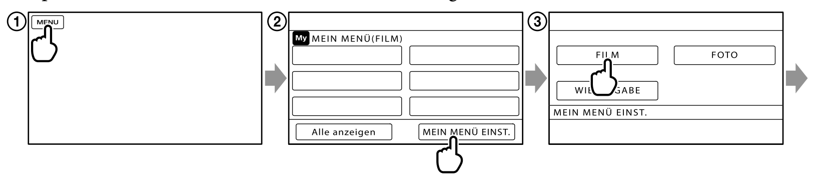
Tipps

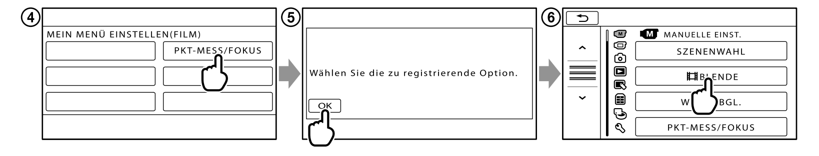
- Je nach den Menüoptionen, die geändert werden, wechselt der Camcorder zwischen Wiedergabe- und Aufnahmemodus (Film/Foto).

Verwendung von MEIN MENÜ

Die Nutzung der Menüoptionen kann vereinfacht werden, indem die am häufigsten verwendeten Optionen in MEIN MENÜ registriert werden. In allen Instanzen von MEIN MENÜ können für FILM, FOTO und WIEDERGABE 6 Menüoptionen registriert werden.

Beispiel: Löschen von [PKT-MESS/FOKUS] und Registrieren von [BLENDE]





① Berühren Sie MENU (MENU).
② Berühren Sie [MEIN MENÜ EINST.].
③ Berühren Sie [FILM].
④ Berühren Sie [PKT-MESS/FOKUS].
⑤ Berühren Sie OK.
⑥ Berühren Sie [BLENDE] (in Kategorie [MANUELLE EINST.]).
⑦ Wenn MEIN MENÜ angezeigt wird, berühren Sie ✕.

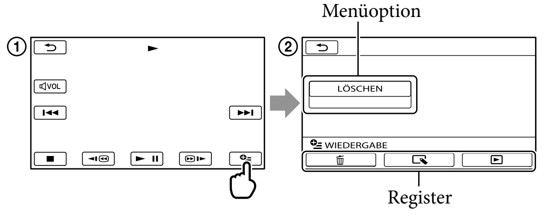
Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um weitere Menüoptionen unter MEIN MENÜ zu registrieren, so dass Sie Ihren Camcorder mühelos bedienen können.

Tipps

- Wenn eine externe Speichervorrichtung angeschlossen ist, öffnet sich eine exklusive Instanz von MEIN MENÜ.

Das OPTION MENU

Das OPTION MENU funktioniert genauso wie ein Kontextmenü, das Sie am Computer durch Klicken mit der rechten Maustaste öffnen können. Wenn unten rechts auf dem Bildschirm angezeigt wird, kann das OPTION MENU genutzt werden. Sie berühren und es werden die Menüoptionen angezeigt, die in der aktuellen Situation geändert werden können.



① Berühren Sie (OPTION).

② Berühren Sie das gewünschte Register → die Option, deren Einstellung Sie ändern möchten.

③ Nehmen Sie die Einstellung vor und berühren Sie dann OK.

Hinweise

- Abgeblendete Menüoptionen oder Einstellungen stehen nicht zur Verfügung.
- Wenn die gewünschte Option nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, berühren Sie ein anderes Register. (Möglicherweise ist kein Register vorhanden.)
- Welche Register und Optionen zu einem bestimmten Zeitpunkt angezeigt werden, hängt vom Aufnahme-/ Wiedergabestatus des Camcorders ab.

Menülisten

Kategorie (SONSTIGES)

Kategorie (MEDIUM VERWALT.)

Kategorie (ALLGEMEINE EINST)

* HXR-MC50E

MANUELLE EINST. (Optionen zum Einstellen des Camcorders auf die Aufnahmebedingungen)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86). Die Standardeinstellungen sind mit ▶ gekennzeichnet.

SZENENWAHL 

Mit dieser Funktion können Sie Bilder in verschiedenen Situationen mühelos aufnehmen.

▶ AUTOM.
Nimmt Bilder in durchschnittlicher Bildqualität ohne die Funktion [SZENENWAHL] auf.

DÄMMERUNG* (☽)
Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Aufnahmen weiter entfernter Motive die typische Atmosphäre von Nachtszenen festhalten möchten.



DÄMMR.PORTRÄT
Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Fotoaufnahmen von Personen und Hintergrund den Blitz verwenden wollen.



SONNE TIEF*
Wählen Sie diese Option, wenn Sie beim Aufnehmen die typische Atmosphäre von Sonnenauf- oder -untergängen festhalten möchten.



FEUERWERK*
Farbenfrohe Aufnahmen von Feuerwerk.



LANDSCHAFT*
Wählen Sie diese Option, wenn Sie klare Aufnahmen entfernter Motive machen möchten. Beim Aufnehmen von Motiven durch ein Fenster oder einen Maschendraht verhindert diese Option außerdem, dass der Camcorder auf das Glas bzw. den Draht fokussiert.

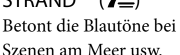


PORTRÄT (Softporträt)
Mit dieser Option wird das Hauptmotiv, wie z. B. ein Mensch oder eine Blume, scharf eingestellt, während der Hintergrund leicht verschwommen aufgezeichnet wird.



SPOTLICHT**
Mit dieser Option wird verhindert, dass bei hell beleuchteten Motiven Gesichter übermäßig blass erscheinen.



STRAND**

Betont die Blautöne bei Szenen am Meer usw.



SCHNEE**
Helle Aufnahmen verschneiter Landschaften.



* Nur weiter entfernte Motive können scharf eingestellt werden.
** Motive in der Nähe können nicht scharf eingestellt werden.

Hinweise

- Selbst wenn Sie [DÄMMR.PORTRÄT] eingestellt haben, wechselt die Einstellung im Filmaufnahmemodus zu [AUTOM.].

- Wenn Sie Bilder mit [DÄMMR.PORTRÄT] aufnehmen, setzen Sie [BLITZMODUS] auf [AUTO] oder [AUS].
- Wenn Sie [SZENENWAHL] einstellen, wird die Einstellung für [WEISSABGL.] aufgehoben.



BLENDE

Sie können bei der Aufnahme die Übergänge zwischen Szenen mithilfe der folgenden Effekte gestalten.
Wählen Sie den gewünschten Effekt im Modus [STBY] (zum Einblenden) oder [AUFN] (zum Ausblenden) aus.

▶ **AUS**
Es wird kein Effekt verwendet.

WEISSBLENDE
Das Ein-/Ausblenden erfolgt mit Weißeffekt.



SCHWRZBLENDE
Das Ein-/Ausblenden erfolgt mit Schwarzeffekt.



Um die Blendenfunktion zu deaktivieren, bevor sie ausgeführt wird, berühren Sie [AUS].

Tipps
- Wenn Sie START/STOP drücken, wird die Einstellung deaktiviert.
- Ein mit [SCHWRZBLENDE] aufgenommener Film ist im VISUAL INDEX möglicherweise schwer zu sehen.

WEISSABGL. (Weißabgleich)



Sie können die Farbbalance auf die Helligkeit der Aufnahmeumgebung einstellen.



▶ **AUTOM.**
Der Weißabgleich erfolgt automatisch.

AUSSEN (☀)
Der Weißabgleich wird so vorgenommen, dass die Einstellung für folgende Aufnahmebedingungen geeignet ist:
- Außenaufnahmen
- Nachtszenen, Neonreklamen und Feuerwerk
- Sonnenauf- oder -untergang
- Licht von Tageslicht-Leuchtstoffröhren

INNEN (💡)
Der Weißabgleich wird so vorgenommen, dass die Einstellung für folgende Aufnahmebedingungen geeignet ist:
- Innenaufnahmen
- Auf Partys oder in Studios, wo die Lichtverhältnisse rasch wechseln
- Im Licht von Videoleuchten in einem Studio oder im Licht von Natriumlampen oder glühlampenähnlichen farbigen Lampen

DIREKT ( )

Der Weißabgleich erfolgt je nach Umgebungslicht.

① Berühren Sie [DIREKT].

② Richten Sie unter denselben Lichtverhältnissen, in denen auch das eigentliche Motiv aufgenommen werden soll, den Camcorder so auf ein weißes Objekt, wie z. B. ein Blatt Papier, dass dieses das Bild vollständig ausfüllt.

③ Berühren Sie [ ].

blinkt schnell. Wenn der Weißabgleich vorgenommen und der Weißwert gespeichert ist, hört die Anzeige auf zu blinken.

Hinweise

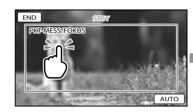
- Setzen Sie [WEISSABGL.] im Licht von weißen oder kalten weißen Leuchtstoffröhren auf [AUTOM.] oder stellen Sie die Farbe mithilfe von [DIREKT] ein.
- Wenn Sie [DIREKT] auswählen, halten Sie den Camcorder auf ein weißes Objekt gerichtet, solange schnell blinkt.
- blinkt langsam, wenn der Weißabgleich mit [DIREKT] nicht vorgenommen werden konnte.
- Wenn Sie den Weißabgleich mit [DIREKT] vornehmen und weiterhin blinkt, nachdem Sie OK berührt haben, setzen Sie [WEISSABGL.] auf [AUTOM.].
- Wenn Sie [WEISSABGL.] einstellen, wird [SZENENWAHL] auf [AUTOM.] gesetzt.

Tipps

- Wenn [AUTOM.] ausgewählt ist und Sie den Akku wechseln oder den Camcorder von drinnen nach draußen (oder umgekehrt) bringen, richten Sie den Camcorder etwa 10 Sekunden lang auf ein nahes weißes Objekt. So erzielen Sie eine bessere Farbbalanceeinstellung.
- Wenn der Weißabgleich mit [DIREKT] vorgenommen wurde und sich die Lichtverhältnisse ändern, weil Sie den Camcorder von drinnen nach draußen oder von draußen nach drinnen bringen, müssen Sie den Weißabgleich anhand des Verfahrens für [DIREKT] erneut vornehmen.

PKT-MESS/FOKUS (Punkt-Messung/-Fokus)

Helligkeit und Fokus für das ausgewählte Motiv können gleichzeitig eingestellt werden. Dank dieser Funktion können Sie [PUNKT-MESS.] (S. 93) und [PUNKT-FOKUS] (S. 94) gleichzeitig verwenden.





Berühren Sie das Motiv im Rahmen, für das Sie Helligkeit und Fokus einstellen möchten.

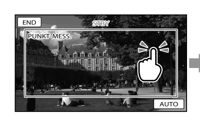
Um Helligkeit und Fokus automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [AUTO].

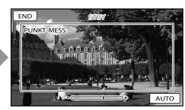
Hinweise

- [BELICHTUNG] und [FOKUS] werden automatisch auf [MANUELL] gesetzt.

PUNKT-MESS. (flexible Punktbelichtungsmessung) 

Sie können die Belichtung für das Motiv einstellen und fixieren, so dass die Aufnahme in ausreichender Helligkeit erfolgt, auch wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund sehr hoch ist, wie z. B. bei Motiven im hellen Scheinwerferlicht auf einer Bühne.





Berühren Sie das Motiv im Rahmen, für das Sie die Belichtung einstellen möchten.

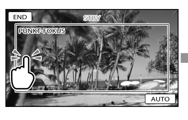
Um die Belichtungsautomatik wieder zu aktivieren, berühren Sie [AUTO].

Hinweise

- [BELICHTUNG] wird automatisch auf [MANUELL] gesetzt.

PUNKT-FOKUS

Sie können den Fokus so einstellen, dass der Brennpunkt auf ein Motiv fällt, das sich nicht in der Mitte des Bildes befindet.





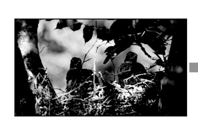
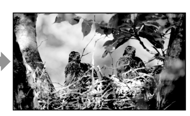
Berühren Sie das Motiv im Rahmen, für das Sie den Fokus einstellen möchten.
Um den Fokus automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [AUTO].

Hinweise

- [FOKUS] wird automatisch auf [MANUELL] gesetzt.

BELICHTUNG

Sie können die Belichtung für ein Bild manuell einstellen. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn das Motiv zu dunkel oder zu hell ist.

Berühren Sie – / + , um die Helligkeit einzustellen.
Um die Belichtung automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [AUTOM.].

Tipps

- Sie können die Einstellung auch mit dem Regler MANUAL manuell vornehmen (S. 35).

FOKUS



Sie können den Fokus manuell einstellen. Sie können diese Funktion auch auswählen, wenn Sie ein bestimmtes Motiv fokussieren wollen.




Berühren Sie (Nahaufnahme)/ (Fernaufnahme), um den Fokus einzustellen.
Um den Fokus automatisch einstellen zu lassen, berühren Sie [AUTOM.].

Hinweise

- Wenn Sie [FOKUS] auf [MANUELL] setzen, wird angezeigt.
- Der Mindestabstand zwischen Camcorder und Motiv, der für eine scharfe Fokussierung erforderlich ist, liegt im Weitwinkelbereich bei etwa 1 cm und im Telebereich bei etwa 80 cm.

Tipps

- wird angezeigt, wenn sich der Fokus nicht auf eine geringere Entfernung einstellen lässt, und , wenn sich der Fokus nicht auf eine größere Entfernung einstellen lässt.
- Motive lassen sich leichter scharfstellen, wenn Sie den Motorzoom-Hebel zum Fokussieren zunächst in Richtung T (Telebereich) und dann zum Einstellen des Zooms für die Aufnahme in Richtung W (Weitwinkelbereich) verschieben. Wenn Sie eine Nahaufnahme machen möchten, verschieben Sie den Motorzoom-Hebel in Richtung W (Weitwinkelbereich) und stellen dann den Fokus ein.
- Die Brennweite (die Entfernung, bei der das Motiv fokussiert wird, wenn in dunkler Umgebung der Fokus schwer einzustellen ist) wird in folgenden Fällen einige Sekunden lang angezeigt. (Wenn Sie ein Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) verwenden, sind diese Informationen allerdings nicht korrekt.)

– Wenn Sie vom Autofokus zum manuellen Fokussieren umschalten
– Wenn Sie den Fokus manuell einstellen
- Sie können die Einstellung auch mit dem Regler MANUAL manuell vornehmen (S. 35).

TELE-MAKRO 

Damit können Sie interessante Aufnahmen von sehr kleinen Motiven wie Blumen und Insekten usw. machen. Der Hintergrund ist dabei verschwommen, so dass das Motiv deutlicher hervortritt.

▶ AUS
TELE-MAKRO ist deaktiviert. (TELE-MAKRO wird auch deaktiviert, wenn Sie den Zoom-Hebel auf die Seite W schieben.)

EIN (T🌷)
Der Zoom (S. 29) wird für Supernahaufnahmen mit einer Mindestaufnahmeentfernung von etwa 32 cm automatisch so weit wie möglich in Richtung T (Telebereich) verschoben.



Hinweise
- Beim Aufnehmen weit entfernter Motive ist das Fokussieren möglicherweise schwierig und kann recht lange dauern.
- Stellen Sie den Fokus manuell ein ([FOKUS], S. 94), wenn der Autofokus nicht richtig funktioniert.

AUTOM.BELICH 

Sie können die Belichtung manuell korrigieren.

▶ AUS
Die Belichtung wird automatisch eingestellt.

EIN (AS und der Korrekturwert)
Die Belichtung wird anhand des manuell angegebenen Werts korrigiert.

Tipps
- Wenn [BELICHTUNG] auf [AUTOM.] gesetzt ist, können Sie festlegen, dass bei Verwendung der Belichtungsautomatik immer um den festgelegten Wert auf- oder abgeblendet wird.
- Berühren Sie bei einem weißen Motiv oder hellem Hintergrund [+] und bei einem schwarzen Motiv oder schwachem Licht [–].
- Sie können die Einstellung auch mit dem Regler MANUAL manuell vornehmen (S. 35).

WB-VERSCH (Weißwertverschiebung) 

Sie können den Weißabgleich manuell korrigieren.

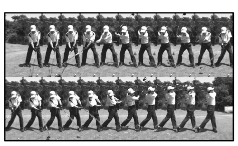
▶ AUS
Der Weißabgleich erfolgt automatisch.

EIN (WS und der Korrekturwert)
Der Weißabgleich wird anhand des manuell angegebenen Werts korrigiert.

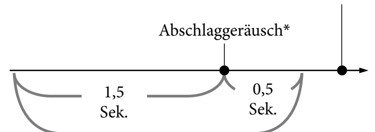
Tipps
- Bei einem niedrigeren Weißwert erscheint das Bild bläulich, bei einem höheren Wert rötlich.
- Sie können die Einstellung auch mit dem Regler MANUAL manuell vornehmen (S. 35).

GOLFSZENE

Teilt 2 Sekunden einer schnellen Bewegung in Einzelbilder, die dann als Film und Fotos aufgezeichnet werden. Bei der Wiedergabe können Sie eine Bewegungsserie anzeigen, was beispielsweise bei der Überprüfung des Golfabschlags oder beim Tennis-Training nützlich ist.



Richten Sie den Camcorder so auf das Motiv, dass dieses auf dem Bildschirm [GOLFSZENE] im weißen Hilfsrahmen in der Bildschirmmitte erscheint, und drücken Sie dann unmittelbar nach dem Golfabschlag START/STOP.
Wenn ein Abschlaggeräusch erkannt wird, wird der Zeitraum der Aufnahme automatisch an diesen Moment angepasst.



* Der lauteste Ton innerhalb einer Sekunde vor dem Drücken von START/STOP wird als Zeitpunkt des Abschlags gewertet.

Hinweise

- Wird kein Abschlaggeräusch erkannt, gilt der Zeitpunkt 0,5 Sekunden vor Betätigung der Taste START/STOP als Zeitpunkt des Abschlags und die Bilder, die 1,5 Sekunden davor und 0,5 Sekunden danach liegen (insgesamt also 2 Sekunden) werden aufgezeichnet.
- Als Fotoformat ist 1.920 × 1.080 festgelegt.
- Tonaufnahmen sind nicht möglich.
- Die Bildqualität reicht nicht an normale Aufnahmen heran.
- Die Funktion [GOLFSZENE] kann nicht verwendet werden, wenn als Bildqualität die Standard Definition-Bildqualität (STD) festgelegt ist.

Tipps

- Sie können den Selbstauslöser durch Berühren von (OPTION) einstellen. Setzen Sie die Option [SELBSTAUSLÖS] auf [EIN] und drücken Sie START/STOP, um den Countdown des Auslösers zu starten. Der Punkt, an dem der Countdown 0 erreicht hat, wird als Abschlag angesehen und die Bewegung vor und nach 0 wird aufgezeichnet.
- Bei einer starken Bildverwacklung oder bei sich bewegenden Objekten im Hintergrund während der Aufnahme kann die Bildanalyse nicht effektiv durchgeführt werden und die Bilder können als Folge dessen Störungen aufweisen. Sie sollten bei der Bildaufnahme unbedingt auf einen festen Stand achten (verwenden Sie beispielsweise ein Stativ).
- Vom internen Mikrofon wird möglicherweise selbst dann ein Abschlaggeräusch erkannt, wenn ein externes Mikrofon angeschlossen ist.

ZLUPENAUFN. (Ruckfreie Zeitlupenaufnahme) 

Schnell bewegte Motive und schnelle Bewegungen, die sich unter normalen Aufnahmebedingungen nicht gut aufnehmen lassen, können Sie mit dieser Funktion etwa 3 Sekunden lang ruckfrei in Zeitlupe aufnehmen.
Drücken Sie START/STOP auf dem Bildschirm [ZLUPENAUFN.].

Ein etwa 3 Sekunden langer Film wird als 12-Sekunden-Zeitlupenfilm aufgezeichnet. [Aufnahme...] wird ausgeblendet, wenn die Aufzeichnung abgeschlossen ist.

Beenden Sie mit die Zeitlupenaufnahme.

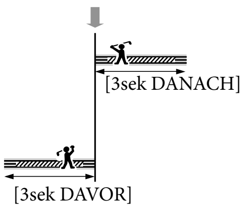
So ändern Sie die Einstellung

Berühren Sie (OPTION) und wählen Sie dann die Einstellung, die Sie ändern wollen.

[DAUER]

Hiermit legen Sie fest, wann nach dem Drücken von START/STOP die Aufnahme beginnt. Die Standardeinstellung ist [3sek DANACH].

Der Zeitpunkt der Betätigung von START/STOP.



Hinweise

- Tonaufnahmen sind nicht möglich.
- Die Bildqualität reicht nicht an normale Aufnahmen heran.

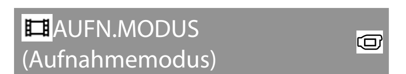
AUFNAHME EINST.

(Optionen für individuelle Aufnahmen)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).
Die Standardeinstellungen sind mit ▶ gekennzeichnet.



Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 30.



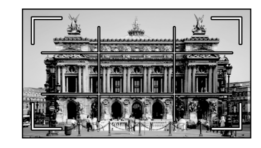
Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 31.

HILFSRAHMEN

Sie können den Hilfsrahmen einblenden und anhand des Rahmens überprüfen, ob sich das Motiv in der Horizontalen bzw. Vertikalen befindet.
Der Hilfsrahmen wird nicht aufgezeichnet.

▶ **AUS**
Der Hilfsrahmen wird nicht angezeigt.

EIN
Der Hilfsrahmen wird angezeigt.



Tipps

- Wenn Sie das Fadenkreuz des Hilfsrahmens auf das Motiv stellen, erzielen Sie eine ausgewogene Bildkomposition.
- Wenn Sie [HILFSRAHMEN] aktivieren, zeigt der äußere Rahmen den Anzeigebereich auf Fernsehgeräten an, die nicht mit der Vollpixelanzeige kompatibel sind.

- Bei der Aufnahme mit dem Sucher wird der äußere Rahmen von [HILFSRAHMEN] nicht angezeigt.

STEADYSHOT

Mit dieser Funktion lassen sich Kameraerschütterungen ausgleichen und Bildverwacklungen vermeiden.
Setzen Sie [STEADYSHOT] auf [AUS] (), wenn Sie ein Stativ (gesondert erhältlich) verwenden. Das Bild wirkt in diesem Fall natürlicher.

▶ AKTIV
Die Wirkung von SteadyShot wird verstärkt und die Aufnahmen werden stärker stabilisiert.

STANDARD
Die Wirkung von SteadyShot ist für Aufnahmen, bei denen der Camcorder relativ ruhig gehalten wird, ausreichend.

AUS ()
Die SteadyShot-Funktion wird nicht verwendet.

Hinweise
- Sobald die Einstellung von [STEADYSHOT] geändert wird, ändert sich auch das Bildfeld entsprechend.
- Mit dem optischen Zoom können Sie Bilder auf das bis zu 10-Fache vergrößern, es sei denn, [STEADYSHOT] ist auf [AKTIV] gesetzt.

KONVERTEROBJEK.



Bei Verwendung eines Konverterobjektivs (gesondert erhältlich) können Sie mit dieser Funktion bei der Aufnahme je nach verwendetem Objektiv Kameraerschütterungen optimal ausgleichen und den Fokus optimal einstellen lassen.

▶ AUS
Wählen Sie diese Option, wenn Sie kein Konverterobjektiv verwenden.

WEITWINKELKONV. ()
Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen Weitwinkelkonverter verwenden.

TELEKONVERTER ()
Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen Telekonverter verwenden.

Hinweis
- Der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn [KONVERTEROBJEK.] auf einen anderen Wert als [AUS] gesetzt ist, und Sie können [BLITZMODUS] (S. 102) nicht einstellen.

LOW LUX



Mit dieser Funktion können Sie auch bei schwachem Licht Bilder mit hellen Farben aufnehmen.

▶ AUS
Die LOW LUX-Funktion wird nicht verwendet.

EIN ()
Die LOW LUX-Funktion wird verwendet.

GESICHTSERKENN



Gesichter werden erkannt und Fokus, Farbe und Belichtung werden automatisch eingestellt. Außerdem wird bei Filmen in High Definition-Bildqualität (HD) die Bildqualität in Bildbereichen mit Gesichtern gezielt optimiert.

▶ EIN
Gesichter werden erkannt.

AUS ()
Gesichter werden nicht erkannt.

Hinweise

- Je nach Aufnahmebedingungen, Motiv und Camcordereinstellungen werden möglicherweise keine Gesichter erkannt.
- [GESICHTSERKENN] funktioniert je nach den Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht richtig. Setzen Sie [GESICHTSERKENN] in diesem Fall auf [AUS].

Tipps

- Bei folgenden Aufnahmebedingungen funktioniert die Gesichtserkennung besser:
  – Aufnahme in heller Umgebung
  – Aufnahme von Personen ohne Brillen, Hüte oder Masken
  – Aufnahme von Personen, die direkt in die Kamera blicken
- Die erkannten Gesichter werden im Gesichtsindex aufgezeichnet. Dies funktioniert jedoch nicht in jedem Fall. Außerdem kann nur eine begrenzte Anzahl an Gesichtern im Gesichtsindex aufgezeichnet werden. Informationen zum Starten der Wiedergabe über den Gesichtsindex finden Sie auf Seite 41.

PRIORITÄT EINST.

Wählt das vorrangige Motiv bei der Gesichtserkennung oder bei der Auslösung bei Lächeln aus.
Fokus, Farbe und Belichtung werden automatisch auf die ausgewählten Gesichter eingestellt.

▶ **AUTOM.**
Gesichter werden automatisch erkannt.

PRIORITÄT KINDER
Die Gesichter von Kindern haben bei der Erkennung Vorrang.

PRIOR.ERWACHSE.
Die Gesichter von Erwachsenen haben bei der Erkennung Vorrang.

Tipps

- Wenn Sie das vorrangige Motiv festlegen, indem Sie den Erkennungsrahmen auf dem LCD-Bildschirm berühren, hat das Gesicht in dem Rahmen mit Doppellinie Vorrang (S. 32).

LÄCHELERKENN. 

Die Aufnahme erfolgt, wenn der Camcorder ein Lächeln erkennt (Auslösung bei Lächeln).

DUAL-AUFZEICHN. ()
Nur während der Filmaufnahme erfolgt automatisch eine Aufnahme, wenn der Camcorder ein Lächeln erkennt.

IMMER EIN ()
Die Aufnahme erfolgt, wenn sich der Camcorder im Aufnahmemodus befindet und ein Lächeln erkennt.

▶ **AUS**
Die Lächelerkennung ist deaktiviert und es werden keine Fotos automatisch aufgenommen.

Hinweise

- Je nach Aufnahmebedingungen, Motiv und Camcordereinstellungen wird möglicherweise kein Lächeln erkannt.
- Wenn Sie [DUAL-AUFZEICHN.] auswählen, erscheint im Bereitschaftsmodus für die Filmaufnahme auf dem LCD-Bildschirm. Statt wird angezeigt, wenn die Filmaufnahme beginnt.

LÄCHELEMPFINDL.

Damit stellen Sie die Lächelerkennungsempfindlichkeit für die Auslösung bei Lächeln ein.

HOCH
Selbst ein leichtes Lächeln wird erkannt.

▶ **MITTEL**
Ein normales Lächeln wird erkannt.

NIEDRIG
Ein strahlendes Lächeln wird erkannt.

TONAUFN.EINST.

■ INT.ZOOM-MIKRO. (Eingebautes Zoom-Mikrofon)

Bei Filmaufnahmen wird der Ton dank dieser Funktion je nach Zoomposition lauter oder leiser aufgenommen und wirkt so besonders realitätsnah.

▶ AUS
Das Mikrofon nimmt den Ton nicht je nach Zoomposition (Ein-/Auszoomen) auf.

EIN
Das Mikrofon nimmt den Ton je nach Zoomposition (Ein-/Auszoomen) auf.

■ MIKREFPEGEL (Mikrofonreferenzpegel)

Sie können zum Aufnehmen von Ton den Mikrofonpegel auswählen.

▶ NORMAL
Der Ton wird mit einem geeigneten Pegel aufgenommen.

NIEDRG
Der Ton wird originalgetreu aufgenommen. Wählen Sie [NIEDRG] aus, wenn Sie dynamischen, kraftvollen Klang in einem Konzertsaal usw. aufnehmen wollen. (Diese Einstellung eignet sich nicht für die Aufnahme von Unterhaltungen.)

■ TONMODUS

Sie können das Tonformat für die Aufnahme wechseln.

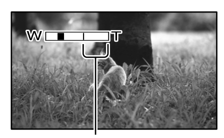
5.1ch-RAUMKLANG (♪5.1ch)
Die Aufnahme erfolgt in 5,1-Kanal-Raumklang.

▶ 2ch-STEREO (♪2ch)
Die Aufnahme erfolgt in 2-Kanal-Stereo.

SONST.AUFN.-EIN.

■ DIGITALZOOM

Sie können den maximalen Vergrößerungsfaktor wählen. Beachten Sie, dass sich die Bildqualität verringert, wenn Sie den digitalen Zoom einsetzen.



Der Zoombereich erscheint, wenn Sie [120×] auswählen.

▶ AUS
Ein bis zu 14-facher Zoom wird ausgeführt.

120×
Ein bis zu 120-facher Zoom wird digital ausgeführt.

Hinweis

- Wenn [STEADYSHOT] auf einen anderen Wert als [AKTIV] gesetzt ist, erfolgt ein bis zu 10-facher optischer Zoomvorgang.

■ AUTO.GEGENLICHT

Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen kann automatisch eingestellt werden.

▶ EIN
Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen wird automatisch eingestellt.

AUS
Die Belichtung für Gegenlichtaufnahmen wird nicht automatisch eingestellt.

■ REGLER EINST.

Sie können eine Option auswählen und dem Regler MANUAL zuweisen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 35.

NIGHTSHOT-LICHT

Bei Aufnahmen mit der NightShot-Funktion (S. 34) erzielen Sie klarere Bilder, wenn Sie [NIGHTSHOT-LICHT] aktivieren, damit (unsichtbare) Infrarotstrahlen ausgegeben werden.

▶ EIN

Infrarotstrahlen werden ausgegeben.

AUS

Es werden keine Infrarotstrahlen ausgegeben.

Hinweise

- Decken Sie den Infrarotstrahler (S. 144) nicht mit den Fingern oder Gegenständen ab.
- Die Gegenlichtblende (mitgeliefert) ist beim Aufnehmen mit Infrarotlicht hinderlich und muss daher abgenommen werden.
- Nehmen Sie gegebenenfalls das Konverterobjektiv (gesondert erhältlich) ab.
- Die maximale Entfernung des Motivs bei Aufnahmen mit [NIGHTSHOT-LICHT] darf etwa 3 m betragen.

X.V.COLOR

Sie können einen größeren Farbbereich aufzeichnen. Diverse Farben, wie beispielsweise die leuchtenden Farben von Blumen und das Türkisblau des Meeres, werden besonders naturgetreu wiedergegeben. Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

▶ AUS

Damit machen Sie Aufnahmen im üblichen Farbbereich.

EIN (COLOR)

Damit machen Sie Aufnahmen gemäß x.v.Color.

Hinweise

- Setzen Sie [X.V.COLOR] auf [EIN], wenn der aufgezeichnete Film auf einem x.v.Color-kompatiblen Fernsehgerät wiedergegeben wird.
- Wenn diese Option bei der Aufnahme auf [EIN] gesetzt ist und der Film dann auf einem nicht mit x.v.Color kompatiblen Fernsehgerät wiedergegeben wird, sind die Farben möglicherweise verfälscht.
- [X.V.COLOR] kann in folgenden Fällen nicht auf [EIN] gesetzt werden:
  – Bei der Aufnahme von Filmen in Standard Definition-Bildqualität (STD)
  – Während der Filmaufnahme

BREITBILD

Für Filmaufnahmen in Standard Definition-Bildqualität (STD) können Sie das Bildseitenverhältnis je nach angeschlossenem Fernsehgerät auswählen. Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät nach.

▶ 16:9-FORMAT

Filme werden für die Vollbildanzeige auf einem 16:9-Fernsehgerät (Breitbild) aufgenommen.

4:3 (4:3)

Filme werden für die Vollbildanzeige auf einem 4:3-Fernsehgerät aufgenommen.

Hinweise

- Stellen Sie [TV-FORMAT] je nach dem Fernsehgerät ein, das für die Wiedergabe angeschlossen werden soll (S. 109).

FOTO EINSTELLEN (Optionen zum Aufnehmen von Fotos)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).
Die Standardeinstellungen sind mit ▶ gekennzeichnet.

SELBSTAUSLÖS

Drücken Sie PHOTO, um den Countdown zu starten. Nach etwa 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen.

▶ **AUS**
Der Selbstauslöser ist deaktiviert.

EIN
Die Selbstauslöseraufnahme wird gestartet. Wenn Sie die Aufnahme abbrechen möchten, berühren Sie [ZURÜCK].

Tipps
- Sie können die Funktion auch mit der Taste PHOTO auf der drahtlosen Fernbedienung ausführen (S. 145).

BILDGRÖSSE

Sie können eine Bildgröße für Fotos auswählen.

▶ **12,0M**
Fotos werden in höchster Qualität aufgenommen (4.000 × 3.000).

9,0M
Fotos werden im Format 16:9 (Breitbild) in hoher Qualität aufgenommen (4.000 × 2.250).

6,2M
Fotos werden in guter Qualität aufgenommen (2.880 × 2.160).

1,9M
Hiermit können mehr Fotos in relativ guter Qualität aufgenommen werden (1.600 × 1.200).

VGA(0,3M)
Hiermit können Sie die maximale Anzahl an Fotos aufnehmen (640 × 480).

Hinweise
- Die ausgewählte Bildgröße gilt, solange die Anzeige (Foto) leuchtet.
- Informationen zur Anzahl an aufnehmbaren Fotos finden Sie auf Seite 127.

STEADYSHOT

Mit dieser Funktion lassen sich Kameraerschütterungen ausgleichen und Bildverwacklungen vermeiden.
Setzen Sie [STEADYSHOT] auf [AUS], wenn Sie ein Stativ (gesondert erhältlich) verwenden. Das Bild wirkt in diesem Fall natürlicher.

▶ **EIN**
Die SteadyShot-Funktion wird verwendet.

AUS
Die SteadyShot-Funktion wird nicht verwendet.

BLITZMODUS

Die Blitzeinstellung können Sie vornehmen, wenn Sie für Fotoaufnahmen den eingebauten Blitz oder einen externen, mit dem Camcorder kompatiblen Blitz (gesondert erhältlich) verwenden.

AUTO
Der Blitz wird bei unzureichenden Lichtverhältnissen automatisch ausgelöst.

EIN (⚡)
Der Blitz wird unabhängig von den Lichtverhältnissen immer ausgelöst.

▶ AUS (⊘)
Die Aufnahme erfolgt ohne Blitz.

Hinweise

- Wenn Sie den eingebauten Blitz verwenden, sollten Sie einen Abstand von ca. 0,3 bis 1,5 m zum Motiv einhalten.
- Entfernen Sie Staub von der Oberfläche des Blitzes, bevor Sie ihn verwenden. Der Blitzeffekt ist möglicherweise beeinträchtigt, wenn die Oberfläche aufgrund von Hitze oder Staub verfärbt ist.
- Die Blitz-/Ladeanzeige ⚡/CHG (S. 15) flackert beim Laden und leuchtet, wenn der Blitz geladen ist.
- Wenn Sie den Blitz bei hellem Licht, wie z. B. bei einer Gegenlichtaufnahme, verwenden, hat er möglicherweise keine Wirkung.
- Der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn [KONVERTEROBJEK.] (S. 98) auf einen anderen Wert als [AUS] gestellt ist, und Sie können [BLITZMODUS] nicht einstellen.
- Im Filmaufnahmemodus wird der Blitz nicht ausgelöst.
- Wenn die Gegenlichtblende angebracht ist, ist sie bei Blitzaufnahmen möglicherweise hinderlich. Wenn Sie Fotos mit Blitz aufnehmen wollen, nehmen Sie die Gegenlichtblende ab.

BLITZ INTENS 

Diese Funktion können Sie einstellen, wenn Sie für Fotoaufnahmen den eingebauten Blitz oder einen externen, mit dem Camcorder kompatiblen Blitz (gesondert erhältlich) verwenden.

HOCH (⚡+)
Der Blitz ist heller.

▶ NORMAL (⚡)

NIEDRIG (⚡−)
Der Blitz ist dunkler.

ROTE AUGEN R (Verringern des Rote-Augen-Effekts)

Diese Funktion können Sie einstellen, wenn Sie für Fotoaufnahmen den eingebauten Blitz oder einen externen, mit dem Camcorder kompatiblen Blitz (gesondert erhältlich) verwenden.
Wenn Sie [ROTE AUGEN R] auf [EIN] und dann [BLITZMODUS] auf [AUTO] oder [EIN] setzen, wird 👁 angezeigt. Sie können den Rote-Augen-Effekt verhindern, indem Sie vor dem Auslösen des Blitzlichts den Vorblitz auslösen.

▶ AUS
Der Rote-Augen-Effekt wird nicht verhindert.

EIN (👁)
Der Rote-Augen-Effekt wird verhindert.

Hinweise

- Mit der Funktion zum Verringern des Rote-Augen-Effekts lässt sich je nach den individuellen Gegebenheiten möglicherweise nicht immer die gewünschte Wirkung erzielen.
- Die Funktion zum Verringern des Rote-Augen-Effekts steht bei der automatischen Aufnahme mit [LÄCHELERKENN.] nicht zur Verfügung.

DATEI-NR. (Dateinummer)

Sie können auswählen, auf welche Weise den Fotos Dateinummern zugeordnet werden.

▶ FORTLAUF.
Den Fotos werden fortlaufende Dateinummern zugewiesen.
Jedes Mal, wenn Sie ein Foto aufnehmen, wird die Dateinummer erhöht.
Die Dateien werden auch dann fortlaufend nummeriert, wenn Sie die Speicherkarte austauschen.

ZURÜCKSETZ
Es werden fortlaufende Dateinummern zugewiesen, und zwar ab der höchsten Dateinummer auf dem Aufnahmemedium.
Wenn Sie die Speicherkarte austauschen, beginnt die Dateinummerierung auf der neuen Speicherkarte ab der höchsten darauf bereits vorhandenen Dateinummer.

WIEDERGABE
(Optionen für die Wiedergabe)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).

VISUAL INDEX

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 37.

BILDANZEIGE

■ DATUMSINDEX

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 40.

■ KARTE (HXR-MC50E)

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 59.

■ FILMROLLE

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 40.

■ GESICHT

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 41.

PLAYLIST



Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 56.

HIGHLIGHTS



Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 41.

SZENARIO



Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 43.

WIEDERGABE EIN.



■ HD/STD EINST.

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 30.

DATENCODE

Hiermit können Sie während der Wiedergabe durch den Camcorder Informationen (Datum/Uhrzeit, Kameradaten, Koordinaten) anzeigen lassen, die während der Aufnahme automatisch aufgezeichnet wurden.

▶ AUS
Der Datencode wird nicht angezeigt.

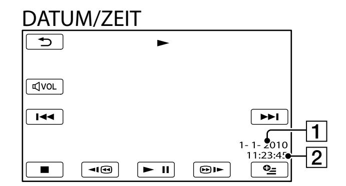
DATUM/ZEIT
Datum und Uhrzeit werden angezeigt.

KAMERADATEN
Die Kameraeinstellungen werden angezeigt.

KOORDINATEN*
Die Koordinaten werden angezeigt.

* HXR-MC50E

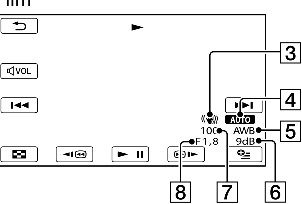
DATUM/ZEIT



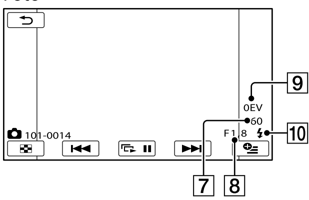
1 Datum
2 Uhrzeit

KAMERADATEN

Film



Foto



3 SteadyShot aus
4 Helligkeit
5 Weißabgleich
6 Gain-Wert
7 Verschlusszeit
8 Blendenwert
9 Belichtung
10 Blitz

KOORDINATEN (HXR-MC50E)

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 63.

Tipps

- Der Datencode wird auf dem Fernsehschirm angezeigt, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät anschließen.
- Die Anzeige wechselt in der folgenden Reihenfolge, wenn Sie DATA CODE auf der drahtlosen Fernbedienung drücken: [DATUM/ZEIT] → [KAMERADATEN] → [KOORDINATEN] (HXR-MC50E) → [AUS] (keine Anzeige).
- Je nach Zustand des Aufnahmemediums werden Striche [--:--:--] angezeigt.



EDIT

(Optionen für die Bearbeitung)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).

LÖSCHEN 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 49.

SZENAR.LÖSCH. 

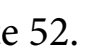
Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 43.

SCHUTZ 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 50.

TEILEN 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 52.



FOTOAUFZEICHN. 

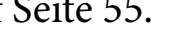
Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 53.

FILM ÜBERSPIELEN

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 54.

FOTO KOPIEREN 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 55.

PLAYLIST BEARB. 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 56.

SONSTIGES

(Optionen für sonstige Einstellungen)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).
Die Standardeinstellungen sind mit ▶ gekennzeichnet.

IHRE POSITION (HXR-MC50E) 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 59.

USB-ANSCHL. 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 83.

TV-ANSCHLUSS 

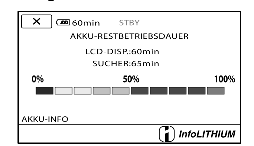
Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 45.

MUSIK-TOOL 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 43.

AKKU-INFO 

Sie können die geschätzte Restladung des Akkus anzeigen lassen.



So schließen Sie den Bildschirm mit den Akkuinformationen

Berühren Sie ✕.

MEDIUM VERWALT. (Optionen für Aufnahmemedien)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).

MEDIUM EINST. 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 21.

MEDIEN-INFOS 

Sie können für alle Aufnahmemodi die restliche Aufnahmedauer auf dem Aufnahmemedium für Filme sowie den ungefähren freien und belegten Speicherplatz auf dem Aufnahmemedium anzeigen lassen.

So blenden Sie die Anzeige aus

Berühren Sie ×.

Hinweise

- Selbst nachdem Sie die Funktion [MEDIUM FORMAT.] (S. 107) ausgeführt haben, wird als belegter Speicherplatz nicht 0 % angezeigt, da eine Managementdatei einen Teil des Speicherplatzes belegt.

Tipps

- Nur die Informationen zu dem unter [FILMMEDIUM EINST] (S. 21) ausgewählten Medium werden angezeigt. Wählen Sie gegebenenfalls das andere Aufnahmemedium aus.

MEDIUM FORMAT. 

Beim Formatieren werden alle Filme und Fotos gelöscht, so dass Sie freien Speicherplatz für neue Aufnahmen gewinnen.
Wählen Sie das Aufnahmemedium aus, das formatiert werden soll, und berühren Sie [JA] → [JA] → OK.

Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder für diese Funktion über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an (S. 16).
- Fertigen Sie vor dem Formatieren des Aufnahmemediums Sicherungskopien von wichtigen Aufnahmen an, damit diese nicht verloren gehen.
- Auch geschützte Filme und Fotos werden gelöscht.
- Solange [Läuft…] angezeigt wird, dürfen Sie den LCD-Bildschirm nicht zuklappen, die Tasten am Camcorder nicht bedienen, das Netzteil nicht lösen und die Speicherkarte nicht aus dem Camcorder auswerfen. (Die Zugriffsanzeige leuchtet oder blinkt während der Formatierung der Speicherkarte.)

Verhindern der Wiederherstellung von Daten im internen Speicher

[LEEREN] überschreibt die Daten im internen Speicher des Camcorders mit bedeutungslosen Daten. Dies erschwert die Wiederherstellung aller ursprünglich im internen Speicher aufgezeichneten Daten. Wenn Sie den Camcorder entsorgen oder an jemand anderen weitergeben, empfiehlt es sich daher, die Funktion [LEEREN] auszuführen.

Wenn auf dem Bildschirm [MEDIUM FORMAT.] der interne Speicher ausgewählt ist, berühren Sie [LEEREN].



Hinweise

- Stecken Sie das Netzteil in die Netzsteckdose. Sie können die Funktion [LEEREN] nur ausführen, wenn Sie das Netzteil an eine Netzsteckdose anschließen.

- Um den Verlust wichtiger Bilder zu vermeiden, sollten Sie mit einem Computer oder einem anderen Gerät eine Sicherungskopie der Aufnahmen anfertigen, bevor Sie [LEEREN] ausführen.
- Lösen Sie alle Kabel, nicht jedoch das Netzteil. Während des Vorgangs darf das Netzteil nicht vom Gerät getrennt werden.
- Der Camcorder darf während der Datenlöschung weder Erschütterungen noch Stößen ausgesetzt werden.
- Das Löschen der Daten nimmt etwa 6 Minuten in Anspruch.
- Wenn Sie die Funktion [LEEREN] stoppen, solange [Läuft…] angezeigt wird, müssen Sie den Vorgang bei der nächsten Verwendung des Camcorders unbedingt abschließen, indem Sie [MEDIUM FORMAT.] oder [LEEREN] ausführen.

BLD-DB-DAT.REP. 

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 118, 123.

ALLGEMEINE EINST (Weitere Optionen)

Informationen zur Bedienung finden Sie unter „Verwenden der Menüs“ (S. 86).
Die Standardeinstellungen sind mit ▶ gekennzeichnet.

TON/ANZEIGE EIN. 

■ LAUTSTÄRKE

Sie können die Lautstärke des Wiedergabetons einstellen, indem Sie [−]/[+] berühren.

■ SIGNALTON

EIN
Wenn Sie die Aufnahme starten/stoppen oder den Berührungsbildschirm berühren, wird eine Melodie ausgegeben.

▶ AUS
Die Melodie ist nicht zu hören.

■ LCD-HELLIG.

Sie können die Helligkeit des LCD-Bildschirms einstellen, indem Sie [−]/[+] berühren.

Tipps
- Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf die Aufnahme.

■ LCD-BELEUCH. (LCD-Hintergrundbeleuchtung)

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms auswählen.

▶ NORMAL
Standardhelligkeit.

HELL
Der LCD-Bildschirm wird heller.

Hinweise
- Wenn Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose anschließen, wird automatisch [HELL] eingestellt.
- Wenn Sie [HELL] auswählen, verkürzt sich die Betriebsdauer des Akkus beim Aufnehmen geringfügig.
- Wenn Sie den LCD-Bildschirmträger aufklappen, um 180 Grad drehen und mit nach außen weisendem Bildschirm auf das Camcorder-Gehäuse hin zuklappen, wird automatisch [NORMAL] eingestellt.

Tipps
- Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf die Aufnahme.

■ LCD-FARBE

Sie können die Farbe des LCD-Bildschirms einstellen, indem Sie [−]/[+] berühren.

Tipps
- Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf die Aufnahme.

■ ANZEIGEEINSTELL.

Sie können einstellen, wie lange die Symbole oder Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sind.

▶ AUTOMATISCH 1
Die Anzeigen sind etwa 3 Sekunden lang zu sehen. Die Aufnahme- und Zoomtasten werden auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

AUTOMATISCH 2
Die Anzeigen sind etwa 3 Sekunden lang zu sehen. Die Aufnahme- und Zoomtasten werden auf dem LCD-Bildschirm nicht angezeigt.

EIN
Die Anzeigen sind ständig zu sehen. Die Aufnahme- und Zoomtasten werden auf dem LCD-Bildschirm nicht angezeigt.

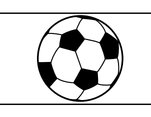
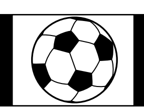
Tipps
- Die Symbole oder Anzeigen werden in den folgenden Fällen eingeblendet.
  – Wenn Sie den Camcorder einschalten.
  – Wenn Sie den LCD-Bildschirm berühren (mit Ausnahme der Aufnahme- und Zoomtasten auf dem LCD-Bildschirm).
  – Wenn Sie den Camcorder in den Filmaufnahme-, Fotoaufnahme- oder Wiedergabemodus schalten.

AUSGABE EINST. 

■ TV-FORMAT

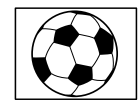
Bei der Film- und Fotowiedergabe müssen Sie das Signal je nach dem angeschlossenen Fernsehgerät konvertieren. Aufgezeichnete Filme und Fotos werden wie in den folgenden Abbildungen gezeigt wiedergegeben.

▶ 16:9
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Filme auf einem 16:9-Fernsehgerät (Breitbild) abspielen möchten. Aufgezeichnete Filme und Fotos werden wie unten gezeigt wiedergegeben.

Im Modus 16:9 (Breitbild) aufgenommene Filme und Fotos	Im Modus 4:3 aufgenommene Filme und Fotos
	

4:3

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Filme und Fotos auf einem 4:3-Standardfernsehgerät abspielen möchten. Aufgezeichnete Filme und Fotos werden wie unten gezeigt wiedergegeben.

Im Modus 16:9 (Breitbild) aufgenommene Filme und Fotos	Im Modus 4:3 aufgenommene Filme und Fotos
	

Hinweise

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) weisen ein Bildseitenverhältnis von 16:9 auf.

■ COMPONENT

Wählen Sie [COMPONENT] aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen.

576i

Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen.

▶ 1080i/576i

Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät mit Komponenteneingangsbuchse anschließen, auf dem ein 1080i-Signal angezeigt werden kann.

■ HDMI-AUFLÖSUNG

Damit wählen Sie die Bildauflösung für die Ausgabe, wenn Sie den Camcorder über ein HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an ein Fernsehgerät angeschlossen haben.

HD-INHALTE

Zum Einstellen der Bildauflösung für die Ausgabe bei Aufnahmen in High Definition-Bildqualität (HD).

▶ AUTOM.

Normale Einstellung (das Signal wird je nach Fernsehgerät automatisch ausgegeben).

1080p

1080p-Signale werden ausgegeben.

1080i

1080i-Signale werden ausgegeben.

720p

720p-Signale werden ausgegeben.

576p

576p-Signale werden ausgegeben.

STD-INHALTE

Zum Einstellen der Bildauflösung für die Ausgabe bei Aufnahmen in Standard Definition-Bildqualität (STD).

▶ AUTOM.

Normale Einstellung (das Signal wird je nach Fernsehgerät automatisch ausgegeben).

576p

576p-Signale werden ausgegeben.

576i

576i-Signale werden ausgegeben.

■ ANZEIGEAUSG. (Anzeigeausgabe)

Sie können einstellen, wie die Bildschirmanzeigen ausgegeben werden.

▶ LCD
Anzeigen wie der Zeitcode werden auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher angezeigt.

V-AUS/LCD
Anzeigen wie der Zeitcode werden auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher und auf dem Fernsehschirm angezeigt.

ZEIT/[A]SPRACHE 

■ UHR EINSTEL.

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 18.

■ LAND EINST.

Sie können die Zeitverschiebung einstellen, ohne die Uhr anhalten zu müssen. Wenn Sie den Camcorder in einer anderen Zeitzone verwenden, stellen Sie Ihren Aufenthaltsort ein. Schlagen Sie in der Weltzeittabelle auf Seite 129 nach.

■ UHR AUTO.EINST. (Automatisches Einstellen der Uhrzeit) (HXR-MC50E)

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 63.

■ LAND AUTO.EINST. (Automatisches Einstellen des Landes) (HXR-MC50E)

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 63.

■ SOMMERZEIT

Sie können diese Einstellung vornehmen, ohne die Uhr anhalten zu müssen. Setzen Sie die Option auf [EIN], wenn Sie die Uhrzeit 1 Stunde vorstellen wollen.

▶ AUS
Die Sommerzeit wird nicht eingestellt.

EIN
Die Sommerzeit wird eingestellt.

■ [A]SPRACHE EIN.

Sie können die Sprache für die Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm auswählen.

Tipps
- Sie können am Camcorder [ENG[SIMP]] (vereinfachtes Englisch) einstellen, wenn Ihre Muttersprache nicht unter den Optionen aufgeführt ist.

SONSTIGE EINST. 

■ KALIBRIERUNG

Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 136.

■ STRG FÜR HDMI (Steuerung für HDMI)

Wenn Sie den Camcorder mit einem HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an ein „BRAVIA“ Sync-kompatibles Fernsehgerät anschließen, können Sie Filme auf Ihrem Camcorder abspielen, indem Sie die Fernbedienung des Fernsehgeräts auf das Fernsehgerät richten (S. 48).

▶ EIN
Der Camcorder lässt sich über die Fernbedienung des Fernsehgeräts bedienen.

AUS
Der Camcorder lässt sich nicht über die Fernbedienung des Fernsehgeräts bedienen.

■ AUFN.ANZEIGE (Aufnahmeanzeige)

Sie können einstellen, dass sich die Kameraaufnahmeanzeige vorne am Camcorder nicht einschaltet.

▶ EIN

Die Kameraaufnahmeanzeige leuchtet.

AUS

Die Kameraaufnahmeanzeige leuchtet nicht.

■ FERNBEDIENG. (Fernbedienung)

▶ EIN

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung verwenden (S. 145).

AUS

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung nicht verwenden.

Tipps

- Wählen Sie [AUS], um zu verhindern, dass der Camcorder auf einen Befehl reagiert, der von der Fernbedienung eines anderen Geräts gesendet wurde.

Störungsbehebung

Wenn an Ihrem Camcorder Störungen auftreten, führen Sie folgende Schritte aus.

① Überprüfen Sie die Liste (S. 113 bis 124) und untersuchen Sie Ihren Camcorder.



② Trennen Sie die Stromquelle, schließen Sie sie nach etwa 1 Minute wieder an und schalten Sie den Camcorder ein.



③ Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand auf RESET (S. 145) und schalten Sie den Camcorder ein.
Wenn Sie RESET drücken, werden alle Einstellungen, einschließlich der Uhrzeit, zurückgesetzt.



④ Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.

- Bei einigen Problemen muss der Camcorder unter Umständen initialisiert werden oder der interne Speicher des Camcorders muss ausgetauscht werden. In diesem Fall werden die Daten im internen Speicher gelöscht. Sichern Sie daher die Daten im internen Speicher auf ein anderes Speichermedium (Sicherungskopie), bevor Sie den Camcorder zur Reparatur einschicken. Für den Verlust von Daten im internen Aufnahmemedium übernehmen wir keine Haftung.
- Im Rahmen einer Reparatur müssen wir unter Umständen einen kleinen Teil der Daten im internen Speicher überprüfen, um das Problem eingrenzen zu können. Ihr Sony-Händler fertigt von diesen Daten jedoch keine Kopie an und behält sie auch nicht.

Allgemeines/Drahtlose Fernbedienung

Der Camcorder lässt sich nicht einschalten.

- Bringen Sie einen geladenen Akku am Camcorder an (S. 15).
- Der Stecker des Netzteils wurde aus der Netzsteckdose gezogen. Stecken Sie den Stecker in die Netzsteckdose (S. 15).

Der Camcorder funktioniert nicht, obwohl er eingeschaltet ist.

- Nach dem Einschalten dauert es einige Sekunden, bis der Camcorder aufnahmebereit ist. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Lösen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose oder nehmen Sie den Akku ab und schließen Sie das Netzteil bzw. den Akku nach etwa 1 Minute wieder an. Wenn die Funktionen immer noch nicht ausgeführt werden können, drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand RESET (S. 145). (Wenn Sie RESET drücken, werden alle Einstellungen, einschließlich der Uhrzeit, zurückgesetzt.)
- Die Temperatur des Camcorders ist sehr hoch.

Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.
- Die Temperatur des Camcorders ist sehr niedrig. Bedienen Sie den eingeschalteten Camcorder nicht. Schalten Sie den Camcorder aus und bringen Sie ihn an einen warmen Ort. Lassen Sie den Camcorder eine Weile dort und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Menüeinstellungen ändern sich automatisch.

- Die folgenden Menüoptionen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt, wenn der LCD-Bildschirm mehr als 12 Stunden zugeklappt bleibt.
  – [SZENENWAHL]
  – [WEISSABGL.]
  – [PKT-MESS/FOKUS]
  – [PUNKT-MESS.]
  – [PUNKT-FOKUS]
  – [BELICHTUNG]
  – [FOKUS]
  – [LOW LUX]
  – [INT.ZOOM-MIKRO.]
  – [MIKREFPEGEL]
  – [AUTO.GEGENLICHT]
  – [BLENDE]
  – [VERSCHLUSSZEIT]
- Die folgenden Menüoptionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt, wenn Sie zwischen Filmaufnahme-, Fotoaufnahme- und Wiedergabemodus wechseln.
  – [BLENDE]
  – [TELE-MAKRO]
  – [SELBSTAUSLÖS]

Der Camcorder erwärmt sich.

- Der Camcorder erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.

Die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung funktioniert nicht.

- Setzen Sie [FERNBEDIENG.] auf [EIN] (S. 112).
- Legen Sie eine Batterie in den Batteriehalter ein und richten Sie dabei die Pole +/– an den Markierungen +/– aus (S. 146).
- Nehmen Sie die Gegenlichtblende (mitgeliefert) ab, falls sie angebracht ist.
- Entfernen Sie gegebenenfalls Hindernisse zwischen der drahtlosen Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor.
- Richten Sie den Fernbedienungssensor nicht auf starke Lichtquellen wie direktes Sonnenlicht oder Deckenlampen. Andernfalls funktioniert die drahtlose Fernbedienung unter Umständen nicht richtig.

Wenn Sie die mitgelieferte drahtlose Fernbedienung verwenden, kommt es an anderen DVD-Geräten zu Fehlfunktionen.

- Wählen Sie für das DVD-Gerät einen anderen Fernbedienungsmodus als DVD 2 oder decken Sie den Sensor Ihres DVD-Geräts mit schwarzem Papier ab.

Akkus/Stromversorgung

Der Camcorder schaltet sich abrupt aus.

- Verwenden Sie das Netzteil.
- Laden Sie den Akku (S. 15).

Die Blitz-/Ladeanzeige ϟ/CHG leuchtet beim Laden des Akkus nicht.

- Klappen Sie den LCD-Bildschirm zu (S. 15).
- Bringen Sie den Akku richtig am Camcorder an (S. 15).
- Stecken Sie das Netzkabel richtig in die Netzsteckdose.
- Das Laden des Akkus ist abgeschlossen (S. 15).

Die Blitz-/Ladeanzeige ϟ/CHG blinkt beim Laden des Akkus.

- Wenn die Temperatur des Akkus zu hoch oder zu niedrig ist, lässt er sich möglicherweise nicht laden (S. 134).

- Bringen Sie den Akku richtig am Camcorder an (S. 15). Wenn das Problem bestehen bleibt, lösen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose und wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst. Der Akku ist möglicherweise beschädigt.

Die Akkurestladungsanzeige zeigt nicht die richtige Dauer an.

- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus (S. 135).
- Je nach Einsatzbedingungen ist die Anzeige nicht immer richtig.

Der Akku entlädt sich sehr schnell.

- Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus (S. 135).

LCD-Bildschirm/Sucher

Menüoptionen werden abgeblendet angezeigt.

- Abgeblendete Menüoptionen können Sie in der aktuellen Aufnahme-/Wiedergabesituation nicht auswählen.
- Manche Funktionen können nicht gleichzeitig aktiviert werden (S. 121).

Auf dem Berührungsbildschirm erscheinen keine Tasten.

- Berühren Sie den LCD-Bildschirm leicht.
- Drücken Sie DISPLAY auf der drahtlosen Fernbedienung (S. 145).

Die Tasten auf dem Berührungsbildschirm funktionieren nicht richtig oder gar nicht.

- Stellen Sie den Berührungsbildschirm ein ([KALIBRIERUNG]) (S. 136).

Die Tasten auf dem Berührungsbildschirm werden rasch ausgeblendet.

- Setzen Sie [ANZEIGEEINSTELL.] auf [EIN] (S. 109).

Das Bild im Sucher ist undeutlich.

- Bewegen Sie den Einstellhebel für die Sucherlinse, bis das Bild deutlich zu sehen ist (S. 26).

Das Bild im Sucher ist verschwunden.

- Klappen Sie den LCD-Bildschirmträger zu. Selbst wenn der Sucher ausgefahren ist, wird kein Bild im Sucher angezeigt, solange der LCD-Bildschirmträger aufgeklappt ist (S. 19).

Speicherkarte

Es können keine Funktionen unter Verwendung der Speicherkarte ausgeführt werden.

- Wenn Sie eine mit dem Computer formatierte Speicherkarte verwenden, formatieren Sie diese mit dem Camcorder erneut (S. 107).

Auf einer Speicherkarte gespeicherte Bilder können nicht gelöscht werden.

- Auf dem Indexbildschirm können Sie maximal 100 Bilder auf einmal löschen.
- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Der Datendateiname wird nicht richtig angezeigt oder blinkt.

- Die Datei ist beschädigt.
- Das Dateiformat wird von diesem Camcorder nicht unterstützt (S. 133).

Aufnahme

Lesen Sie bitte auch unter „Speicherkarte“ nach (S. 115).

Sie drücken START/STOP oder PHOTO, es erfolgt jedoch keine Aufnahme.

- Der Wiedergabebildschirm wird angezeigt. Drücken Sie MODE, so dass die Anzeige 🎞 (Film) oder 📷 (Foto) aufleuchtet (S. 24).
- Der Camcorder zeichnet das soeben aufgenommene Bild auf dem Aufnahmemedium auf. In dieser Zeit ist keine neue Aufnahme möglich.
- Das Aufnahmemedium ist voll. Löschen Sie nicht benötigte Bilder (S. 49).
- Die Gesamtzahl an Filmszenen oder Fotos übersteigt die Aufnahmekapazität des Camcorders (S. 125, 127). Löschen Sie nicht benötigte Bilder (S. 49).
- Die Temperatur des Camcorders ist sehr hoch. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.
- Die Temperatur des Camcorders ist sehr niedrig. Schalten Sie den Camcorder aus und bringen Sie ihn an einen warmen Ort. Lassen Sie den Camcorder eine Weile dort und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Es können keine Fotos aufgenommen werden.

- In Verbindung mit folgenden Funktionen können Sie keine Fotos aufnehmen:
  - [🎞BLENDE]
  - [GOLFSZENE]
  - [ZLUPENAUFN.]
- Wenn [🎞AUFN.MODUS] auf [HD FX] gestellt ist, können während der Filmaufnahme keine Fotos aufgenommen werden.

Wenn Sie die Aufnahme stoppen, leuchtet oder blinkt die Zugriffsanzeige weiterhin.

- Der Camcorder zeichnet die soeben aufgenommene Szene auf der Speicherkarte auf.

Das Bildfeld fällt anders als erwartet aus.

- Je nach Zustand des Camcorders fällt das Bildfeld möglicherweise anders als erwartet aus. Dies ist keine Fehlfunktion.

Der Blitz funktioniert nicht.

- Aufnahmen mit dem Blitz sind in folgenden Fällen nicht möglich:
  - die Anzeige 🎞 (Film) leuchtet
  - [KONVERTEROBJEK.] ist auf einen anderen Wert als [AUS] gesetzt
- Auch wenn Sie die Blitzautomatik aktiviert oder 👁 (Verringern des Rote-Augen-Effekts) ausgewählt haben, können Sie den Blitz bei folgenden Funktionen nicht verwenden:
  - NightShot
  - [BLENDE] oder [VERSCHLUSSZEIT], die dem Regler MANUAL zugeordnet ist
  - [PKT-MESS/FOKUS]
  - [PUNKT-MESS.]
  - [MANUELL] unter [BELICHTUNG]
  - [DÄMMERUNG], [SONNE TIEF], [FEUERWERK], [LANDSCHAFT], [SPOTLICHT], [STRAND] oder [SCHNEE] unter [SZENENWAHL]

Die tatsächliche Aufnahmedauer für Filme auf dem Aufnahmemedium ist kürzer als erwartet.

- Je nach Aufnahmebedingungen oder Motiv ist die verfügbare Aufnahmedauer kürzer als erwartet, so z. B. beim Aufnehmen schnell bewegter Motive usw. (S. 125).

Der Camcorder stoppt den Betrieb.

- Die Temperatur des Camcorders ist sehr hoch. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.
- Die Temperatur des Camcorders ist sehr niedrig. Schalten Sie den Camcorder aus und bringen Sie ihn an einen warmen Ort. Lassen Sie den Camcorder eine Weile dort und schalten Sie ihn dann wieder ein.

- Wenn der Camcorder dauerhaft Erschütterungen ausgesetzt ist, kann es vorkommen, dass die Aufnahme beendet wird.

Die Filmaufnahme wird nicht sofort gestartet bzw. gestoppt, wenn Sie START/STOP drücken.

- Es kann am Camcorder zu einer kurzen Verzögerung kommen, bis die Filmaufnahme nach dem Drücken von START/STOP gestartet bzw. gestoppt wird. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Bildseitenverhältnis des Films (16:9 (Breitbild)/4:3) lässt sich nicht ändern.

- Filme in High Definition-Bildqualität (HD) weisen immer das Bildseitenverhältnis 16:9 (Breitbild) auf.

Der Autofokus funktioniert nicht.

- Setzen Sie [FOKUS] auf [AUTOM.] (S. 94).
- Die Aufnahmebedingungen sind für den Autofokus nicht geeignet. Stellen Sie den Fokus manuell ein (S. 94).

SteadyShot funktioniert nicht.

- Setzen Sie [STEADYSHOT] auf [AKTIV] oder [STANDARD] bzw. [STEADYSHOT] auf [EIN] (S. 98, 102).
- Auch wenn [STEADYSHOT] auf [AKTIV] oder [STANDARD] bzw. [STEADYSHOT] auf [EIN] gesetzt ist, werden heftige Erschütterungen möglicherweise nicht ausgeglichen.

Motive, die sich sehr schnell am Bildschirm vorbeibewegen, erscheinen verkrümmt.

- Dieses Phänomen hängt mit der Brennebene zusammen. Dies ist keine Fehlfunktion. Aufgrund der Art und Weise, wie der Bildwandler (CMOS-Sensor) die Bildsignale ausliest, können je nach Aufnahmebedingungen Motive, die sich schnell am Objektiv vorbeibewegen, verkrümmt erscheinen.

Die Farben im Bild sind verfälscht.

- Drücken Sie NIGHTSHOT, um die NightShot-Funktion auszuschalten (S. 34).

Das Bild auf dem Bildschirm ist sehr hell und das Motiv erscheint nicht auf dem Bildschirm.

- Drücken Sie NIGHTSHOT, um die NightShot-Funktion auszuschalten (S. 34).

Horizontale Streifen erscheinen in den Bildern.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn Sie Bilder im Licht einer Leuchtstoffröhre, Natriumlampe oder Quecksilberlampe aufnehmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Bild scheint horizontal geteilt.

- Dieses Phänomen kann auftreten, wenn das Motiv mit einem Blitz beleuchtet wird. Sie können dies mit einer möglichst langen Verschlusszeit vermeiden (S. 35).

Beim Aufnehmen von einem Fernseh- oder Computerbildschirm erscheinen schwarze Streifen.

- Setzen Sie [STEADYSHOT] auf eine andere Option als [AKTIV] (S. 98).

[LCD-BELEUCH.] kann nicht eingestellt werden.

- In folgenden Fällen kann [LCD-BELEUCH.] nicht eingestellt werden:
  – Der LCD-Bildschirmträger am Camcorder wurde mit nach außen weisendem LCD-Bildschirm zugeklappt.
  – Der Camcorder wird über das Netzteil mit Strom versorgt.

Die Vergrößerung ändert sich, wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln.

- Der digitale Zoom kann nicht verwendet werden, wenn sich der Camcorder im Fotoaufnahmemodus befindet.

Der Ton wird nicht richtig aufgenommen.

- Wenn Sie ein externes Mikrofon oder ein ähnliches Gerät während der Filmaufnahme entfernen, wird der Ton möglicherweise nicht richtig aufgezeichnet.
- Schließen Sie das Mikrofon wieder genau wie zu Beginn der Filmaufnahme an.

Wiedergabe

Bilder lassen sich nicht wiedergeben.

- Wählen Sie die Art des wiederzugebenden Aufnahmemediums aus (S. 21).
- Wählen Sie die Bildqualität des abzuspielenden Films aus (S. 30).
- Mit einem anderen Gerät aufgenommene Bilder können möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Dies ist keine Fehlfunktion.

Fotos lassen sich nicht wiedergeben.

- Fotos können nicht wiedergegeben werden, wenn Sie Dateien oder Ordner modifiziert oder die Daten auf einem Computer bearbeitet haben. (In diesem Fall blinkt der Dateiname.) Dies ist keine Fehlfunktion.

? wird auf einem Bild im VISUAL INDEX angezeigt.

- Die Anzeige erscheint möglicherweise bei Bildern, die mit anderen Geräten aufgezeichnet oder auf einem Computer bearbeitet wurden usw.
- Sie haben das Netzteil oder den Akku entfernt, solange das Symbol für das Aufnahmemedium oben rechts auf dem Bildschirm geblinkt hat oder bevor die Zugriffsanzeige nach der Aufnahme erloschen ist. Dadurch wurden möglicherweise die Bilddaten beschädigt und deshalb wird ? angezeigt.

wird auf einem Bild im VISUAL INDEX angezeigt.

- Möglicherweise ist die Bilddatenbankdatei beschädigt. Überprüfen Sie die Datenbankdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BLD-DB-DAT.REP.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → das Aufnahmemedium berühren. Wenn das Symbol weiterhin angezeigt wird, löschen Sie das mit markierte Bild (S. 49).

Bei der Wiedergabe ist der Ton überhaupt nicht bzw. nur leise zu hören.

- Erhöhen Sie die Lautstärke (S. 39).
- Der Ton wird stummgeschaltet, wenn der LCD-Bildschirm mit nach außen weisendem Bildschirm zugeklappt wird. Klappen Sie den LCD-Bildschirm auf.
- Wenn [MIKREFPEGEL] (S. 100) beim Aufnehmen von Ton auf [NIEDRG] gesetzt war, ist der aufgezeichnete Ton unter Umständen zu leise.
- Bei Aufnahmen mit der Funktion [ZLUPENAUFN.] oder [GOLFSZENE] sind keine Tonaufnahmen möglich.

Bei der Wiedergabe von Filmen auf einem Computer oder einem anderen Gerät ist der Ton von links und rechts nicht ausgewogen.

- Ändern Sie für die Wiedergabe auf 2-Kanal-Stereogeräten die Art der Tonkonvertierung (des Herunterkonvertierens). Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Wiedergabegerät.
- Stellen Sie 2-Kanal-Ton ein, wenn Sie mit der mitgelieferten Software „PMB“ eine Disc erstellen.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn der 5,1-Kanal-Raumklang der Aufnahme von einem Computer oder einem anderen Gerät in 2-Kanal-Ton (normalen Stereoton) konvertiert wird. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Setzen Sie für die Tonaufnahme [TONMODUS] auf [2ch-STEREO] (Standardeinstellung) (S. 100).

Wiedergeben von auf einer Speicherkarte gespeicherten Bildern auf anderen Geräten

Bilder lassen sich nicht wiedergeben oder die Speicherkarte wird nicht erkannt.

- Das Abspielgerät unterstützt keine Wiedergabe von Speicherkarten (S. 4).

Bearbeiten von Filmen/Fotos auf dem Camcorder

Das Bearbeiten ist nicht möglich.

- Der Zustand des Bildes lässt das Bearbeiten nicht zu.

Zur Playlist lassen sich keine Filme hinzufügen.

- Auf dem Aufnahmemedium ist kein Speicherplatz frei.
- In eine Playlist können maximal 999 Filme in High Definition-Bildqualität (HD) bzw. 99 Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) eingefügt werden. Löschen Sie nicht benötigte Filme aus der Playlist (S. 57).
- Sie können zur Playlist keine Fotos hinzufügen.

Ein Film lässt sich nicht teilen.

- Wenn ein Film zu kurz ist, lässt er sich nicht teilen.
- Ein geschützter Film kann nicht geteilt werden.

Aus einem Film kann kein Foto aufgezeichnet werden.

- Das Aufnahmemedium, auf dem Fotos gespeichert werden sollen, ist voll.

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Über das angeschlossene Fernsehgerät erfolgt keine Bild- oder Tonausgabe.

- Wenn Sie das Komponenten-A/V-Kabel verwenden, stellen Sie [COMPONENT] entsprechend dem angeschlossenen Gerät ein (S. 110).
- Wenn Sie den Komponentenvideostecker verwenden, vergewissern Sie sich, dass der rote und der weiße Stecker des A/V-Verbindungskabels angeschlossen sind (S. 46).
- An der Buchse HDMI OUT werden keine Bilder ausgegeben, wenn Urheberrechtsschutzsignale in den Bildern enthalten sind.
- Wenn Sie den S VIDEO-Stecker verwenden, vergewissern Sie sich, dass der rote und der weiße Stecker des A/V-Verbindungskabels angeschlossen sind (S. 47).

Auf einem angeschlossenen Fernsehgerät werden der obere, untere, rechte und linke Rand der Bilder ein wenig abgeschnitten.

- Auf dem LCD-Bildschirm des Camcorders können Aufnahmen bildschirmfüllend angezeigt werden (Vollpixelanzeige). Wenn die Aufnahmen jedoch auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden, das nicht mit der Vollpixelanzeige kompatibel ist, werden die Bildränder oben, unten, rechts und links möglicherweise abgeschnitten.
- Es empfiehlt sich, für die Aufnahme [HILFSRAHMEN] (S. 97) zu aktivieren und darauf zu achten, dass nur die Bildbereiche innerhalb des äußeren Rahmens auf dem Fernsehschirm angezeigt werden können.

Auf einem 4:3-Fernsehgerät erscheint das Bild verzerrt.

- Dies geschieht, wenn Sie eine Aufnahme im Format 16:9 (Breitbild) auf einem 4:3-Fernsehgerät anzeigen lassen. Stellen Sie [TV-FORMAT] richtig ein (S. 109) und lassen Sie das Bild wiedergeben.

Auf dem Bildschirm eines 4:3-Fernsehgeräts erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Rand.

- Dies geschieht, wenn Sie eine Aufnahme im Format 16:9 (Breitbild) auf einem 4:3-Fernsehgerät anzeigen lassen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Überspielen/Anschließen an andere Geräte

Bilder werden nicht richtig überspielt.

- Mit einem HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) können keine Bilder überspielt werden.
- Das A/V-Verbindungskabel ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Kabel an die Eingangsbuchse des anderen Geräts an (S. 84).

GPS (HXR-MC50E)

Der Camcorder empfängt keine GPS-Signale.

- Der Camcorder kann möglicherweise aufgrund von Hindernissen keine Funksignale von GPS-Satelliten empfangen. Bringen Sie den Camcorder in eine Umgebung, in der nichts den Empfang stört, und stellen Sie den Schalter GPS erneut auf ON. Auf Seite 130 wird erläutert, an welchen Orten und in welchen Situationen die Funksignale nicht empfangen werden können.

Die aktuelle Position auf der Karte des Camcorders entspricht nicht der tatsächlichen aktuellen Position.

- Die Funksignale von GPS-Satelliten weisen eine große Fehlerspanne auf. Die ermittelte Position kann bis zu einige hundert Meter von der tatsächlichen Position abweichen.

Anschließen an einen Computer

„PMB" kann nicht installiert werden.

- Überprüfen Sie die Computerumgebung bzw. Installationsschritte, die für die Installation von „PMB" erforderlich sind.

„PMB" funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- Beenden Sie „PMB" und starten Sie den Computer erneut.

Der Camcorder wird nicht vom Computer erkannt.

- Trennen Sie mit Ausnahme der Tastatur, Maus und des Camcorders alle Geräte, die über die USB-Buchse an den Computer angeschlossen sind.
- Ziehen Sie das USB-Kabel von Computer und Camcorder ab, starten Sie den Computer erneut und verbinden Sie dann Computer und Camcorder wieder in der richtigen Reihenfolge.

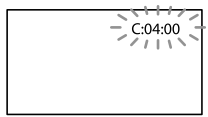
Beispiele für nicht gleichzeitig verwendbare Funktionen

In der folgenden Liste finden Sie Beispiele für nicht mögliche Kombinationen von Funktionen und Menüoptionen.

Nicht verwendbar	Aufgrund folgender Einstellung
[BLENDE] und [VERSCHLUSSZEIT] als Optionen des Reglers MANUAL	NightShot
INTEL. AUTOMATIK	[GOLFSZENE], [ZLUPENAUFN.]
[GESICHTSERKENN]	NightShot, [GOLFSZENE], [ZLUPENAUFN.], [🎞DIGITALZOOM], [PKT-MESS/FOKUS], [PUNKT-MESS.], [PUNKT-FOKUS], [BELICHTUNG], [FOKUS], [DÄMMERUNG], [SONNE TIEF], [FEUERWERK], [LANDSCHAFT], [SPOTLICHT], [STRAND], [SCHNEE], [WEISSABGL.], [🎞BLENDE], [■SELBSTAUSLÖS]
[PRIORITÄT EINST.]/ [LÄCHELERKENN.]/ [LÄCHELEMPFINDL.]	NightShot, [GOLFSZENE], [ZLUPENAUFN.], [🎞DIGITALZOOM], [PKT-MESS/FOKUS], [PUNKT-MESS.], [PUNKT-FOKUS], [BELICHTUNG], [FOKUS], [DÄMMERUNG], [SONNE TIEF], [FEUERWERK], [LANDSCHAFT], [SPOTLICHT], [STRAND], [SCHNEE], [WEISSABGL.], [🎞BLENDE], [■SELBSTAUSLÖS]
[SZENENWAHL]	NightShot, [GOLFSZENE], [ZLUPENAUFN.], [LOW LUX], [🎞BLENDE], [TELE-MAKRO]

Selbstdiagnoseanzeige/ Warnanzeigen

Wenn Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm oder im Sucher erscheinen, sehen Sie bitte in der folgenden Aufstellung nach.
Wenn sich das Problem auch nach einigen Versuchen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.



C: (oder E:) □□:□□ (Selbstdiagnoseanzeige)

C:04:□□

- Der verwendete Akku ist kein „InfoLITHIUM"-Akku (Serie V). Verwenden Sie einen „InfoLITHIUM"-Akku (Serie V) (S. 134).
- Stecken Sie den Gleichstromstecker des Netzteils fest in die Buchse DC IN am Camcorder (S. 15).

C:06:□□

- Der Akku hat sich erhitzt. Tauschen Sie den Akku aus oder bringen Sie ihn an einen kühlen Ort.

C:13:□□/C:32:□□

- Trennen Sie den Camcorder von der Stromquelle. Schließen Sie die Stromquelle wieder an und bedienen Sie den Camcorder.

E:□□:□□

- Führen Sie die Schritte ② bis ④ auf Seite 113 aus.

Weitere Informationen

(Akkuladungswarnung)

Blinkt langsam

- Der Akku ist fast leer.
- Je nach den Betriebsbedingungen, der Umgebung und dem Akkuzustand blinkt die Anzeige möglicherweise, auch wenn die Akkuladung noch für etwa 20 Minuten ausreicht.

(Warnanzeige für Akkutemperatur)

- Der Akku hat sich erhitzt. Tauschen Sie den Akku aus oder bringen Sie ihn an einen kühlen Ort.

(Warnung aufgrund hoher Temperatur)

Blinkt langsam

- Die Temperatur des Camcorders steigt an. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.

Blinkt schnell

- Die Temperatur des Camcorders ist sehr hoch. Schalten Sie den Camcorder aus und lassen Sie ihn eine Weile an einem kühlen Ort liegen.

(Warnung aufgrund niedriger Temperatur)

Blinkt schnell

- Die Temperatur des Camcorders ist sehr niedrig. Erwärmen Sie den Camcorder.

(Warnanzeige für Speicherkarte)

Blinkt langsam

- Es ist bald nicht mehr genug freier Speicher für die Aufnahme von Bildern vorhanden. Welche Arten von Speicherkarten für den Camcorder geeignet sind, wird auf Seite 22 erläutert.
- Es ist keine Speicherkarte eingesetzt (S. 22).

Blinkt schnell

- Es ist nicht mehr genug freier Speicher für die Aufnahme von Bildern vorhanden. Speichern Sie die Bilder zunächst auf einem anderen Medium (S. 76) und löschen Sie dann nicht benötigte Bilder oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 107).
- Möglicherweise ist die Bilddatenbankdatei beschädigt. Überprüfen Sie die Datenbankdatei, indem Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [BLD-DB-DAT.REP.] (in Kategorie [MEDIUM VERWALT.]) → das Aufnahmemedium berühren.
- Die Speicherkarte ist beschädigt.

(Warnanzeigen bezüglich der Speicherkartenformatierung)

- Die Speicherkarte ist beschädigt.
- Die Speicherkarte ist nicht korrekt formatiert (S. 107).

(Warnanzeige aufgrund inkompatibler Speicherkarte)

- Es ist eine inkompatible Speicherkarte eingesetzt (S. 22).

(Warnanzeige für den Schreibschutz der Speicherkarte)

- Sie verwenden eine Speicherkarte mit Schreibschutzschalter und der Schalter steht in der Position LOCK.
- Der Zugriff auf die Speicherkarte wurde auf einem anderen Gerät eingeschränkt.

(Warnanzeige für den Blitz)

Blinkt schnell

- Am Blitz liegt ein Problem vor.

(Warnanzeige zu Kameraerschütterungen)

- Die vorhandene Lichtmenge ist nicht ausreichend, so dass es leicht zu Bildverwacklungen kommen kann. Verwenden Sie den Blitz.
- Sie halten den Camcorder nicht ruhig genug, so dass es leicht zu Bildverwacklungen kommen kann. Halten Sie den Camcorder bei der Aufnahme fest mit beiden Händen. Beachten Sie jedoch, dass die Warnanzeige zu Kameraerschütterungen nicht ausgeblendet wird.

(Warnanzeige für die Fotoaufnahme)

- Das Aufnahmemedium ist voll.
- Während der Verarbeitung können keine Fotos aufgenommen werden. Warten Sie eine Weile und starten Sie dann die Aufnahme.
- Wenn [AUFN.MODUS] auf [HD FX] gestellt ist, können während der Filmaufnahme keine Fotos aufgenommen werden.

(Warnanzeige für die Auslösung bei Lächeln)

- Die Auslösung bei Lächeln kann nicht in Verbindung mit der derzeitigen Einstellung des Camcorders verwendet werden.

Tipps

- Wenn bestimmte Warnanzeigen auf dem Bildschirm angezeigt werden, ist eine Melodie zu hören.

Beschreibung der Warnmeldungen

Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden, gehen Sie nach den Anweisungen vor.

Aufnahmemedium

Interner Speicher:Formatfehler.

- Der interne Speicher des Camcorders hat nicht das Standardformat. Wenn Sie die Funktion [MEDIUM FORMAT.] (S. 107) ausführen, sollten Sie den Camcorder wieder verwenden können. Dabei werden sämtliche Daten im internen Aufnahmemedium gelöscht.

Datenfehler.

- Beim Lesen oder Schreiben im internen Speicher des Camcorders trat ein Fehler auf.
- Wenn vor der Meldung eine GPS-Anzeige erscheint, kann am GPS-Empfänger ein Problem vorliegen. Schalten Sie den Camcorder erneut ein (HXR-MC50E).
- Dies kann vorkommen, wenn der Camcorder fortlaufend Stößen ausgesetzt ist.
- Mit einem anderen Gerät aufgenommene Filme können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Die Bilddatenbankdatei ist beschädigt. Soll eine neue Datei erstellt werden? Managementinfos für HD-Film sind beschädigt. Neue Infos erstellen?

- Die Managementdatei ist beschädigt. Wenn Sie [JA] berühren, wird eine neue Managementdatei erstellt. Die vorhandenen Aufnahmen auf dem Medium lassen sich nicht mehr wiedergeben, die Bilddateien sind jedoch nicht beschädigt. Wenn Sie nach dem Erstellen neuer Informationen [BLD-DB-DAT. REP.] ausführen, können die vorhandenen Aufnahmen möglicherweise wiedergegeben werden. Ist dies nicht möglich, kopieren Sie die Bilder mit der mitgelieferten Software.

Keine Managementinfos für HD-Film vorhanden. Neue Informationen erstellen?

- Filme können nicht aufgenommen oder wiedergegeben werden, weil keine Managementinfos für Filme in High Definition-Bildqualität (HD) vorhanden sind. Wenn Sie [JA] berühren, werden neue Managementinfos erstellt und Sie können Filme mit High Definition-Bildqualität (HD) aufnehmen und wiedergeben.
- Filme in Standard Definition-Bildqualität (STD) sowie Fotos können aufgenommen werden.

Inkonsistenzen in der Bilddatenbankdatei. Soll die Bilddatenbankdatei repariert werden?
Die Bilddatenbankdatei ist beschädigt. Soll die Bilddatenbankdatei repariert werden?
Inkonsistenzen in der Bilddatenbankdatei. Aufn./Wiedergabe von HD-Filmen unmöglich. Soll die Bilddatenbankdatei repariert werden?

- Die Managementdatei ist beschädigt und es können keine Filme oder Fotos aufgenommen

Weitere Informationen

werden. Berühren Sie [JA], um die Datei zu reparieren.
- Sie können Fotos auf einer Speicherkarte aufzeichnen.

Datenwiederherstellung.

- Der Camcorder versucht, Daten automatisch wiederherzustellen, wenn es beim Schreiben der Daten zu Fehlern kam.

Daten nicht wiederherstellbar.

- Das Schreiben von Daten auf das Aufnahmemedium des Camcorders ist fehlgeschlagen. Versuche, die Daten wiederherzustellen, waren nicht erfolgreich.

Speicherkarte neu einlegen.

- Nehmen Sie die Speicherkarte mehrmals heraus und setzen Sie sie wieder ein. Wenn die Anzeige auch dann noch blinkt, ist die Speicherkarte unter Umständen beschädigt. Versuchen Sie es mit einer anderen Speicherkarte.

Speicherkarte nicht korrekt formatiert.

- Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 107). Beachten Sie, dass bei der Formatierung der Speicherkarte alle Film- und Fotoaufnahmen gelöscht werden.

Fotoordner voll. Fotoaufnahme unmöglich.

- Sie können keine Ordner mit einer höheren Nummer als 999MSDCF erstellen. Mit dem Camcorder können Sie keine Ordner erstellen bzw. die erstellten Ordner nicht löschen.
- Sie müssen die Speicherkarte formatieren (S. 107) oder die Ordner am Computer löschen.

Die Aufnahme oder Wiedergabe von Filmen ist mit dieser Speicherkarte unter Umständen nicht möglich.

- Verwenden Sie nur Speicherkarten, die für den Camcorder empfohlen werden (S. 22).

Die ordnungsgemäße Aufnahme oder Wiedergabe von Bildern ist mit dieser Speicherkarte unter Umständen nicht möglich.

- Verwenden Sie nur Speicherkarten, die für den Camcorder empfohlen werden (S. 22).
- Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.

Speicherkarte bei Schreibvorgang nicht entfernen. Andernfalls können Daten beschädigt werden.

- Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, setzen Sie sie wieder ein und gehen Sie nach den Anweisungen auf dem LCD-Bildschirm vor.

Sonstiges

Keine weitere Auswahl möglich.

- Sie können für folgende Funktionen bis zu 100 Bilder auf einmal auswählen:
  – Löschen von Filmen/Fotos
  – Schützen von Filmen/Fotos und Aufheben der Schutzfunktion
  – Überspielen von Filmen
  – Kopieren von Fotos
  – Bearbeiten der Playlist mit Filmen in High Definition-Bildqualität (HD)

Daten geschützt

- Sie haben versucht, geschützte Daten zu löschen. Heben Sie den Schutz der Daten auf.

Aufnahmedauer für Filme/Anzahl der aufnehmbaren Fotos

„HD“ steht für High Definition-Bildqualität, „STD“ für Standardbildqualität.

Voraussichtliche Aufnahme- und Wiedergabedauer bei den einzelnen Akkus

Aufnahmedauer

Ungefähre Dauer bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

(Einheit: Minute)

Akku	Dauer bei kontinuierlicher Aufnahme		Dauer bei normaler Aufnahme	
Bildqualität	HD	STD	HD	STD
NP-FV50	110 115	145 155	55 55	70 75
NP-FV70 (mitgeliefert)	230 240	300 325	115 120	150 160
NP-FV100	455 485	600 650	225 240	300 325

- Obere Zeile: Bei aufgeklapptem LCD-Bildschirm
  Untere Zeile: Bei Aufnahme mit dem Sucher und zugeklapptem LCD-Bildschirm
- Die Angaben zur Aufnahmedauer gelten, wenn [AUFN.MODUS] auf HQ gesetzt ist.
- Die Angaben für die normale Aufnahme gelten, wenn Sie beim Aufnehmen die Aufnahme wiederholt starten/stoppen, den Modus wechseln, so dass die MODE-Anzeigen abwechselnd leuchten, und zoomen.
- Die Angaben gelten bei einer Betriebstemperatur des Camcorders von 25 °C. 10 °C bis 30 °C werden empfohlen.
- Bei niedrigen Temperaturen verkürzen sich die Aufnahme- und die Wiedergabedauer mit dem Camcorder.
- Je nach Nutzungsbedingungen verkürzen sich die Aufnahme- und die Wiedergabedauer mit dem Camcorder.

Wiedergabedauer

Ungefähre Dauer bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

(Einheit: Minute)

Akku		
Bildqualität	HD	STD
NP-FV50	190 215	240 280
NP-FV70 (mitgeliefert)	395 440	490 565
NP-FV100	785 870	980 1120

- Obere Zeile: Bei aufgeklapptem LCD-Bildschirm
  Untere Zeile: Bei Wiedergabe mit dem Sucher und zugeklapptem LCD-Bildschirm

Voraussichtliche Filmaufnahmedauer

Interner Speicher

High Definition-Bildqualität (HD) in Stunden (Std.) und Minuten (Min.)

Aufnahmemodus	Aufnahmedauer	
	HXR-MC50P	HXR-MC50E
[HD FX]	6 Std. 5 Min.	6 Std.
[HD FH]	7 Std. 45 Min.	7 Std. 40 Min.
[HD HQ]	15 Std. 50 Min.	15 Std. 35 Min.
[HD LP] (5,1 Kanäle)*	25 Std. 35 Min.	25 Std. 15 Min.
[HD LP] (2 Kanäle)*	26 Std. 55 Min.	26 Std. 35 Min.

Weitere Informationen

Standard Definition-Bildqualität (STD) in Stunden (Std.) und Minuten (Min.)

Aufnahmemodus	Aufnahmedauer	
	HXR-MC50P	HXR-MC50E
[STD HQ] (5,1 Kanäle)*	15 Std. 50 Min.	15 Std. 35 Min.
[STD HQ] (2 Kanäle)*	16 Std. 15 Min.	16 Std. 5 Min.

* Sie können das Tonformat für die Aufnahme über [TONMODUS] (S. 100) wechseln.

Tipps

- In High Definition-Bildqualität (HD) können Sie Filme mit maximal 3.999 Szenen, in Standard Definition-Bildqualität (STD) mit maximal 9.999 Szenen aufnehmen.
- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für Filme beträgt etwa 13 Stunden.
- Dieser Camcorder arbeitet mit dem VBR-Format (Variable Bit Rate). Damit wird die Bildqualität automatisch an die Aufnahmeszene angepasst. Aufgrund dieser Technologie kann die Aufnahmedauer der Medien variieren. Filme mit schnell bewegten und komplexen Bildern werden mit einer höheren Bitrate aufgezeichnet. Dadurch verringert sich die Gesamtaufnahmedauer.

Speicherkarte

High Definition-Bildqualität (HD)

(Einheit: Minute)

	AVC HD 24M (FX)	AVC HD 17M (FH)	AVC HD 9M (HQ)	AVC HD 5M (LP) 5,1 Kanäle*	AVC HD 5M (LP) 2 Kanäle*
1 GB	5 (5)	6 (6)	10 (9)	20 (15)	20 (15)
2 GB	10 (10)	10 (10)	25 (15)	45 (35)	45 (35)
4 GB	20 (20)	25 (25)	55 (40)	90 (70)	95 (75)
8 GB	40 (40)	55 (55)	115 (80)	185 (150)	195 (155)
16 GB	85 (85)	110 (110)	230 (160)	375 (300)	395 (315)
32 GB	175 (175)	225 (225)	465 (325)	750 (605)	790 (630)

Standard Definition-Bildqualität (STD)

(Einheit: Minute)

	STD 9M (HQ) 5,1 Kanäle*	STD 9M (HQ) 2 Kanäle*
1 GB	10 (10)	10 (10)
2 GB	25 (25)	25 (25)
4 GB	55 (50)	55 (50)
8 GB	115 (100)	115 (105)
16 GB	230 (205)	235 (210)
32 GB	465 (415)	475 (425)

* Sie können das Tonformat für die Aufnahme über [TONMODUS] (S. 100) wechseln.

Hinweise

- Die Aufnahmedauer kann je nach den Aufnahmebedingungen, dem Motiv und der Einstellung für [AUFN.MODUS] (S. 31) variieren.
- Die Zahlen in ( ) geben die Mindestaufnahmedauer an.

Voraussichtliche Anzahl der Fotoaufnahmen

Interner Speicher

Sie können bis zu 9.999 Fotos aufnehmen.

Speicherkarte

	12,0M 12,0M
1 GB	165
2 GB	335
4 GB	670
8 GB	1350
16 GB	2750
32 GB	5500

- Die ausgewählte Bildgröße gilt, solange die Anzeige (Foto) leuchtet.
- Die Anzahl an aufnehmbaren Fotos auf der Speicherkarte gilt für die maximal vom Camcorder unterstützte Bildgröße. Die tatsächliche Anzahl an aufnehmbaren Fotos wird während der Aufnahme auf dem LCD-Bildschirm angezeigt (S. 142).
- Die Anzahl an aufnehmbaren Fotos auf der Speicherkarte hängt von den Aufnahmebedingungen ab.

Hinweise

- Die den angegebenen Werten entsprechende Auflösung der Standbilder wird durch die neuartige Pixelmatrix des ClearVid und des Bildverarbeitungssystems von Sony erzielt.

Tipps

- In der folgenden Liste finden Sie die Bitrate, Auflösung in Pixeln und das Bildformat der einzelnen Aufnahmemodi (Film + Audio usw.).
  – High Definition-Bildqualität (HD):
  FX: Max. 24 Mbps, 1.920 × 1.080 Pixel/16:9
  FH: Ca. 17 Mbps (Durchschnitt), 1.920 × 1.080 Pixel/16:9
  HQ: Ca. 9 Mbps (Durchschnitt), 1.440 × 1.080 Pixel/16:9
  LP: Ca. 5 Mbps (Durchschnitt), 1.440 × 1.080 Pixel/16:9
  – Standard Definition-Bildqualität (STD):
  HQ: Ca. 9 Mbps (Durchschnitt), 720 × 576 Pixel/16:9, 4:3
- Die Auflösung in Pixeln der Fotoaufnahme und das Bildformat.
  – Fotoaufnahmemodus:
  4.000 × 3.000 Punkte/4:3
  4.000 × 2.250 Punkte/16:9
  2.880 × 2.160 Punkte/16:9
  1.600 × 1.200 Punkte/4:3
  640 × 480 Punkte/4:3
  – Dual-Aufnahme:
  3.840 × 2.160 Punkte/16:9
  2.880 × 2.160 Punkte/4:3
  – Aufzeichnen von Fotos aus einem Film:
  1.920 × 1.080 Punkte/16:9
  640 × 360 Punkte/16:9
  640 × 480 Punkte/4:3

Verwenden des Camcorders im Ausland

Stromversorgung

Mithilfe des mit dem Camcorder gelieferten Netzteils können Sie den Camcorder in allen Ländern/Regionen verwenden, die eine Stromversorgung mit 100 V bis 240 V Wechselstrom und 50 Hz/60 Hz anbieten.

Wiedergeben von Filmen in High Definition-Bildqualität (HD)

In Ländern/Regionen, in denen 1080/50i unterstützt wird, können Sie Filme in High Definition-Bildqualität (HD) in der gleichen Bildqualität wiedergeben lassen, in der die Filme aufgenommen wurden. Dazu benötigen Sie ein PAL-Fernsehgerät, das mit 1080/50i kompatibel ist und über Komponenten- und AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen verfügt (oder einen entsprechenden Monitor). Außerdem muss das Komponenten-A/V-Kabel oder ein HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) angeschlossen sein.

Wiedergeben von Filmen in Standard Definition-Bildqualität (STD)

Für die Wiedergabe von Bildern in Standard Definition-Bildqualität (STD) benötigen Sie ein PAL-Fernsehgerät mit AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen. Für die Verbindung benötigen Sie ein A/V-Verbindungskabel.

Hinweis zu den Farbfernsehsystemen

Bei diesem Camcorder handelt es sich um einen auf dem PAL-System basierenden Camcorder. Wenn Sie das Wiedergabebild auf einem Fernsehgerät anzeigen wollen, benötigen Sie ein PAL-Fernsehgerät mit AUDIO/VIDEO-Eingangsbuchsen.

System	Verwendet in
PAL	Australien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Hongkong, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakische Republik, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Ungarn usw.
PAL-M	Brasilien
PAL-N	Argentinien, Paraguay, Uruguay
NTSC	Bahamas, Bolivien, Chile, Ecuador, Guyana, Jamaika, Japan, Kanada, Kolumbien, Korea, Mexiko, mittelamerikanische Länder, Peru, Philippinen, Surinam, Taiwan, USA, Venezuela usw.
SECAM	Bulgarien, Frankreich, Französisch-Guayana, Irak, Iran, Monaco, Russland, Ukraine usw.

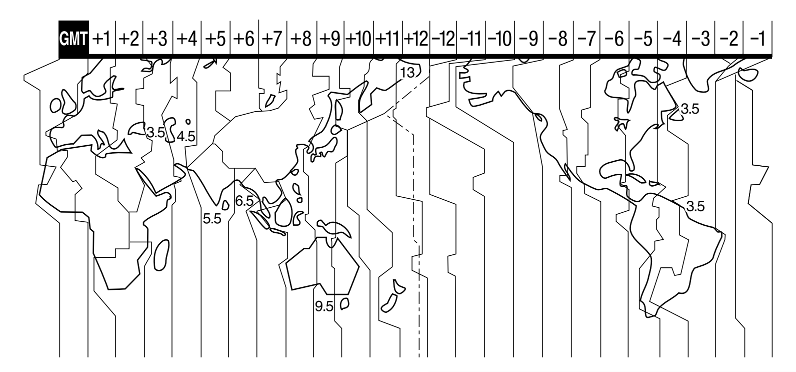
Einstellen der Ortszeit

Wenn Sie den Camcorder im Ausland verwenden, lässt sich die Uhr problemlos auf die Ortszeit einstellen, indem Sie die Zeitverschiebung einstellen. Berühren Sie MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [ZEIT/A SPRACHE] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [LAND EINST.] und [SOMMERZEIT] (S. 111).

HXR-MC50E

Wenn [UHR AUTO.EINST.] und [LAND AUTO.EINST.] auf [EIN] gesetzt sind, wird die Uhrzeit mit der GPS-Funktion automatisch auf die Ortszeit eingestellt (S. 111).

Weltzeittabelle



Zeitzonenunterschiede	Gebietseinstellung
GMT	Lissabon, London
+01:00	Berlin, Paris
+02:00	Helsinki, Kairo, Istanbul
+03:00	Moskau, Nairobi
+03:30	Teheran
+04:00	Abu-Dhabi, Baku
+04:30	Kabul
+05:00	Karatschi, Islamabad
+05:30	Kalkutta, Neu-Delhi
+06:00	Almaty, Dhaka
+06:30	Rangun
+07:00	Bangkok, Jakarta
+08:00	Hongkong, Singapur, Peking
+09:00	Seoul, Tokio
+09:30	Adelaide, Darwin

Zeitzonenunterschiede	Gebietseinstellung
+10:00	Melbourne, Sydney
+11:00	Salomonen
+12:00	Fidschi, Wellington, Eniwetok, Kwajalein
–11:00	Samoa
–10:00	Hawaii
–09:00	Alaska
–08:00	Los Angeles, Tijuana
–07:00	Denver, Arizona
–06:00	Chicago, Mexico City
–05:00	New York, Bogota
–04:00	Santiago
–03:30	St.John
–03:00	Brasilia, Montevideo
–02:00	Fernando de Noronha
–01:00	Azoren, Kapverdische Inseln

Wartung und Sicherheitsmaßnahmen

Informationen zum AVCHD-Format

Was ist das AVCHD-Format?

Das AVCHD-Format ist ein High Definition-Format für digitale Videokameras, mit dem High Definition-Signale (HD) der 1080i-Spezifikation*[1] oder der 720p-Spezifikation*[2] mithilfe einer effizienten Codiertechnologie zur Datenkomprimierung aufgenommen werden können. Videodaten werden im Format MPEG-4 AVC/H.264, Audiodaten im Format Dolby Digital oder Linear PCM komprimiert.
Mit dem Format MPEG-4 AVC/H.264 können Bilder noch effizienter als mit herkömmlichen Bildkomprimierungsformaten komprimiert werden. Dank des Formats MPEG-4 AVC/H.264 können mit einer digitalen Videokamera aufgezeichnete High Definition-Videosignale auf 8-cm-DVDs, auf Festplatten, in Flash-Speichern, auf einer Speicherkarte usw. aufgenommen werden.

Aufnahme und Wiedergabe auf dem Camcorder

Basierend auf dem AVCHD-Format nimmt der Camcorder in der im Folgenden beschriebenen High Definition-Bildqualität (HD) auf.
Dieser Camcorder kann nicht nur in High Definition-Bildqualität (HD) aufnehmen, sondern auch Standard Definition-Signale (STD) im herkömmlichen MPEG-2-Format.

Videosignal*[3]: MPEG-4 AVC/H.264
1920 × 1080/50i, 1440 × 1080/50i
Audiosignal: Dolby Digital 2-Kanal-Ton/5,1-Kanal-Ton
Aufnahmemedium: Interner Speicher, Speicherkarte

*[1] 1080i-Spezifikation
Eine High Definition-Spezifikation, bei der 1.080 effektive Abtastzeilen und das Interlace-System genutzt werden.

*[2] 720p-Spezifikation
Eine High Definition-Spezifikation, bei der 720 effektive Abtastzeilen und das progressive System genutzt werden.

*[3] In einem anderen als dem oben erläuterten AVCHD-Format aufgezeichnete Daten können auf diesem Camcorder nicht wiedergegeben werden.

Hinweise zu GPS (HXR-MC50E)

Beim GPS (Global Positioning System) kann mithilfe höchst präziser US-Weltraumsatelliten eine geografische Position berechnet werden. Das heißt, mit diesem System können Sie Ihre genaue Position auf der Erde feststellen. Die GPS-Satelliten umkreisen die Erde in 20.000 km Höhe auf 6 Erdumlaufbahnen. Das GPS-System besteht aus mindestens 24 GPS-Satelliten. Über einen GPS-Empfänger werden Funksignale von den Satelliten empfangen, aus denen sich auf der Grundlage der Bahndaten der Satelliten (Almanach-Daten) und der Signallaufzeit usw. die aktuelle Position des Empfängers berechnen lässt.
Die Positionsbestimmung erfolgt mithilfe der „Triangulation". Ein GPS-Empfänger kann den Breitengrad und Längengrad einer Position anhand der Signale von mindestens 3 Satelliten bestimmen.

- Da die Positionen von GPS-Satelliten ständig wechseln, kann die Positionsbestimmung längere Zeit dauern. Je nachdem, wo und wann Sie den Camcorder verwenden, kann der Empfänger die Position möglicherweise gar nicht bestimmen.

- Mit dem „GPS“-System lässt sich die geografische Position durch die Triangulation von Funksignalen von GPS-Satelliten bestimmen. Verwenden Sie den Camcorder dazu möglichst nicht an Orten, an denen Funksignale blockiert oder reflektiert werden, z. B. an einer von Gebäuden oder Bäumen usw. umgebenen Stelle im Schatten. Verwenden Sie den Camcorder unter freiem Himmel, wo nichts den Empfang stört.
- An folgenden Orten bzw. in folgenden Fällen können unter Umständen keine Positionsdaten aufgenommen werden, weil der Camcorder keine Funksignale von den GPS-Satelliten empfangen kann.
  – In Tunnels, in Gebäuden oder im Schatten von Gebäuden.
  – Zwischen hohen Gebäuden oder in engen Straßenschluchten.
  – An unterirdischen oder von dichten Bäumen umgebenen Orten, unter hohen Brücken oder an Orten, an denen Magnetfelder erzeugt werden, z. B. in der Nähe von Hochspannungskabeln.
  – In der Nähe von Geräten, die Funksignale im vom Camcorder genutzten Frequenzbereich erzeugen: also in der Nähe von Mobiltelefonen usw. im 1,5-GHz-Frequenzbereich.

Abweichungen bei der Triangulation

- Wenn Sie sich unmittelbar, nachdem Sie den Schalter GPS auf ON gestellt haben, an einen anderen Ort begeben, braucht der Camcorder unter Umständen mehr Zeit, die Triangulation zu starten, als wenn Sie am gleichen Ort bleiben.
- Abweichung aufgrund der Position von GPS-Satelliten
  Der Camcorder nimmt automatisch eine Triangulation Ihrer aktuellen Position vor, wenn der Camcorder die Funksignale von mindestens 3 GPS-Satelliten empfängt. Bei der Triangulation mithilfe der Signale von den GPS-Satelliten kann es zu einer Abweichung von etwa ±10 m kommen. Je nach der Umgebung der Position kann die Abweichung auch höher ausfallen. In diesem Fall entspricht Ihre aktuelle Position unter Umständen nicht der anhand der GPS-Daten berechneten Position auf der Karte. Außerdem unterstehen die GPS-Satelliten dem Verteidigungsministerium der USA und die Genauigkeit wird unter Umständen absichtlich reduziert.
- Abweichung während des Triangulationsvorgangs
  Der Camcorder empfängt während der Triangulation regelmäßig Positionsdaten. Zwischen dem Ermitteln der Positionsdaten und dem Aufnehmen der Positionsdaten für ein Bild kommt es zu einer geringfügigen Verzögerung. Daher entspricht die tatsächliche Aufnahmeposition möglicherweise nicht ganz genau der aus den GPS-Daten berechneten Position auf der Karte.

Einschränkungen beim Gebrauch von GPS im Flugzeug

- Im Flugzeug müssen Sie gemäß den Anweisungen des Kabinenpersonals den Schalter GPS beim Starten und Landen auf OFF stellen und den Camcorder ausschalten.
- Verwenden Sie GPS in Übereinstimmung mit den in dem Land oder der Region, wo der Camcorder verwendet wird, geltenden Vorschriften.

Die Kartendaten

- Der Camcorder enthält Kartendaten für die folgenden Länder/Regionen: Europa, Japan, Nordamerika, Ozeanien usw.
- Die integrierte Karte wird von folgenden Unternehmen zur Verfügung gestellt: die Karte von Japan von Zenrin Co., Ltd., die Karten anderer Regionen von NAVTEQ.
- Die mitgelieferten Kartendaten entsprechen dem Stand des Anfertigungsdatums dieser Anleitung.
- Die GPS-Karten werden als 2-dimensionale Grafiken dargestellt, mit Ausnahme von bestimmten Sehenswürdigkeiten in Japan, die in 3D zu sehen sind.
- Auf der Karte ist Norden immer oben.
- Die Sprache der Texteinträge auf der Karte lässt sich nicht ändern.

- Die Kartendaten lassen sich nicht aktualisieren
- Auf der Karte können Sie einen Ausschnitt zwischen 25 m und 6.000 km anzeigen lassen.

Das geografische Koordinatensystem

- Verwendet wird das geografische Koordinatensystem „WGS-84".

Der Urheberrechtsschutz

- Die Kartendaten des Camcorders sind urheberrechtlich geschützt. Das unberechtigte Kopieren oder der anderweitige Gebrauch der Kartendaten verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts.

Die Navigationsfunktion

- Der Camcorder verfügt nicht über eine GPS-gestützte Navigationsfunktion.

Hinweise zur Speicherkarte

- Es kann nicht garantiert werden, dass eine Speicherkarte, die mit einem Computer formatiert wurde (Windows-Betriebssystem/Mac OS), mit dem Camcorder kompatibel ist.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit der Daten hängt davon ab, welche Speicherkarte und welches Speicherkarten-kompatible Gerät Sie verwenden.
- Daten können unter folgenden Umständen beschädigt werden oder verloren gehen (für beschädigte oder verloren gegangene Bilddaten besteht kein Anspruch auf Schadenersatz):
  - Der Camcorder liest oder schreibt gerade Bilddateien auf der Speicherkarte (die Zugriffsanzeige leuchtet oder blinkt) und Sie lassen die Speicherkarte auswerfen oder schalten den Camcorder aus.
  - Sie bringen die Speicherkarte in die Nähe von Magneten oder Magnetfeldern

- Es empfiehlt sich, auf der Festplatte eines Computers eine Sicherungskopie von wichtigen Daten anzulegen.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches an einer Speicherkarte oder am Speicherkartenadapter an.
- Berühren Sie nicht den Anschluss und achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände damit in Berührung kommen.
- Biegen Sie die Speicherkarte nicht, lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keinen heftigen Stößen aus.
- Zerlegen Sie die Speicherkarte nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie die Speicherkarte vor Feuchtigkeit.
- Halten Sie die Speicherkarte von kleinen Kindern fern. Es besteht die Gefahr, dass ein Kind sie verschluckt.
- Setzen Sie nichts anderes als eine Speicherkarte in kompatibler Größe in den Speicherkarteneinschub ein. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Lagern und verwenden Sie die Speicherkarte nicht an Orten, an denen sie folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
  – Extrem hohen Temperaturen, wie sie in einem in der Sommersonne geparkten Fahrzeug auftreten
  – Direktem Sonnenlicht
  – Extrem hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Gasen

Der Speicherkartenadapter

- Wenn Sie eine Speicherkarte in einem Speicherkarten-kompatiblen Gerät verwenden wollen und die Speicherkarte dazu in den Speicherkartenadapter einsetzen, müssen Sie die Speicherkarte unbedingt richtig herum einsetzen. Bei unsachgemäßer Verwendung kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Kompatibilität von Bilddaten

- Der Camcorder speichert die Bilddatendateien nach den von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegten Universalstandards („Design rule for Camera File system“) auf der Speicherkarte.
- Fotos, die mit anderen, nicht nach diesem Universalstandard arbeitenden Geräten (DCR-TRV900E oder DSC-D700/D770) aufgenommen wurden, können nicht mit diesem Camcorder wiedergegeben werden. (Die genannten Modelle sind in einigen Gebieten nicht erhältlich.)
- Wenn Sie eine Speicherkarte, die mit einem anderen Gerät verwendet wurde, nicht mit diesem Camcorder verwenden können, formatieren Sie sie mit diesem Camcorder (S. 107). Beachten Sie, dass beim Formatieren alle Informationen auf der Speicherkarte gelöscht werden.
- Bilder können mit dem Camcorder unter Umständen nicht wiedergegeben werden:
  – Wenn es sich um Bilddaten handelt, die auf einem Computer modifiziert wurden
  – Wenn es sich um Bilddaten handelt, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden

Der „Memory Stick“

„Memory Stick“-Typen	Aufnahme/Wiedergabe
„Memory Stick Duo“ (mit MagicGate)	—
„Memory Stick PRO Duo“ (Mark2)	○
„Memory Stick PRO-HG Duo“	○*

* Dieser Camcorder unterstützt nicht die parallele 8-Bit-Datenübertragung. Unterstützt wird die parallele 4-Bit-Datenübertragung wie beim „Memory Stick PRO Duo“.

- Mit diesem Camcorder ist die Aufnahme oder Wiedergabe von Daten mit „MagicGate“-Technologie nicht möglich. „MagicGate“ ist eine Urheberrechtsschutztechnologie, mit der die Daten in verschlüsseltem Format aufgezeichnet und übertragen werden.

Der „InfoLITHIUM"-Akku

Dieser Camcorder arbeitet ausschließlich mit „InfoLITHIUM"-Akkus der Serie V. „InfoLITHIUM"-Akkus der Serie V sind mit dem Logo InfoLITHIUM V SERIES gekennzeichnet.

Was ist ein „InfoLITHIUM"-Akku?

- Ein „InfoLITHIUM"-Akku ist ein Lithium-Ionen-Akku mit Funktionen zum Austauschen von Daten bezüglich der Betriebsbedingungen zwischen dem Camcorder und einem Netzteil/Ladegerät (gesondert erhältlich).
- Der „InfoLITHIUM"-Akku berechnet die Leistungsaufnahme gemäß den Betriebsbedingungen des Camcorders und zeigt die Restladung in Minuten an.
- Der Akku NP-FV70 ist mit „ActiFORCE" kompatibel.
  Bei „ActiFORCE" handelt es sich um ein Stromversorgungssystem der neuen Generation. Akkukapazität, Schnellladung sowie die Geschwindigkeit und Genauigkeit der Akkurestladungsberechnung konnten bei dieser Akkuserie im Vergleich zu den herkömmlichen „InfoLITHIUM"-Akkus der Serie P verbessert werden.

So laden Sie den Akku

- Sie müssen den Akku laden, bevor Sie den Camcorder in Betrieb nehmen.
- Es empfiehlt sich, den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C zu laden, bis die Blitz-/Ladeanzeige ϟ/CHG erlischt. Wenn Sie den Akku bei anderen Temperaturen laden, wird er möglicherweise nicht effizient geladen.

So verwenden Sie den Akku effektiv

- Die Akkuleistung nimmt bei einer Umgebungstemperatur von 10 °C und darunter ab und die Betriebsdauer des Akkus wird kürzer. Sie haben in diesem Fall folgende Möglichkeiten, um den Akku länger nutzen zu können.
  – Stecken Sie den Akku zum Erwärmen in eine Jacken- oder Hosentasche und bringen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Starten der Aufnahme am Camcorder an.
  – Verwenden Sie einen Akku mit großer Kapazität: NP-FV70 (mitgeliefert) oder NP-FV100 (gesondert erhältlich).
- Wenn Sie den LCD-Bildschirm häufig verwenden oder häufig die Wiedergabe starten und vorwärts- oder zurückspulen, wird der Akku schneller leer. Es empfiehlt sich, einen Akku mit großer Kapazität zu verwenden: NP-FV70 (mitgeliefert) oder NP-FV100 (gesondert erhältlich).
- Klappen Sie unbedingt den LCD-Bildschirm zu, wenn Sie mit dem Camcorder nicht aufnehmen oder wiedergeben. Dem Akku wird auch dann Strom entzogen, wenn sich der Camcorder im Aufnahmebereitschaftsmodus oder in der Wiedergabepause befindet.
- Halten Sie Ersatzakkus für das 2- bis 3-Fache der erwarteten Aufnahmedauer bereit und machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme.
- Halten Sie den Akku von Wasser fern. Der Akku ist nicht wassergeschützt.

Die Akkurestladungsanzeige

- Wenn sich das Gerät ausschaltet, obwohl die Restladungsanzeige angibt, dass noch genügend Restladung vorhanden ist, laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Die Restladung wird nun wieder korrekt angezeigt. Beachten Sie jedoch, dass sich die Ladungsanzeige nicht wiederherstellen lässt, wenn der Akku lange Zeit bei hohen Temperaturen oder häufig verwendet wird oder in vollständig geladenem Zustand bleibt. Betrachten Sie die Restladungsanzeige lediglich als groben Richtwert.
- Die Markierung ⌧, die einen schwachen Akku anzeigt, blinkt je nach Betriebsbedingungen und Umgebungstemperatur, auch wenn die Restladung noch für 20 Minuten ausreicht.

Aufbewahrung des Akkus

- Wenn der Akku lange Zeit nicht verwendet wird, sollten Sie ihn einmal im Jahr vollständig aufladen und mit dem Camcorder wieder entladen, damit er funktionstüchtig bleibt. Nehmen Sie den Akku zum Aufbewahren vom Camcorder ab und lagern Sie ihn kühl und trocken.
- Wenn Sie den Akku mit dem Camcorder vollständig entladen wollen, lassen den Camcorder im Aufnahmebereitschaftsmodus, bis er sich ausschaltet.

Lebensdauer des Akkus

- Die Akkukapazität verringert sich allmählich im Laufe der Zeit und je häufiger Sie ihn verwenden. Wenn sich die Betriebsdauer des Akkus erheblich verkürzt, sollten Sie ihn gegen einen neuen austauschen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Lager-, Betriebs- und Umgebungsbedingungen ab.

Hinweise zu x.v.Color

- x.v.Color ist ein gebräuchlicherer Begriff für den von Sony vorgeschlagenen xvYCC-Standard und ein Markenzeichen von Sony.
- xvYCC ist ein internationaler Standard für den Farbraum bei Videoanwendungen. Mit diesem Standard lässt sich ein größerer Farbbereich darstellen als mit dem heute üblichen Fernsehstandard.

Umgang mit dem Camcorder

Betrieb und Pflege

- Lagern und verwenden Sie den Camcorder und das Zubehör nicht an folgenden Orten:
  – Orte mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen oder hoher Feuchtigkeit. Setzen Sie den Camcorder und das Zubehör nie Temperaturen von über 60 °C aus, wie sie z. B. in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder in einem in der Sonne geparkten Auto auftreten können. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen oder Teile können sich verformen.
  – In der Nähe von starken Magnetfeldern oder mechanischen Erschütterungen. Andernfalls kann es am Camcorder zu Fehlfunktionen kommen.
  – In der Nähe von starken Radiowellen oder Strahlung. Andernfalls kann der Camcorder möglicherweise nicht richtig aufnehmen.
  – In der Nähe von AM-Empfängern und Videogeräten. Andernfalls kann es zu Interferenzen kommen.
  – An Sandstränden oder in staubiger Umgebung. Wenn Sand oder Staub in den Camcorder gelangt, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
  – In Fensternähe oder im Freien, wo der LCD-Bildschirm oder das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Andernfalls wird der LCD-Bildschirm beschädigt.
- Betreiben Sie den Camcorder an 6,8 V/7,2 V Gleichstrom (Akku) oder 8,4 V Gleichstrom (Netzteil).
- Verwenden Sie für den Betrieb mit Gleich- oder Netzstrom das in dieser Bedienungsanleitung empfohlene Zubehör.
- Schützen Sie den Camcorder vor Nässe, wie z. B. von Regen oder Meerwasser. Wenn der Camcorder nass wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen, trennen Sie den Camcorder von der Netzsteckdose und lassen Sie ihn von Ihrem Sony-Händler überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Gerät um, zerlegen und modifizieren Sie es nicht und schützen Sie es vor Stößen, lassen Sie es nicht fallen und treten Sie nicht darauf. Bitte behandeln Sie das Objektiv mit besonderer Sorgfalt.
- Achten Sie darauf, dass der LCD-Bildschirm zugeklappt ist, wenn Sie den Camcorder nicht benutzen.
- Wickeln Sie den Camcorder während des Betriebs nicht in ein Tuch o. Ä. ein. Andernfalls kann sich im Inneren des Geräts ein Wärmestau bilden.

- Ziehen Sie zum Lösen des Netzkabels immer am Stecker und nicht am Kabel.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht zu beschädigen. Stellen Sie beispielsweise keine schweren Gegenstände darauf.
- Verformte oder beschädigte Akkus dürfen nicht verwendet werden.
- Halten Sie die Metallkontakte sauber.
- Wenn die Batterieflüssigkeit ausgelaufen ist, ergreifen Sie folgende Maßnahmen:
  – Wenden Sie sich an den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.
  – Waschen Sie die Flüssigkeit ab, falls sie mit der Haut in Berührung gekommen ist.
  – Wenn die Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt ist, waschen Sie sie mit viel Wasser aus und konsultieren einen Arzt.

Wenn Sie den Camcorder lange Zeit nicht benutzen

- Damit der Camcorder möglichst lange in einem optimalen Zustand bleibt, schalten Sie ihn etwa einmal im Monat ein und nehmen Bilder auf und lassen sie wiedergeben.
- Entladen Sie den Akku vollständig, bevor Sie ihn aufbewahren.

Feuchtigkeitskondensation

Wird der Camcorder direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich im Gerät Feuchtigkeit niederschlagen. Dies kann zu einer Fehlfunktion des Camcorders führen.

- Wenn sich Feuchtigkeit niedergeschlagen hat
  Schalten Sie den Camcorder aus und warten Sie etwa 1 Stunde.
- Hinweis zur Feuchtigkeitskondensation
  Feuchtigkeit kann sich niederschlagen, wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird (oder umgekehrt) oder wenn Sie den Camcorder in folgenden Situationen benutzen:
  – Sie bringen den Camcorder von einer Skipiste in einen beheizten Raum.
  – Sie bringen den Camcorder von einem klimatisierten Auto oder Raum in die Hitze draußen.
  – Sie benutzen den Camcorder nach einem Gewitter oder Regenschauer.
  – Sie benutzen den Camcorder an einem heißen und feuchten Ort.
- So verhindern Sie Feuchtigkeitskondensation
  Wenn Sie den Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort bringen, stecken Sie ihn in eine Plastiktüte und verschließen Sie diese sorgfältig. Nehmen Sie den Camcorder aus der Tüte heraus, sobald die Lufttemperatur in der Tüte der Umgebungstemperatur entspricht. Das dauert etwa 1 Stunde.

LCD-Bildschirm

- Drücken Sie nicht zu stark auf den LCD-Bildschirm. Andernfalls können Farbunregelmäßigkeiten und andere Schäden auftreten.
- Wenn Sie den Camcorder in einer kalten Umgebung benutzen, kann ein Störbild auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Beim Betrieb des Camcorders kann sich die Rückseite des LCD-Bildschirms erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

So reinigen Sie den LCD-Bildschirm

- Zum Entfernen von Fingerabdrücken oder Staub auf dem LCD-Bildschirm empfiehlt es sich, ein weiches Tuch zu verwenden.
- Wenn Sie ein LCD-Reinigungs-Kit (gesondert erhältlich) verwenden, tragen Sie die Reinigungsflüssigkeit nicht direkt auf den LCD-Bildschirm auf. Feuchten Sie Reinigungspapier mit der Flüssigkeit an.

Einstellen des Berührungsbildschirms (KALIBRIERUNG)

Es kann vorkommen, dass die Tasten auf dem Berührungsbildschirm nicht richtig funktionieren. Gehen Sie in diesem Fall wie unten erläutert vor. Es empfiehlt sich, den Camcorder für diese Funktion mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Netzsteckdose anzuschließen.

① MENU (MENU) → [Alle anzeigen] → [SONSTIGE EINST.] (in Kategorie [ALLGEMEINE EINST]) → [KALIBRIERUNG].



② Berühren Sie das auf dem Bildschirm angezeigte „×" 3-mal mit der Ecke einer Speicherkarte o. Ä.
Berühren Sie [ABBRCH], um die Kalibrierung zu beenden.

Hinweise

- Wenn Sie nicht auf die richtige Stelle gedrückt haben, versuchen Sie die Kalibrierung nochmals.
- Verwenden Sie für die Kalibrierung keinen spitzen Gegenstand. Andernfalls kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.
- Sie können den LCD-Bildschirm nicht kalibrieren, wenn er gedreht oder nach außen weisend zugeklappt wurde.

Pflege des Gehäuses

- Wenn das Gehäuse des Camcorders verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser angefeuchtet haben. Wischen Sie das Gehäuse anschließend mit einem weichen Tuch trocken.
- Vermeiden Sie Folgendes, damit das Gehäuse nicht beschädigt wird:
  – Verwenden Sie keine Chemikalien wie Verdünner, Benzin, Alkohol, keine chemisch imprägnierten Reinigungstücher, keine Repellents (Insektenabwehrmittel), keine Insektizide und keine Sonnenschutzmittel
  – Berühren Sie den Camcorder nicht mit den oben genannten Substanzen an den Händen
  – Achten Sie darauf, dass das Gehäuse nicht längere Zeit mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Berührung kommt

Pflege und Aufbewahrung des Objektivs

- Wischen Sie die Objektivlinse in folgenden Fällen mit einem weichen Tuch sauber:
  – Wenn sich Fingerabdrücke auf der Objektivlinse befinden
  – In heißer oder feuchter Umgebung
  – Wenn das Objektiv in salzhaltiger Umgebung, wie z. B. am Meer, verwendet wird
- Bewahren Sie das Objektiv an einem Ort mit guter Luftzirkulation und möglichst wenig Staub oder Schmutz auf.
- Damit sich kein Schimmel bilden kann, reinigen Sie das Objektiv regelmäßig wie oben beschrieben.

Laden des werkseitig installierten Akkus

Der Camcorder ist mit einem werkseitig installierten Akku ausgestattet, der dafür sorgt, dass Datum, Uhrzeit und andere Einstellungen gespeichert bleiben, auch wenn der LCD-Bildschirm zugeklappt wird. Der werkseitig installierte Akku wird immer geladen, solange der Camcorder über das Netzteil an eine Netzsteckdose angeschlossen oder der Akku am Camcorder angebracht ist. Nach etwa 3 Monaten ist er vollständig entladen, wenn Sie den Camcorder in dieser Zeit gar nicht verwendet haben. Laden Sie den werkseitig installierten Akku, bevor Sie den Camcorder verwenden.
Aber auch wenn der werkseitig installierte Akku nicht geladen ist, ist der Camcorder-Betrieb problemlos möglich, solange Sie nicht das Datum aufnehmen wollen.

So laden Sie den werkseitig installierten Akku

Schließen Sie den Camcorder über das mitgelieferte Netzteil an eine Netzsteckdose an und lassen Sie ihn ausgeschaltet (LCD-Bildschirm zugeklappt) mehr als 24 Stunden stehen.

Hinweis zum Entsorgen/Weitergeben des Geräts

Selbst wenn Sie alle Filme und Standbilder löschen oder die Funktion [MEDIUM FORMAT.] (S. 107) ausführen, werden die Daten im internen Speicher in der Regel nicht unwiederbringlich gelöscht. Wenn Sie den Camcorder an jemand anderen weitergeben, empfiehlt es sich daher, die Funktion [LEEREN] (S. 107) auszuführen, um eine Wiederherstellung Ihrer Daten unmöglich zu machen. Bei der Entsorgung des Camcorders empfiehlt es sich außerdem, das Gehäuse des Camcorders zu zerstören.

Hinweis zum Entsorgen/Weitergeben der Speicherkarte

Selbst wenn Sie die Daten auf der Speicherkarte löschen oder die Speicherkarte mit dem Camcorder oder einem Computer formatieren, sind möglicherweise immer noch Daten auf der Speicherkarte vorhanden. Wenn Sie die Speicherkarte an jemand anderen weitergeben, sollten Sie die Daten mithilfe einer entsprechenden Software zum Löschen von Daten auf einem Computer vollständig löschen. Bei der Entsorgung der Speicherkarte empfiehlt es sich außerdem, das Gehäuse der Speicherkarte zu zerstören.

Technische Daten

System

Signalformat: Farbsystem PAL, CCIR-Standard
HDTV 1080/50i Spezifikation

Filmaufnahmeformat:
HD: Mit dem Format MPEG-4 AVC/H.264 AVCHD kompatibel
STD: MPEG-2 PS

Audioaufnahmesystem:
Dolby Digital 2 Kanäle/5,1 Kanäle
Dolby Digital 5.1 Creator

Fotodateiformat
: Kompatibel mit DCF Ver.2.0
: Kompatibel mit Exif Ver.2.21
: Kompatibel mit MPF Baseline

Aufnahmemedien (Film/Foto)
Interner Speicher: 64 GB*[1]
„Memory Stick PRO Duo“
SD-Speicherkarte (Klasse 4 oder schneller)

*[1] Bei Angaben zur Kapazität von Speichermedien entspricht 1 GB 1 Milliarde Byte, wovon ein Teil für die Systemverwaltung und/oder Anwendungsdateien genutzt wird. Im Folgenden wird die für den Benutzer verfügbare Kapazität aufgeführt.
HXR-MC50P:
ca. 63,6 GB
HXR-MC50E:
ca. 62,8 GB

Sucher: Elektronischer Sucher: Farbe

Bildwandler: CMOS-Sensor mit 6,3 mm (Typ 1/2,88)
Aufnahmepixel (Foto, 4:3):
Max. 12,0 Megapixel (4 000 × 3 000)*[2]
Insgesamt: Ca. 6 631 000 Pixel
Effektiv (Film, 16:9):
Ca. 4 150 000 Pixel*[3]
Effektiv (Foto, 16:9):
Ca. 4 500 000 Pixel
Effektiv (Foto, 4:3):
Ca. 6 000 000 Pixel

Objektiv: G-Objektiv
10 × (Optisch)*[3], 14 ×*[4], 120 × (Digital)
Filterdurchmesser: 37 mm
F1,8 ~ 3,4
Brennweite:
f=3,8 ~ 38,0 mm
Dies entspräche bei einer 35-mm-Kleinbildkamera
Bei Filmen*[3]: 29,8 ~ 298 mm (16:9)
Bei Fotos: 26,3 ~ 263 mm (4:3)

Farbtemperatur: [AUTOM.], [DIREKT], [INNEN] (3 200 K), [AUSSEN] (5 800 K)

Mindestbeleuchtungsstärke:

11 lx (Lux) (in der Standardeinstellung, Verschlusszeit 1/50 Sekunde)

3 lx (Lux) (LOW LUX ist auf [EIN] gestellt, Verschlusszeit 1/25 Sekunde)

0 lx (Lux) (NIGHTSHOT ist auf [EIN] gestellt)

*2 Die den angegebenen Werten entsprechende Auflösung der Standbilder wird durch die neuartige Pixelmatrix des ClearVid und des Bildverarbeitungssystems von Sony erzielt.
*3 [STEADYSHOT] ist auf [STANDARD] oder [AUS] gestellt.
*4 [STEADYSHOT] ist auf [AKTIV] gestellt.

Ein-/Ausgangsanschlüsse

A/V-/Fernbedienungsanschluss: Komponenten-/ Video- und Audioausgang

Buchse HDMI OUT: HDMI mini-Anschluss

Buchse USB: mini-AB

Kopfhörerbuchse: Stereo-Minibuchse (ϕ 3,5 mm)

MIC-Eingangsbuchse: Stereo-Minibuchse (ϕ 3,5 mm)

LCD-Bildschirm

Bild: 8,8 cm (Typ 3,5, Bildformat 16:9)

Gesamtzahl an Pixeln: 921 600 (1 920 × 480)

Allgemeines

Betriebsspannung: 6,8 V/7,2 V Gleichstrom (Akku), 8,4 V Gleichstrom (Netzteil)

Durchschnittliche Leistungsaufnahme:
Während Kameraaufnahme mit dem Sucher bei normaler Helligkeit:
HD: 3,2 W STD: 2,4 W
Während Kameraaufnahme mit dem LCD-Bildschirm bei normaler Helligkeit:
HD: 3,4 W STD: 2,6 W

Betriebstemperatur: 0 °C bis 40 °C

Lagertemperatur: –20 °C bis + 60 °C

Abmessungen (Näherungswerte):
85 × 74 × 176 mm (B/H/T) einschließlich vorstehender Teile
85 × 74 × 244 mm (B/H/T) einschließlich vorstehender Teile und mit angebrachtem Akku, der im Lieferumfang enthalten ist

Gewicht (Näherungswerte):
HXR-MC50P:
460 g nur Hauptgerät
660 g mit mitgeliefertem Akku, Gegenlichtblende, Mikrofon und Mikrofonhalter
HXR-MC50E:
470 g nur Hauptgerät
670 g mit mitgeliefertem Akku, Gegenlichtblende, Mikrofon und Mikrofonhalter

Netzteil AC-L200C/AC-L200D

Betriebsspannung: 100 V - 240 V Wechselstrom 50 Hz/60 Hz

Stromaufnahme: 0,35 A - 0,18 A

Leistungsaufnahme: 18 W

Ausgangsspannung: 8,4 V Gleichstrom*

Betriebstemperatur: 0 °C bis 40 °C

Lagertemperatur: –20 °C bis + 60 °C

Abmessungen (Näherungswerte): 48 × 29 × 81 mm (B/H/T) ohne vorstehende Teile

Gewicht (Näherungswerte): 170 g ohne Netzkabel

* Weitere technische Daten finden Sie auf dem Aufkleber am Netzteil.

Akku NP-FV70

Maximale Ausgangsspannung: 8,4 V Gleichstrom

Ausgangsspannung: 6,8 V Gleichstrom

Maximale Ladespannung: 8,4 V Gleichstrom

Maximaler Ladestrom: 3,0 A

Kapazität
Normalfall: 14,0 Wh (2 060 mAh)
Minimum: 13 Wh (1 960 mAh)

Typ: Lithium-Ionen-Akku

Design und Spezifikationen des Camcorders und des Zubehörs unterliegen unangekündigten Änderungen.

- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.

Hinweise zu den Markenzeichen

- „AVCHD“ und der „AVCHD“-Schriftzug sind Markenzeichen der Panasonic Corporation und der Sony Corporation.
- „Memory Stick“, „MEMORY STICK™“, „Memory Stick Duo“, „MEMORY STICK DUO“, „Memory Stick PRO Duo“, „MEMORY STICK PRO DUO“, „Memory Stick PRO-HG Duo“, „MEMORY STICK PRO-HG DUO“, „MagicGate“, „MAGICGATE“, „MagicGate Memory Stick“ und „MagicGate Memory Stick Duo“ sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- „InfoLITHIUM“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „x.v.Colour“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „BRAVIA“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „DVDirect“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „Blu-ray Disc“ und das entsprechende Logo sind Markenzeichen.
- Dolby und das double-D-Symbol sind Markenzeichen von Dolby Laboratories.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind in den USA und anderen Ländern Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Microsoft, Windows, Windows Vista und DirectX sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind eingetragene Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Intel, Intel Core und Pentium sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern.
- „PlayStation“ ist ein eingetragenes Markenzeichen der Sony Computer Entertainment Inc.
- Adobe, das Adobe-Logo und Adobe Acrobat sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- NAVTEQ und das NAVTEQ Maps-Logo sind in den USA und anderen Ländern Markenzeichen von NAVTEQ.
- SDXC und das SDHC-Logo sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- MultiMediaCard ist ein Markenzeichen der MultiMediaCard Association.

Alle anderen in diesem Dokument erwähnten Produktnamen können Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein. In diesem Handbuch sind die Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen nicht überall ausdrücklich durch ™ und ® gekennzeichnet.

Hinweise zur Lizenz

JEDE VERWENDUNG DIESES DEM MPEG-2-STANDARD ENTSPRECHENDEN PRODUKTS ZUR CODIERUNG VON VIDEODATEN FÜR MITGELIEFERTE MEDIEN ZU EINEM ANDEREN ZWECK ALS DEM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH DURCH DEN ENDBENUTZER IST AUSDRÜCKLICH UNTERSAGT, ES SEI DENN, ES LIEGT EINE LIZENZ UNTER DEN ENTSPRECHENDEN PATENTEN AUS DEM MPEG-2-PATENTPORTFOLIO VOR. LIZENZEN KÖNNEN BEI MPEG LA, L.L.C., 250 STEELE STREET, SUITE 300, DENVER, COLORADO 80206, BEANTRAGT WERDEN.

DIESES PRODUKT WIRD UNTER DER AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FÜR DEN PRIVATEN UND NICHT KOMMERZIELLEN GEBRAUCH DURCH DEN BENUTZER LIZENZIERT, UND ZWAR ZUM
(i) CODIEREN VON VIDEODATEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM AVC-STANDARD („AVC-VIDEO“) UND/ODER
(ii) DECODIEREN VON AVC-VIDEODATEN, DIE VON EINEM BENUTZER IM PRIVATEN, NICHT KOMMERZIELLEN RAHMEN CODIERT WURDEN UND/ODER VON EINEM VIDEO-ANBIETER STAMMEN, DER ÜBER EINE LIZENZ ZUM ANBIETEN VON AVC-VIDEOS VERFÜGT. FÜR EINEN ANDEREN ZWECK WIRD KEINE LIZENZ ERTEILT ODER IMPLIZIT GEWÄHRT.
WEITERE INFORMATIONEN SIND BEI MPEG LA, L.L.C., ERHÄLTLICH.
SIEHE <HTTP://WWW.MPEGLA.COM>

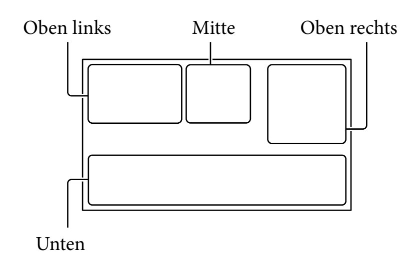
„C Library“-, „Expat“-, „zlib“-, „libjpeg“-, „dtoa“- und „pcre“-Software ist in den Camcorder integriert. Diese Softwareprodukte werden auf der Grundlage von Lizenzverträgen mit den jeweiligen Urheberrechtsinhabern zur Verfügung gestellt. Auf Verlangen der Urheberrechtsinhaber dieser Softwareprodukte sind wir verpflichtet, Sie über Folgendes zu informieren. Lesen Sie bitte die folgenden Abschnitte.
Lesen Sie „license1.pdf“ im Ordner „License“ auf der CD-ROM. Dort finden Sie Lizenzen (in englischer Sprache) für „C Library“-, „Expat“-, „zlib“-, „libjpeg“-, „dtoa“- und „pcre“-Software.

Hinweis zu Software, die der GNU GPL/LGPL unterliegt

Softwareprodukte, die der GNU General Public License (im Folgenden als „GPL“ bezeichnet) oder der GNU Lesser General Public License (im Folgenden als „LGPL“ bezeichnet) unterliegen, sind in den Camcorder integriert.
Sie haben das Recht, auf den Quellcode dieser Softwareprodukte zuzugreifen, diesen zu modifizieren und weiterzugeben, und zwar gemäß den Bestimmungen der mitgelieferten GPL/LGPL.
Der Quellcode steht im Internet zur Verfügung. Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Website auf. Wählen Sie beim Herunterladen des Quellcodes HXR-MC50 als Camcordermodell aus.
http://www.sony.net/Products/Linux/
Wir möchten Sie bitten, uns nicht im Zusammenhang mit dem Inhalt des Quellcodes zu kontaktieren.
Lesen Sie „license2.pdf“ im Ordner „License“ auf der CD-ROM. Dort finden Sie Lizenzen (in englischer Sprache) für „GPL“- und „LGPL“-Software.

Zum Anzeigen der PDF-Datei ist Adobe Reader erforderlich. Falls dieses Produkt nicht auf Ihrem Computer installiert ist, können Sie es von der Webseite von Adobe Systems herunterladen:
http://www.adobe.com/

Bildschirmanzeigen



Oben links

Anzeige	Bedeutung
MENU	Taste MENU (86)
5.1ch 2ch	TONMODUS (100)
	Selbstauslöseraufnahme (102)
	GPS-Signalstatus (59)
	Blitz (102)/ ROTE AUGEN R (103)
	MIKREFPEGEL niedrig (100)
4:3	BREITBILD (101)
	INT.ZOOM-MIKRO. (100)
60 min	Akkurestladung
101	Aufnahmeordner
	Zurück-Taste (86)

Mitte

Anzeige	Bedeutung
[STBY]/[AUFN]	Aufnahmestatus (25)
12,0M 9,0M 6,2M 1,9M VGA	Fotoformat (102)
	Dia-Show eingestellt (44)
	NightShot (34)
	Warnung (121)
	Wiedergabemodus (38)

Oben rechts

Anzeige	Bedeutung
HD HQ STD HQ	Bildqualität der Aufnahme (HD/STD) und Aufnahmemodus (FX/FH/HQ/LP) (31)
	Medium für Aufnahme/ Wiedergabe/Bearbeitung (21)
0:00:00	Zähler (Stunden:Minuten: Sekunden) (38)
[00min]	Geschätzte Restaufnahmedauer (25)
WEISS-BLENDE SCHWRZ BLENDE	BLENDE (92)
9999 9999	Ungefähre Anzahl der aufnehmbaren Fotos und Aufnahmemedium (27)
101	Wiedergabeordner (39)
100/112	Derzeit abgespielter Film bzw. aktuelles Foto/ Anzahl der insgesamt aufgenommenen Filme oder Fotos (38)

Unten

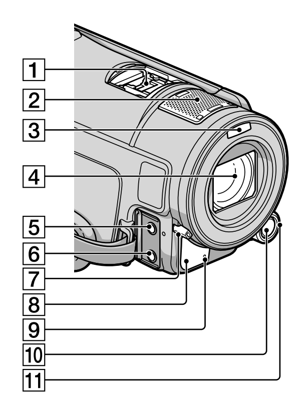
Anzeige	Bedeutung
OFF	[GESICHTSERKENN] auf [AUS] eingestellt (98)
	LÄCHELERKENN. (99)
	LOW LUX (98)
	Manuelles Fokussieren (94)
	SZENENWAHL (91)
	Weißabgleich (92)
OFF	SteadyShot aus (98)
	PKT-MESS/FOKUS (93)/ PUNKT-MESS. (93)/ BELICHTUNG (94)
AS	AUTOM.BELICH (95)
WS	WB-VERSCH (95)
T	TELE-MAKRO (95)

Anzeige	Bedeutung
(COLOR)	X.V.COLOR (101)
S10000	VERSCHLUSSZEIT (35)
F1,8	BLENDE (35)
[Symbole]	KONVERTEROBJEK. (98)
iAUTO [Symbole]	INTEL.AUTOMATIK (29)
[Symbol]	Taste OPTION (88)
[Symbol]	Taste BILDER ANZEIGEN (37)
[Symbol]	Taste für Dia-Show (44)
[Symbol]	Taste [Symbol] IHRE POSITION (61)
[Symbol] 101-0005	Datendateiname (39)
[Symbol]	Geschütztes Bild (50)
[Symbol]	Indextaste (39)

- Die Anzeigen und ihre Position können sich von der tatsächlichen Anzeige unterscheiden.
- Je nach Camcorder-Modell werden bestimmte Anzeigen möglicherweise nicht angezeigt.

Teile und Bedienelemente

Auf den in Klammern ( ) angegebenen Seiten finden Sie weitere Informationen.



1 Active Interface Shoe

Active Interface Shoe

Der Active Interface Shoe versorgt Zubehör, wie z. B. eine Videoleuchte, ein Blitzlicht oder ein Mikrofon (gesondert erhältlich), mit Strom. Das Zubehör wird beim Auf- und Zuklappen des LCD-Bildschirms des Camcorders ein- bzw. ausgeschaltet. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Zubehör. Der Active Interface Shoe ist mit einer Sicherheitseinrichtung ausgestattet, mit der sich das angebrachte Zubehör sicher befestigen lässt. Zum Anschließen von Zubehör drücken Sie dieses nach unten, schieben es bis zum Anschlag hinein und ziehen die Schraube an. Zum Abnehmen von Zubehör lösen Sie die Schraube, drücken das Zubehör nach unten und ziehen es heraus.

- Schieben Sie die Schuhabdeckung zum Öffnen und Schließen in Pfeilrichtung.

- Wenn beim Aufnehmen von Filmen ein externer Blitz (gesondert erhältlich) am Zubehörschuh angebracht ist, schalten Sie den externen Blitz bitte aus, da das Geräusch beim Laden des Blitzes sonst möglicherweise mit aufgenommen wird.
- Einen externen Blitz (gesondert erhältlich) und den eingebauten Blitz können Sie nicht gleichzeitig verwenden.
- Wenn ein externes Mikrofon (gesondert erhältlich) angeschlossen ist, hat es Vorrang vor dem eingebauten Mikrofon (S. 33).

2 Eingebautes Mikrofon (33)

3 Blitz

4 Objektiv (G-Objektiv)

5 Buchse MIC (PLUG IN POWER)

6 Buchse 🎧 (Kopfhörer)

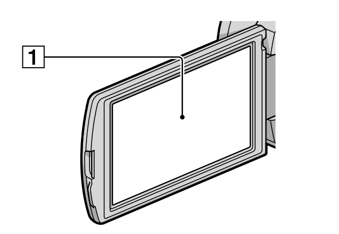
7 Markierungen der Gegenlichtblende

8 Fernbedienungssensor/Infrarotstrahler
Richten Sie die drahtlose Fernbedienung (S. 145) zum Bedienen des Camcorders auf den Fernbedienungssensor.

9 Kameraaufnahmeanzeige (112)
Die Kameraaufnahmeanzeige leuchtet während der Aufnahme rot. Die Anzeige blinkt, wenn die verbleibende Aufnahmekapazität auf dem Aufnahmemedium gering oder der Akku schwach ist.

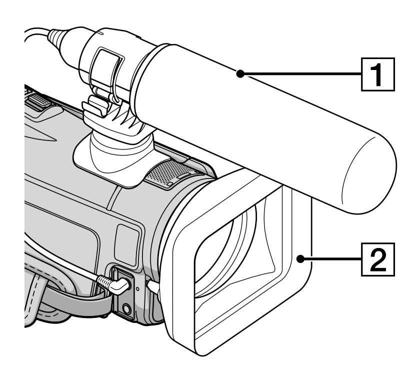
10 Taste MANUAL (35)

11 Regler MANUAL (35)



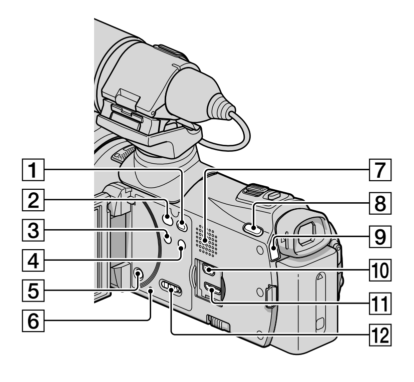
1 LCD-Bildschirm/Berührungsbildschirm (18, 35)

Wenn Sie den LCD-Bildschirmträger um 180 Grad drehen, können Sie den LCD-Bildschirmträger mit nach außen weisendem LCD-Bildschirm zuklappen. Dies ist besonders bei der Wiedergabe nützlich.



1 Mikrofon und Mikrofonhalter (11)

2 Gegenlichtblende (14)



1 Taste ▶ (BILDER ANZEIGEN) (37)

2 Taste (DISC BURN) (71)

3 Taste NIGHTSHOT (34)

4 Taste iAUTO (INTEL.AUTOMATIK) (29)

5 Taste POWER (18)

6 Taste RESET

Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand auf RESET.

Drücken Sie RESET, um alle Einstellungen, einschließlich der Uhrzeit, zu initialisieren.

7 Lautsprecher

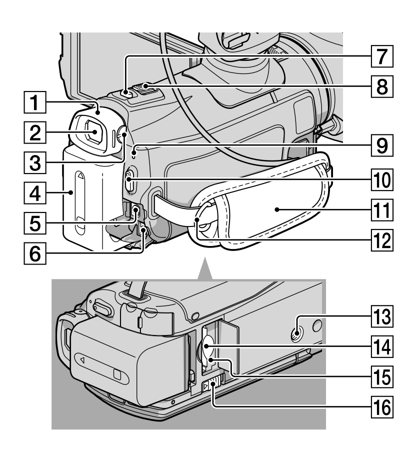
8 Taste MODE (24)

9 Anzeigen (Film)/ (Foto) (24)

10 Buchse (USB) (80, 83)

11 Buchse HDMI OUT (45)

12 GPS-Schalter (HXR-MC50E) (59)



1 Okularmuschel

2 Sucher (26)

3 Einstellhebel für die Sucherlinse (26)

4 Akku (15)

5 A/V-/Fernbedienungsanschluss (45)

6 Buchse DC IN (15)

7 Taste PHOTO (27)

8 Motorzoom-Hebel (29, 44)

9 Blitz-/Ladeanzeige ϟ/CHG (15)

10 Taste START/STOP (25)

11 Griffband (24)

12 Haken für Schulterriemen

13 Stativhalterung

Bringen Sie ein Stativ (gesondert erhältlich) mithilfe einer Stativschraube (gesondert erhältlich; muss kürzer als 5,5 mm sein) an der Stativhalterung an.

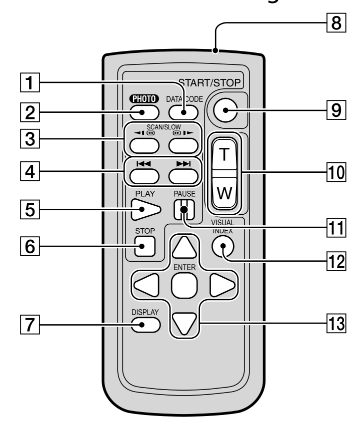
14 Speicherkarteneinschub (23)

15 Zugriffsanzeige für Speicherkarte (23)

Der Camcorder liest oder schreibt gerade Daten, wenn die Anzeige leuchtet oder blinkt.

16 Akkulösehebel BATT (16)

Drahtlose Fernbedienung



1 Taste DATA CODE (105)

Wenn Sie diese Taste während der Wiedergabe drücken, werden Datum und Uhrzeit, Kameraeinstellungen sowie Koordinaten (HXR-MC50E) der Aufnahmen angezeigt.

2 Taste PHOTO (27)

Das Bild, bei dem Sie diese Taste drücken, wird als Standbild aufgezeichnet.

3 Tasten SCAN/SLOW (38)

4 Tasten ⏮/⏭ (Vorheriges/Nächstes) (38)

5 Taste PLAY

6 Taste STOP

7 Taste DISPLAY (25)

8 Sender

9 Taste START/STOP (25)

10 Motorzoomtasten

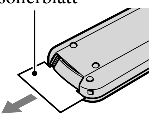
11 Taste PAUSE

12 Taste VISUAL INDEX (38)
Mit dieser Taste können Sie während der Wiedergabe den VISUAL INDEX aufrufen.

13 Tasten ◄/►/▲/▼/ENTER
Wenn Sie eine dieser Tasten drücken, erscheint ein orangefarbener Rahmen auf dem LCD-Bildschirm. Wählen Sie mit ◄/►/▲/▼ die gewünschte Taste oder Option aus und drücken Sie anschließend ENTER, um die Auswahl zu bestätigen.

Hinweise

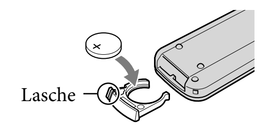
- Entfernen Sie das Isolierblatt, bevor Sie die drahtlose Fernbedienung verwenden.



- Richten Sie die drahtlose Fernbedienung zum Bedienen des Camcorders auf den Fernbedienungssensor (S. 144).
- Werden innerhalb eines bestimmten Zeitraums keine Befehle über die drahtlose Fernbedienung gesendet, wird der orangefarbene Rahmen ausgeblendet. Wenn Sie eine der Tasten ◄/►/▲/▼ oder ENTER erneut drücken, erscheint der Rahmen an der Position, an der er zuletzt angezeigt wurde.
- Nicht alle Tasten auf dem LCD-Bildschirm lassen sich mit ◄/►/▲/▼ auswählen.

So tauschen Sie die Batterie in der drahtlosen Fernbedienung aus

① Halten Sie die Lasche gedrückt, greifen Sie mit dem Fingernagel in die Öffnung und ziehen Sie die Batteriehalterung heraus.
② Legen Sie eine neue Batterie mit der Seite + nach oben ein.
③ Schieben Sie die Batteriehalterung wieder in die drahtlose Fernbedienung hinein, bis sie mit einem Klicken einrastet.



WARNUNG

Die Batterie kann bei unsachgemäßem Umgang explodieren. Laden Sie sie nicht auf, zerlegen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.

- Wenn die Lithiumbatterie schwächer wird, verringert sich die Reichweite der drahtlosen Fernbedienung oder die drahtlose Fernbedienung funktioniert nicht mehr richtig. Tauschen Sie die Batterie in diesem Fall gegen eine Lithiumbatterie des Typs CR2025 von Sony aus. Bei Verwendung einer anderen Batterie besteht Brand- oder Explosionsgefahr.

Index

Kurzübersicht

